



### Der Neubau des Kindergartens schreitet voran



Freier Eintritt in  
**180**  
Ausflugsziele

**Gewinne**  
EINE VON ZWEI  
STEIERMARK-CARDS  
FÜR ERWACHSENE  
(gültig von April bis Oktober)

Sende ein Mail mit dem Betreff „Steiermark-Card-Gewinnspiel“ bis 15.04.2025 an gde@sinabelkirchen.gv.at

WWW.STEIERMARK-CARD.NET



Die Marktgemeinde Sinabelkirchen verlost  
2 Steiermark-Cards 2025.  
Details auf Seite 31



### Abfuhrtermin für Restmüll:

Montag, 31. März 2025  
Montag, 28. April 2025

### Abfuhrtermin für

#### Leicht- und Metallverpackung (gelbe Säcke):

Donnerstag, 20. März 2025  
Donnerstag, 17. April 2025

### Abfuhr von Altpapier:

Dienstag, 15. April 2025  
Mittwoch, 16. April 2025

### Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 24. März 2025, 7.00 - 10.30 Uhr  
Montag 31. März 2025, 7.00 - 10.30 Uhr  
Montag, 07. April 2025, 7.00 - 10.30 Uhr  
Freitag, 11. April 2025, 14.00 – 18.00 Uhr  
Montag, 14. April 2025, 7.00 - 10.30 Uhr  
Montag, 28. April 2025, 7.00 - 10.30 Uhr  
**Größere Abfallmengen (über 2 m<sup>3</sup>) oder ganze Kipperfahren bitte am Freitag anliefern.**

### Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an. Die nächsten Termine sind, jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr:  
Freitag, 28. März 2025  
Freitag, 25. April 2025  
Vor Anmeldungen im Marktgemeindeamt unter Tel. 03118 2211 erforderlich.

### Steuerberatung:

Frau Mag. (FH) Petra Herbst von der Steuerberatungskanzlei Herbst | Wolf & Partner (St. Ruprecht an der Raab) bietet ab sofort monatlich Steuerberatungen im Besprechungszimmer des Marktgemeindeamtes Sinabelkirchen an. Sie erhalten dabei zum Beispiel Unterstützung bei der ArbeitnehmerInnenveranlagung. Die nächsten Termine sind, jeweils von 13.30 bis 17.00 Uhr:  
Freitag, 28. März 2025,  
Freitag, 25. April 2025  
Die Verrechnung erfolgt direkt über die Steuerberatungskanzlei.

### Ordination von Frau Dr. Puntigam:

Die Ordination von Frau Dr. Puntigam ist geschlossen am Freitag, 21. März 2025.

### Ordination von Frau Dr. Mayer-Fischl

Die Ordination von Frau Dr. Mayer-Fischl ist geschlossen von Montag, 14. April 2025, bis Mittwoch, 16. April 2025.

### Befüllung von privaten Schwimmbädern:

Im Hinblick auf die wärmeren Jahreszeiten wird darauf hingewiesen, dass die Befüllung von Schwimmbädern vorher beim Wassermeister der Marktgemeinde Sinabelkirchen, Herrn Helmut Steinmetz, Tel. 0664 2318707, zu melden sind. Die Befüllung hat in den Nachtstunden zu erfolgen, um die Wasserversorgung in unserer Marktgemeinde nicht zu gefährden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### Gemeindevorschreibungen per E-Mail:

Wenn Sie Gemeindevorschreibungen (Rechnungen) per E-Mail statt per Post erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an:  
[abgaben@sinabelkirchen.gv.at](mailto:abgaben@sinabelkirchen.gv.at)

### BH Weiz: Hundekundekurs

Für Hundehalter:innen ist der Nachweis der allgemeinen Sachkunde durch einen Hundekundenachweis in der Steiermark verpflichtend. Der nächste Kurs bei der BH Weiz findet statt am:  
**Donnerstag, 27. März 2025, 13.00 bis 17.00 Uhr.** Die Landes-Verwaltungsabgabe beträgt Euro 41,60. Eine Anmeldung ist erforderlich: Tel. 03172 600-264 oder 03172 600-265 von 8.00 bis 12.30 Uhr; E-Mail: [bhwz@stmk.gv.at](mailto:bhwz@stmk.gv.at)

### Fundgegenstände

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßig Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Lfd. Nr.: 9/2025: Fundgegenstand: **1 Tasche mit CDs**  
Ort der Auffindung: Sägewerk Pußwald neben der Straße  
Datum der Auffindung: 25.02.2025

Lfd. Nr.: 8/2025: Fundgegenstand: **1 Schlüsselbund mit sechs Schlüsseln**  
Ort der Auffindung: Marktgemeindeamt Sinabelkirchen  
Datum der Auffindung: 14.02.2025

Lfd. Nr.: 6/2025: Fundgegenstand: **1 Air Pod, weiß**  
Ort der Auffindung: Carport bei Gehsteig vor Siedlungshaus Sinabelkirchen 125 (eh. Gregor-Haus)  
Datum der Auffindung: 30.01.2025

Lfd. Nr.: 3/2025: Fundgegenstand: **1 graue Haube**  
Ort der Auffindung: Bus von Angelika Reisen  
Datum der Auffindung: Gemeindegeschitztag, 25.01.2025

Lfd. Nr.: 2/2025: Fundgegenstand: **1 blaue Haube**  
Ort der Auffindung: Bus von Angelika Reisen  
Datum der Auffindung: Gemeindegeschitztag, 25.01.2025

Lfd. Nr.: 1/2025: Fundgegenstand: **1 graue Jogginghose, Größe: L**  
Ort der Auffindung: Bus von Angelika Reisen  
Datum der Auffindung: Gemeindegeschitztag, 25.01.2025





Liebe Sinabelkirchnerinnen, liebe Sinabelkirchner!

**Gemeinderatswahl 2025.** Am Sonntag, 23. März 2025, findet die Gemeinderatswahl statt. In der Marktgemeinde Sinabelkirchen sind die Wahllokale von 7.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. Wussten Sie, dass Sie bereits jetzt zu den Öffnungszeiten (MO bis FR 8.00 bis 12.00 Uhr und FR 14.00 bis 18.00 Uhr) im Marktgemeindegemeindeamt wählen können? Es ist nur ein Ausweis mitzubringen. Die Möglichkeit bereits jetzt die Stimme im Amtshaus abzugeben, besteht bis Freitag, 21. März 2025, 12.00 Uhr.

**Neubau Kindergarten.** Auf der Titelseite der Gemeindezeitung befindet sich dieses Mal ein aktuelles Foto vom Neubau des Kindergartens. Dienstags am Vormittag finden jede Woche die Baubesprechungen statt, und ich kann Ihnen davon berichten, dass die Arbeiten sehr gut vorangehen, und wir uns im Zeitplan befinden. Der neue Kindergarten wird Platz für sieben Gruppen bieten, und ab Anfang des neuen Kindergartenjahres im Herbst 2025 bezugsfertig sein. Am 04. Oktober 2025 wird die Eröffnungsfeier stattfinden, wozu ich Sie schon jetzt herzlich einlade.

**Sanierung Kinderkrippe.** Das Gebäude des bisherigen Kindergartens wird in Zukunft die Kinderkrippe beherbergen. Die Planungsarbeiten für die Adaptierung sind schon sehr weit fortgeschritten. In der Kinderkrippe werden Kinder von 0 bis 3 Jahren betreut,

für die Stiegen nicht so leicht bewältigt werden können. So wurde uns eine ebenerdige Kinderkrippe aus Gründen der Kindersicherheit vom Land Steiermark vorgegeben. Ein ebenerdiger Zubau ist zum bestehenden Gebäude geplant. Im Obergeschoss werden die Räumlichkeiten vom Personal und für Elternabende und Elterngespräche genutzt werden. Die sanierte Kinderkrippe am neuen Standort Sinabelkirchen 75 wird vier Krippengruppen beherbergen und ab Februar 2026 bezogen werden können.

**Neue Betriebe.** Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung hat sich auch im Bereich der Wirtschaft wieder einiges getan. Die DEUFOL Austria Pack Center Solutions GmbH ist im Industriepark eingezogen. Frau Andrea Mauerhofer hat am Faschingsdienstag „Friedrich isst und trinkt“ in Untergroßau 205 neu eröffnet. Die Meisterfloristin Betty Bauer übernahm einen Bereich im Selbstbedienungsgeschäft der Gärtnerei Seidl.

### **Bade- und Freizeitanlage Siniwelt.**

Die Badesaison naht in großen Schritten. Wir werden auch heuer wieder einen Steg beim Badeteich erneuern. Der Saisonkartenvorverkauf zu den ermäßigten Vorverkaufspreisen wird wie gewohnt im Mai 2025 an der Badekassa stattfinden. Zurzeit suchen wir eine neue Betriebsleiterin/einen neuen Betriebsleiter in der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG, welche das Bad Siniwelt und die Halle umfasst. Wir freuen uns auf Bewerbungen!

**Steiermark-Card.** Die Marktgemeinde Sinabelkirchen verlost zurzeit in Kooperation mit der Steiermark Card GmbH zwei Stei-

ermark-Cards für 2025. Mit der Steiermark Card haben Sie zu 180 Ausflugszielen in der Steiermark freien Eintritt. Wenn Sie an dem Gewinnspiel teilnehmen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer an [gde@sinabelkirchen.gv.at](mailto:gde@sinabelkirchen.gv.at) Ich drücke Ihnen die Daumen für den Gewinn!

**Ostermarkt am Marktplatz.** Nachdem der Weihnachtsmarkt am Marktplatz Sinabelkirchen so gut besucht war, wird es am 29. und 30. März 2025 auch einen Ostermarkt auf dem Marktplatz geben. Organisiert wird er vom SiniMarkt-Team Judit und Karl Klaindl. Ich lade Sie ein, diesen Ostermarkt zu besuchen und sich auch damit auf Ostern einzustimmen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien gesegnete Ostern.

Ihr Bürgermeister  
Emanuel Pfeifer

Mobil: 0664 5044162  
E-Mail: [emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at](mailto:emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at)





1. Vizebürgermeister  
DI Josef Gerstmann



Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

Fünf Jahre sind vergangen, und der Gemeinderat wird wieder neu gewählt. Es ist ein Zeitpunkt um inne zu halten und die Zeit, das Erlebte, die unmittelbare Geschichte, Revue passieren zu lassen. Wo stand unsere Gemeinde, wo stehen wir heute und wohin führt uns der Weg?

Die stetige, positive Entwicklung unserer Marktgemeinde in vielfältigen Bereichen wie Wirtschaft, Bildung und im sozialen Bereich (Ehrenamt) mit all ihren Herausforderungen kann sich sehen lassen.

Dass wir Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner gut zusammenhalten, ist eine Voraussetzung und ein großes Lob für unsere Kraft, Dinge anzugehen und umzusetzen. Und um das Umsetzen wird es auch in Zukunft gehen. Die Herausforderungen werden nicht kleiner werden. Internationale Unsicherheiten, nationale Experimente und neue regionale Perspektiven sind Grundlagen für die nächste Führung.

Wohin führt uns der Weg in die Zukunft? Wie sieht das Bild aus, von dem wir uns leiten lassen werden? Welche Vision, welches Leitbild haben wir? Welches haben wir bisher gehabt?

Es gilt nachwievor einfach anzugreifen und zu arbeiten. Viele Themen von Regionalität, Landwirtschaft, Wirtschaft etc. liegen vor uns und viele Ideen warten auf ihre Umsetzung.

Hunderte einstimmige Beschlüsse im Gemeinderat, eine gute Zusammenarbeit und eine stabile, weitblickende Führung haben eine Marktgemeinde geformt, die sich heute sehen lassen kann. Den Jungen große Chancen und der älteren Generation viel Sicherheit geben, das ist eine große Aufgabe. Die Wirtschaft entwickelt sich gut und neue Ideen sind immer willkommen. Das alles bietet unsere Marktgemeinde verlässlich.

Im Rückblick freue ich mich auf die nächsten fünf Jahre. Gemeinsam mit unseren fähigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Marktgemeindeamt und darüber hinaus, und mit vielen ehrenamtlich Engagierten werden wir wieder viel zusammenbringen und umsetzen. Vielen Dank an alle!

Ihr  
Josef Gerstmann  
0664 / 53 37 345  
[josef.gerstmann@aon.at](mailto:josef.gerstmann@aon.at)



# Theater Sandkorn

Liebe Leserinnen und Leser der Gemeindezeitung!



„Es war einmal oder wie es hätte sein können“.

Die Kindergruppe vom Theater Sandkorn konnte im Next Liberty in Graz das Märchen-Mash-up-Musical nach einer Idee von Gerda und Eva Seebacher, mit Musik von Lena Mentschel, zur Aufführung gebracht vom Maria Grüner Kinder- und Jugendtheater, mit anschließender Diskussion mit den Darstellerinnen und Darsteller genießen.

**Zum Inhalt:** Wenn Rumpelstilzchen Windeln wechselt, Rotkäppchen Hänsel und Gretel den Weg aus dem Märchenwald zeigt, die exzentrische Fee den Künsten von Goethes Zauberlehrling vertraut und dem Rattenfänger ein Kind übrigbleibt, während die Nachtigall mit dem tapferen Schneiderlein ein Rätsel löst und im Rosenschloss plötzlich ein Telefon klingelt, dann war alles eventuell doch einmal ein bisschen anders, als es uns die großen Märchenerzähler weis gemacht haben!? Aber wie war es nun wirklich? Haben sich manche der bekanntesten Geschichten, eigentlich ganz anders zugetragen? Und sind die Geschichten im Hintergrund möglicherweise miteinander verwoben? Dies galt es für die Kinder herauszufinden und mit den Schauspielerinnen und Schauspielern zu diskutieren. Ein einzigartiges Erlebnis, mit tollen Erfahrungen und einem wunderbaren Bühnenbild. Ein Dankeschön an Herrn Berghold Günter von Rundum Kultur, dass uns die Fahrt nach Graz bezahlt wurde.

Das Frühlingserwachen steht vor der Tür,  
genießen wir es mit all unseren Sinnen,  
mit lieben Grüßen

Sophie Ithaler



## Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

### Meine Highlights

Vor vier Jahren durfte ich für die Gemeindezeitung das erste Mal über mich, meine Anliegen und Interessen berichten. Nun darf ich zurückblicken und meine persönlichen Highlights vorstellen.

**Der Wahltag selbst**, wird mir noch ewig in Erinnerung bleiben. Ein Wahnsinns-Wahlergebnis, das die Arbeit unseres Bürgermeisters und des damaligen Teams auszeichnete. Mit 24 Jahren die Rolle als 2. Vizebürgermeisterin zu übernehmen, kam für mich überraschend. Gespannt war ich auf die Aufgaben, Erfolge, aber auch Probleme, der kommenden Jahre. Mit großer Freude übernahm ich Verantwortung für dich/für Sie/für Sinabelkirchen!



Das **Ferientaß-Programm** erfüllt mich auch noch nach vier Jahren voller Stolz. Sinabelkirchen muss etwas ganz Besonderes sein, wenn wir Jahr für Jahr so viele Menschen finden, die unseren umfangreichen Ferientaß durch ihren Einsatz möglich machen. Viele Kinder durfte ich kennenlernen, bespaßen und unterhalten. Auch die Vielfalt unseres Ortes wurde mir durch das Programm erst bewusst.

Die **Eröffnung des Jugendraums SIJU** möchte ich ebenfalls erwähnen. Der Einsatz für die Jugend in unserer Gemeinde hat sich ausgezahlt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Es wurde ein vorteilhafter Ort für Jugendliche geschaffen, und dazu wurden wundervolle Menschen eingestellt, die den Raum auch noch mit sinnvollem und ansprechendem Programm füllen.



Viele Veranstaltungen durfte ich in der Marktgemeinde besuchen. Besonders freute ich mich über den Besuch von **Jan Uwe Rogge** in unserer Sport- und Kulturhalle. Durch

die tolle Zusammenarbeit mit dem Elternverein und dem SIJU wurde dies möglich. Ich blicke zurück auf einen informativen Bildungsvortrag, wobei der Vortragende immer wieder für Lacher sorgte.

Im Juni 2022 wurde der Vorplatz zu unserem Bildungscampus saniert. Es wurde ein Parkplatz und ein schönes Platzl zum Verweilen installiert. Auch **Motivationsstafeln** wurden verbaut, die ich mit großer Freude gestalten durfte. Schön, etwas so Sichtbares mit zu planen! Das ein oder andere Wort bereichert vielleicht hin und wieder für jemanden den Tag. Auf die Entwicklungen im Bereich des Bildungscampus bin ich als Sinabelkirchnerin sehr stolz.



2. Vizebürgermeisterin  
Alexandra Otter, BEd MEd



Es wurde sich rechtzeitig um die passenden Infrastrukturen bemüht, um jeder Altersgruppe gerecht zu werden.



Jedes Jahr ein persönlicher Höhepunkt: die **Sandkisten-Aktion** des ÖAAB. Ich kann mich noch ganz genau an meinen ersten Einsatztag erinnern. Mit dem Traktor durch die

Gemeinde, Sand für die Kleinsten verteilen und dabei in freudige Gesichter gucken – wunderschön! Ein Brauch, der ohne engagierte Menschen nicht möglich wäre.

**Danke.** An dieser Stelle möchte ich mich bei all jenen bedanken, die sich für Sinabelkirchen einsetzen und auch mich in den letzten Jahren geprägt und unterstützt haben. Hervorheben möchte ich hier alle Vorstandsmitglieder, alle Gemeindebediensteten und den Gemeinderat. Unsere Arbeit war wertvoll und sie wird auch weiter notwendig sein. Doch zum Glück gibt es so viele Menschen, die Sinabelkirchen so lebenswert machen!

**Persönliche Erfolge.** Neben der Gemeindegarbeit hatte ich in den letzten Jahren auch persönliche Erfolge. Ich absolvierte nebenberuflich meinen Masterabschluss, bin mittlerweile glücklich verheiratet und darf mich seit Februar um ein kleines Wunder kümmern. Ich liebe es hier zu leben und freue mich auf mein zukünftiges Familienglück in Fünfing.

Gerne möchte ich mich genau aus diesem Grund weiterhin **für dich/für Sie/für Sinabelkirchen** einsetzen.

**Ihre 2. Vizebürgermeisterin**

Alexandra Otter

[schloffer.sinabelkirchen@outlook.at](mailto:schloffer.sinabelkirchen@outlook.at)

Gemeindegassier  
Gerald Neuhold



Sehr geehrte Gemeindegassierin,  
sehr geehrter Gemeindegassier!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und an dieser Stelle wieder einmal auf bestimmte Leistungen und Förderungen eingehen, die von der Marktgemeinde zum Teil übernommen werden bzw. welche die Marktgemeinde ausbezahlt und die von der Bevölkerung vielleicht gar nicht bewusst wahrgenommen werden.

Die Marktgemeinde übernimmt zum Beispiel monatlich einen Anteil an den entstehenden Kosten der mobilen Dienste der Hilfswerk Steiermark GmbH. Diese Tatsache ist Teilen der Bevölkerung vielleicht oft gar nicht bekannt bzw. nur, dass die Krankenkasse teilweise einen Beitrag zu den Kosten leistet. Den Bewohnerinnen und Bewohnern der Marktgemeinde Sinabelkirchen, die vom Hilfswerk Steiermark betreut werden, sei es durch Diplom.-Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, durch Pflegeassistent/-innen oder Heimhelfer/-innen, wird dadurch bereits ein verminderter monatlicher Betrag vorgeschrieben.

Weiters bezahlt die Marktgemeinde jährlich die angefallenen Kosten der Kindergartenbusfahrten direkt an das Busunternehmen. Rund 50% der Kosten werden von der Marktgemeinde getragen und den Rest erhält die Marktgemeinde von den Eltern der Kinder refundiert. Den Eltern wird ein monatlicher Beitrag vorgeschrieben, der sich unterschiedlich gestaltet, je nachdem, ob lediglich die Hinfahrt oder aber auch die Rückfahrt mit dem Kindergartenbus in Anspruch genommen wird. Die Eltern erhalten eine deutliche Ermäßigung des vorgeschriebenen Betrages für die Busfahrten, wenn zwei Kinder mit dem Kindergartenbus mitfahren.

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen unterstützt unter anderem die Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen, in dem sie neben den monatlichen Betriebskosten auch die Ausgaben für den Ankauf von Büchern und Medien übernimmt. Weiters erhalten diverse Vereine jährliche Förderungen. Kulturelle Vereine und Gruppierungen wie etwa der Männergesangsverein, der Sunrise-Chor, der gemischte Chor, die Marktmusik, als auch Rundum-Kultur werden unterstützt.

Hinzu kommen die Sportvereine. Neben dem SV Sinabelkirchen erhält auch der Tennisclub Union Sinabelkirchen eine jährliche Subvention. Weiters darf auch darauf hingewiesen werden, dass die Marktgemeinde Sinabelkirchen beim jährlichen Gemeindegassier einen Anteil übernimmt.

Unterstützt werden aber auch Körperschaften der Marktgemeinde in Form der fünf Freiwilligen Feuerwehren. Selbige engagieren sich mit großem Einsatz ehrenamtlich und leisten einen großen Beitrag für die Gesellschaft. Einen nicht unbeträchtlichen Betrag bringen die Freiwilligen Feuerwehren für die Finanzierung der anfallenden Ausgaben selbst auf. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen unterstützt sie mit Transferzahlungen für den laufenden Betrieb und übernimmt auch einen Teil der Kosten, die für den Ankauf der Ausrüstung oder für die Neubeschaffung eines Hilfsfahrzeugs zu begleichen sind.

Abschließend darf noch erwähnt werden, dass die angeführten Leistungen und Förderungen, nur eine beispielhafte Aufzählung darstellen.

Ihr Gerald Neuhold

Mobil: 0676 7739303

E-Mail: [gerald.neuhold@magna.com](mailto:gerald.neuhold@magna.com)

## Fotowettbewerb 2025



Thema:

### Wie schmeckt Sinabelkirchen?

**Ob köstlicher Haidensterz, eine deftige Gemüsesuppe, allerlei Gemüsespezialitäten oder köstliche Fleischgerichte. Mehlspeisen sowieso! Vielfältige kulinarische Schätze kann man in unserer reichhaltigen Gemeinde überall entdecken. Machen Sie sich auf die Suche und halten Sie sie in Bildern fest.**

Die drei besten Fotos werden prämiert.

Und so funktioniert's:

Schießen Sie Fotos zu diesem Thema, dass dem Bewunderer das Wasser im Mund zusammen läuft und senden Sie ein E-mail an:

[gde@sinabelkirchen.gv.at](mailto:gde@sinabelkirchen.gv.at)

Betreff: **Fotowettbewerb**

im Text: **Ortsangabe, Datum, Name, Alter, Adresse, Tel.**

Auflösung mind. 300 dpi

Datengröße max. 15 MB / E-mail

Die Bildrechte werden an die Marktgemeinde Sinabelkirchen abgetreten!

Der Fotograf wird auf dem Kalender namentlich angeführt!

1. Preis: 150 €
2. Preis: 100 €
3. Preis: 50 €



**Alle anderen im Kalender abgebildeten Fotos werden mit 30 € belohnt!**

Jugendliche unter 16 Jahren erhalten als Preis eine Saisonkarte für die Siniwelt!







Vorstandsmitglied  
Günter Glatzer

Geriatrische Remobilisation in den eigenen 4 Wänden - mobiREM im LKH Oststeiermark  
Nach einem längeren Krankenhausaufenthalt, einem Unfall, einer Operation oder einem schweren Infekt stehen ältere Menschen oft vor großen Herausforderungen. Um den Alltag zuhause selbständig bewältigen zu können, ist in vielen Fällen eine sogenannte Remobilisationstherapie notwendig. Das steiermarkweite Programm „mobiREM“ bietet genau dafür eine Lösung: mobile geriatrische Remobilisation in den eigenen vier Wänden. Die gesamte Therapie findet bei den Patient\*innen zuhause statt, die häusliche Umgebung wird dabei als Trainingsfeld genutzt. Über mehrere Wochen erhalten die geriatrischen Patient\*innen eine individuelle Betreuung und Therapie durch Ärzt\*innen sowie Physio- und Ergotherapeut\*innen. Bei Bedarf können auch Sozialarbeiter\*innen hinzugezogen werden. Ziel ist es, in gewohnter Umgebung Beweglichkeit und größtmögliche Selbständigkeit im Alltag und somit Lebensqualität zurückzugewinnen.

Das LKH Oststeiermark ist Teil des Programms, das seit 2023 mobile Remobilisationstherapien in der Steiermark ermöglicht. Seit 2025 verfügt auch der Standort Fürstenfeld über ein multi-professionelles Team, das mit der Betreuung und Therapie für ältere Menschen in der Region Feldbach-Fürstenfeld betraut ist. Die Zuweisung erfolgt durch Hausärzt\*innen bzw. das Krankenhaus. Finanziert wird das Programm vom Gesundheitsfonds Steiermark, es ist für Patient\*innen mit österreichischer Krankenversicherung und Wohnort in der Steiermark kostenlos. Mit dem neuen Team in Fürstenfeld konnte die steiermarkweite Versorgung weiter ausgebaut werden. Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter [www.mobirem.at](http://www.mobirem.at).



Das mobiREM-Team am Standort Fürstenfeld  
© LKH Oststeiermark

Sehr geehrte Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner,

Kaum hat das Jahr begonnen, ist auch schon bald wieder ein Drittel vorbei. Das Leben geht weiter wie gewohnt.

Obwohl wir schon die nächste Wahl vor uns haben, die für uns Gemeindegänger, sicherlich die wichtigste, von den letzten Wahlen ist. Da sie direkten Einfluss auf unser tägliches Leben hat. Die Gemeinderatswahl ist sicherlich die persönlichste aller Wahlen, weil mit dem Bürgermeister, dem Gemeindevorstand und auch mit dem Gemeinderat werden Personen und Persönlichkeiten gewählt, die aus der Mitte unserer Gesellschaft kommen. Sie alle werden mindestens einen, wenn nicht mehrere, persönlich kennen. Dadurch ist es viel leichter, Probleme sofort abzuhandeln und zu bereinigen.

Wenn ich mich an die letzten fünf Jahre zurückerinnere, haben wir schon große Entscheidungen für unsere Marktgemeinde getroffen, die im täglichen Ablauf jetzt schon zum Alltag gehören. Aber auch viele, viele kleine Entscheidungen wurden im Gemeindevorstand getroffen. Ich hoffe, dass wir das Leben in unserer Gemeinde erleichtern und verbessern konnten.

Es wäre schön, wenn Sie, verehrte Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner, uns am 23. März 2025 wieder Ihre geschätzte Stimme für die Liste 2 Emanuel Pfeifer Volkspartei Sinabelkirchen geben würden. Ich kann Ihnen versprechen, wir gehen wie in den Vorjahren sehr sorgfältig und verantwortungsvoll mit Ihrer Stimme um. Auch wenn dieser heurige Winter nicht sehr viele Einsätze von uns Landwirten benötigt hat, möchte ich mich bei allen sehr herzlich bedanken, die den Winterdienst in unserer Gemeinde durchführen. Aber auch unseren Bauhofmitarbeitern rund um Gerhard Rominger, die das Wetter und die Temperaturen im Blick hatten und mit den beiden Salzstreuern immer zur richtigen Zeit unterwegs waren. Das Frühjahr kommt in großen Schritten, und wir werden oder sind schon mit den Vorbereitungen zur Maisaussaat beschäftigt. Daher bitte ich Sie wie jedes Jahr um Vorsicht und Rücksichtnahme, wenn wir mit den Traktoren unterwegs sind.

Abschließend möchte ich mich bei Ihnen, liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner, bedanken. Ich werde mit der neuen Periode aus privaten Gründen nicht mehr dem Gemeindevorstand angehören, allerdings im Gemeinderat weiterhin tätig sein. Vielleicht haben Ihnen meine Artikel einigermaßen gefallen, oder Sie haben Sie auch ein wenig zum Nachdenken angeregt.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest, den Jüngsten einen braven Osterhasen. Ihnen allen alles Gute für die Zukunft.

Ihr Günter Glatzer

Mobil: 0676 4091696

E-Mail: [g.glatzer@aon.at](mailto:g.glatzer@aon.at)



Fraktionsvorsitzende der SPÖ  
Brigitte Bierbauer-Hartinger

## Uns verbindet Zukunft

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!



Sie können das Wort „Wahlen“ nicht mehr hören? Sollen aber trotzdem am Sonntag, dem 23. März, eines unserer Wahllokale aufsuchen?

Darf ich trotzdem einen Appell an Sie/an dich richten? Mit der Stimmabgabe bei diesen Wahlen, den Gemeinderatswahlen, übernehmt ihr eine Verantwortung. Verantwortung, ein großes Wort! Verantwortung übernehmen wir in der Familie, im Freundeskreis, an der Arbeitsstelle. Wir sehen es als Verpflichtung, uns so einzubringen, dass der Begriff „Verantwortung“ positiv bedient wird.

Darum geht es auch bei den Gemeinderatswahlen. Wir wählen alle fünf Jahre einen neuen Gemeinderat. Im Gemeinderat in Sinabelkirchen sind vier politische Fraktionen vertreten. Ich werde Ihnen jetzt nicht erzählen, dass alles, was den Gemeindehaushalt betrifft, seien es Projekte, Beschlüsse und Verordnungen einstimmig beschlossen wurden. Dem ist nicht so. Was uns Gemeinderäte, Gemeinderätinnen aber trotz ideologischer Gegensätze verbindet, ist der Wille, für Sie und ihren persönlichen Lebens- und Arbeitsraum positive Aspekte zu schaffen. Woran messen Sie uns? An unserer Persönlichkeit, wenn wir uns bei den verschiedensten Anlässen in unserer Gemeinde treffen? An den Gesprächen, die wir führen, in denen Sie spüren, dass wir uns für Ihre Anliegen einsetzen? Dass Wahlversprechen alleine zu wenig sind? Für Sie zählt die Umsetzung der Versprechen?

Ich bin seit sehr vielen Jahren im Gemeinderat. In verschiedenen Positionen, sei es im Gemeindevorstand oder als zweite Vizebürgermeisterin. In dieser Zeit sind sehr viele von den Wahlversprechen umgesetzt worden. Der Gewerbepark in Untergroßau, das Industriegebiet, die Gestaltung von Kinderkrippe, Kindergarten und Schule. Das Großprojekt Bade- und Freizeitanlage. Wir sind Ihren Anliegen und Bedürfnissen nachgekommen, und ich bin stolz darauf, bei der Umsetzung all dieser Projekte dabei gewesen zu sein.

Diese Ausführungen sollen mit ein Grund dafür sein, dass Sie am 23. März Ihre Stimme abgeben.

**Ihre/deine Stimme zählt! Für Projekte, die vor uns liegen, ist Ihre/deine Stimme unser Arbeitsauftrag und unsere Verantwortung für Sinabelkirchen.**

**Uns verbindet Zukunft**

Mit den besten Grüßen und Wünschen für Sie/für dich!  
Brigitte

Brigitte Bierbauer-Hartinger

**Fraktionsvorsitzende der SPÖ Sinabelkirchen**

[Britt.bierbauer@aon.at](mailto:Britt.bierbauer@aon.at)

## Öffentlicher Verkehr im Gemeindegebiet von Sinabelkirchen

### Linienangebot in und rund um Sinabelkirchen

RegioBus-Linien: 203, 364, X40, X41, 470, 475, 477

Web: [www.verbundlinie.at/regiobus](http://www.verbundlinie.at/regiobus)

### Routenplaner BusBahnBim

Der Routenplaner des Verkehrsverbundes bietet tagesaktuelle Fahrplaninformationen für alle Öffis in ganz Österreich – und errechnet alle Verbindungen zwischen zwei Haltestellen bzw. Adressen. Web: [www.verbundlinie.at](http://www.verbundlinie.at)

Die App **BusBahnBim** ist auch gratis für Smartphones in den jeweiligen Stores erhältlich.



### Verkehrs-Newsletter

Alle Fahrplanänderungen im öffentlichen Verkehr werden in das Fahrplansystem eingearbeitet. Ein eigener Newsletter informiert regelmäßig über Abweichungen, bei Änderungen wird automatisch eine E-Mail verschickt. Web:

[www.verbundlinie.at/newsletter](http://www.verbundlinie.at/newsletter)

### Persönliche Beratung zum Fahrplan und zum Tarif

ServiceCenter der Verbund Linie

Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr

Tel. 050 678910

E-Mail: [service@verbundlinie.at](mailto:service@verbundlinie.at)





Nicht nur die Paintingpartys, Malabende für Erwachsene werden sehr gut besucht, auch der Malkurs für Kinder war ein großes Vergnügen für alle Beteiligten. Die jungen Künstlerinnen waren sichtbar stolz auf ihre Kunstwerke.

### Märchenhafte Vorlesestunden



Alle 14 Tage stürmen bis zu 50 Kinder in unsere Bücherei, um die angebotenen Vorlesegeschichten zu genießen. In diesem Schuljahr werden von Jasmine Fall und Manuela Bayer-Janisch nicht nur die verschiedensten Märchen vorgelesen, die Kinder erhalten auch eine Mappe, in der sie die

Märchentexte und kreativ gestaltete Bilder dazugeben können. Je öfter die Kinder kommen, umso dicker wird ihr eigenes Märchenbuch.

Eindrücke der Kinder: *„Ich komme gerne in die Vorlesestunde, weil ich selbst gerne lese und ich es mag, wenn mir vorgelesen wird.*

*weil ich dort immer Freunde finde.*

*weil ich dort mit meiner Schwester ohne Mama und Papa kommen kann.*

*weil es immer coole Geschichten gibt!*

Die nächsten Vorlesestunden gibt es am 10. und 24. März, 07. April, 12. und 26. Mai, 23. Juni 2025.



Was macht der Osterhase in der Bücherei? Im Rahmen des Ostermarktes am Marktplatz laden wir die Kinder zu einer österlichen Les- und Bastelstunde am Samstag, 29. März 2025, um 14.00 Uhr in die Bücherei ein.

Wir freuen uns auf viele Kinder!

Sämtliche Veranstaltungen der Bücherei finden Sie auch unter Erwachsenenbildung Steiermark im Weiterbildungsnavi, Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen.

Zur Information: Am Ostersonntag und Ostermontag ist die Bücherei geschlossen.

Ein gesegnetes Osterfest, erholsame Feiertage und viel Zeit zum Lesen mit unseren (Oster-) Büchern wünschen die Mitarbeiterinnen und der Mitarbeiter der Öffentlichen Bücherei.

Fraktionsvorsitzender  
Die Grünen  
Mag. Helmut Römer



### Der Jugend eine Stimme geben

Vor einiger Zeit habe ich ein Interview mit dem deutschen Sozialpädagogen Wolfgang Schröer gehört. Darin betonte er, dass wir jungen Menschen viel mehr als bisher eine Stimme geben sollten. Diese Aussage hat mich zum Nachdenken gebracht, gerade jetzt, vor der Gemeinderatswahl und nach den Wahlen im letzten Jahr.

Ich gehöre der Boomer-Generation an, einer Generation, in der wir als junge Menschen viele waren. Heute hat sich das Verhältnis umgekehrt: Die Gruppe der Älteren ist groß, die der jungen Menschen vergleichsweise klein. Dadurch entsteht eine Schieflage in der politischen Aufmerksamkeit. Wir brauchen eine Politik, die auch die wenigen berücksichtigt, die nicht durch bloße Masse Gehör finden.

In Krisenzeiten – sei es die Corona-Pandemie oder die Erderhitzung – sind es oft die Älteren, die Entscheidungen für die Jüngeren treffen. Doch fragen wir die Jugend eigentlich genug? Während der Corona-Krise wurden zuerst die Politikerinnen und Politiker gefragt, dann die Lehrerinnen und Lehrer, danach die Eltern – und ganz am Ende die jungen Menschen selbst. Das zeigt ein grundlegendes Problem: Entscheidungen werden oft über die Köpfe der jungen Generation hinweg getroffen.

Das hat Konsequenzen. Junge Menschen fühlen sich nicht ausreichend vertreten, nicht ernst genommen. Das ist mit ein Grund, warum sie sich zunehmend radikalen politischen Strömungen zuwenden und sich von den Parteien der gesellschaftlichen Mitte abwenden. Diese Parteien müssen sich bewusst darum bemühen, die junge Generation anzusprechen, ihre Themen aufzugreifen und sie aktiv einzubinden. Denn junge Menschen sind heute politisch interessiert und engagiert. Sie erleben in ihrem Alltag eine große Vielfalt – in der Schule, in der Arbeit, an der Universität, im Freundeskreis. Digitale Medien sind für sie selbstverständlicher Bestandteil der Lebensrealität. Der Alltag ist nicht mehr nur analog, sondern „digital-analog“. Das muss sich auch in der politischen Gestaltung widerspiegeln.

Vor allem aber brauchen junge Menschen eine echte Zukunftsperspektive. Sie haben den größten Teil ihres Lebens noch vor sich und damit einen ganz anderen Blick auf langfristige Entwicklungen. Ihre Fragen, ihre Sorgen, ihre Visionen müssen ernst genommen werden. Es geht um das Recht auf Zukunft, das Recht auf eine lebenswerte Welt.

Es ist an der Zeit, dass wir uns ernsthaft mit dieser Frage auseinandersetzen – nicht irgendwann, sondern jetzt. Die Jugend ist nicht nur die Zukunft, sie ist auch die Gegenwart. Lassen wir sie mitreden!

Mag. Helmut Römer



Für die Fraktion der FPÖ  
Patrick Seidnitzer

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach fünf Jahren engagierter Arbeit im Gemeinderat ist es mir ein großes Anliegen, Danke zu sagen. Mein besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister für seine Arbeit sowie allen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat für die stets konstruktive und sachliche Zusammenarbeit.

Gemeinsam konnten wir viele Projekte für unsere Gemeinde auf den Weg bringen und erfolgreich umsetzen. Der offene Austausch und das gemeinsame Ziel, das Beste für unsere Bürgerinnen und Bürger zu erreichen, haben unsere Arbeit geprägt.

Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen und hoffe, weiterhin gemeinsam mit Ihnen allen an der positiven Entwicklung unserer Gemeinde mitzuwirken.

Mit freundlichen Grüßen  
Patrick Seidnitzer



## Römisch-Katholische Pfarre Sinabelkirchen:



### Was ist der Mensch?

Das Leben nach dem Tod, von dem an Ostern die Rede ist, ist eine Glaubenssache. Die einen glauben, dass mit dem Tod alles aus ist. Die anderen, dass der Tod nur der Anfang eines neuen, ganz anderen Lebens ist. Zwei Arten zu glauben stehen sich gegenüber, und es ist schwer zwischen diesen unterschiedlichen Zugängen zum Leben, zum Tod und zur Welt eine Brücke zu schlagen.

Die einen glauben, der Mensch ist eine zufällige Zusammensetzung aus Wasser und Sauerstoff, aus Metallen und Nichtmetallen. Dann ist noch Kohlenstoff dabei und etwas Natrium. Wenn ein Mensch stirbt, löst sich sein Körper auf und verschwindet beinahe spurlos.

Für die anderen ist jeder Mensch ein Lieblingsgedanke Gottes: Einzigartig und originell wie sein Fingerabdruck ist jeder Mensch. Das Lächeln, die Stimme, der unverwechselbare Ausdruck in den Augen, der im Augenblick des Todes erlischt wie ein Licht.

Ich denke beide Arten zu glauben, haben ihre Berechtigung. So wie die Physik und die Chemie recht haben, wenn sie die Gesetze formulieren, die in der Natur herrschen. Genauso ein Recht hat auch z. B. die Musik: Sie erfüllt unsichtbar den Raum. Sie entführt uns in Welten, die wir nicht berechnen oder vermessen können. Der Glaube daran, dass wir nicht nur aus Kohlenstoff und Stickstoff bestehen, sondern auch aus Freude und Dankbarkeit und Liebe, bringt uns dazu zu hoffen, dass wir mehr sind als nur Materie und dass man sich im Leben und im Tod immer zweimal begegnet.

Giovanni Prietl, Pfarrer

### Einladung zu Raise your Praise - ein musikalischer Gebetsabend



**Sonntag, 23. März 2025, 17.30 Uhr**  
Pfarrkirche Sinabelkirchen

Für eine Stunde den Tag zu entschleunigen und sich von Musik berieseln zu lassen - dazu wird herzlich eingeladen. Gesungen werden moderne Lieder mit christlichem Hintergrund, wobei es jedem selbst überlassen ist, mitzusingen oder einfach nur zuzu-

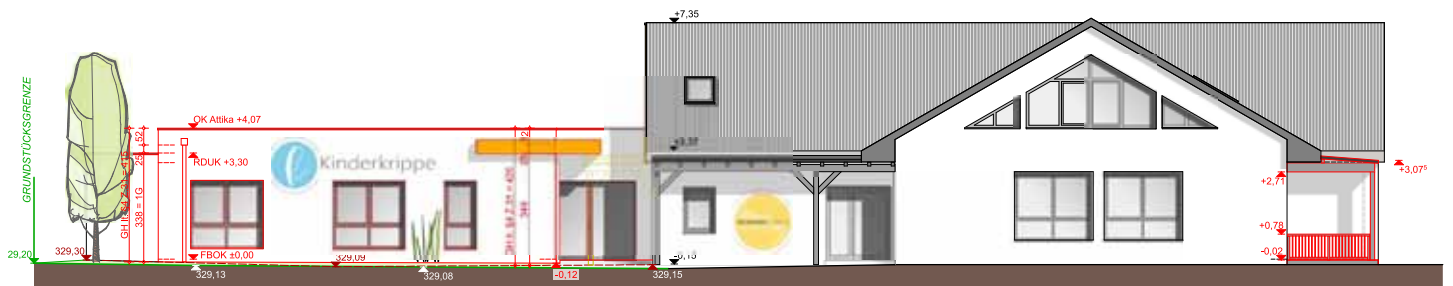
hören. Erweitert wird das Musikalische von einer kurzen Bibelstelle und Gedanken dazu. Im Anschluss daran ist bei einer kleinen Jause auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Katrin Brottrager: Text  
Barbara Gottmann: Gitarre, Gesang  
Kaplan Markus Krill: Percussion  
Bernhard Mayer: Klavier, Gesang  
Claudia Schanes: Klavier, Gesang  
Carina Thomaser: Gitarre, Gesang





# Sanierung der Kinderkrippe



ANSICHT | SÜDWEST



Bereits in wenigen Monaten starten die ersten Bauarbeiten im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Zu- und Umbau der Kinderkrippe am Standort Sinabelkirchen 75 („alter“ Kindergarten).

Vorbereitungen dazu sollen im Juni, das bedeutet noch vor Beginn der Sommerferien, starten.

Die Sommerbetreuung der Kindergartenkinder erfolgt aus diesem Grund in den Räumlichkeiten der Volksschule Sinabelkirchen.

Im Inneren und Äußeren sollen die erforderlichen Arbeiten bis Jahresende größtenteils abgeschlossen sein und beginnend mit dem zweiten Semester im Jahr 2026 für die Betreuung der Null- bis Dreijährigen zur Verfügung stehen.

Im bestehenden Gebäude werden insbesondere im Erdgeschoss umfassende Sanierungsmaßnahmen im Bereich

des Fußbodenaufbaues der Heizung sowie der gesamten Raumaufteilung stattfinden. Ein Zubau im Erdgeschoss rundet das neue ebenerdige Betreuungskonzept für insgesamt vier Gruppen sodann ab. Die verbleibenden Räumlichkeiten im Obergeschoss dienen als Personalraum für Besprechungen sowie auch dem Bildungscampus für die Elternbetreuung und für sonstige Veranstaltungen.

Nach Fertigstellung aller laufenden Bauarbeiten im Bereich der Kinderbetreuung bietet die Marktgemeinde Sinabelkirchen nach Abschluss aller erforderlichen Arbeiten mit insgesamt sieben Kindergarten- und zusätzlich vier Kinderkrippengruppen in der gesamten Region somit eines der umfassendsten Betreuungsangebote überhaupt.

Ing. DI (FH) Dominik Winter



## Neues aus der Kinderkrippe

**Rückblick:** Ein Höhepunkt der vergangenen Monate war unser Krippenwandertag, mit dem wir uns gemeinsam mit den Familien auf die Weihnachtszeit einstimmten.



Bei dem gemütlichen Spaziergang durch die Natur entlang des Krippenwanderweges entdeckten wir versteckte Krippen, hatten Zeit für Gespräche und genossen die besondere Atmosphäre. Der Austausch zwischen Eltern und dem Krippenteam ist uns dabei besonders wichtig, denn eine gute Zusammenarbeit bildet die Grundlage für eine gelungene Krippenzeit für die Kinder.

### Neue Kinderkrippe - Planung und Vorfreude auf 2026:



Die Vorbereitungen für die neue Kinderkrippe schreiten voran! Voraussichtlich im Februar 2026 wird die Krippe in den bestehenden Kindergarten übersiedeln. Ein großräumiger Zubau wird Platz für insgesamt vier Gruppen schaffen. Neben der baulichen Planung arbeiten wir intensiv am pädagogischen



Konzept, um eine Umgebung zu gestalten, in der sich die Kinder selbstständig ihren Interessen widmen und spielerisch lernen können. Unser Fokus liegt auf einer abwechslungsreichen und entwicklungsfördernden Spielumgebung, die sich an den Bedürfnissen der Kinder orientiert. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei unseren Krippenkolleginnen bedanken, die viel Zeit und Engagement in die pädagogische Planung und das Raumkonzept investieren. Auch der Marktgemeinde und allen Verantwortlichen gilt unser Dank – wir schätzen es sehr, dass wir aktiv in die Gestaltung der neuen Krippe eingebunden werden.

**Einschreibung für das Krippenjahr 2025/26:** Die Hauptvormerkphase ist abgeschlossen und wir bedanken uns bei allen Eltern, die sich für die Kinderkrippe Sinabelkirchen entschieden haben. Es folgt nun eine vierwöchige Bearbeitungsphase, in welcher alle Angaben überprüft und die Krippenplätze durch den Erhalter und die Krippenleitung vergeben werden. Die Statusveröffentlichung im Kinderportal findet voraussichtlich am 04. April 2025 statt, was bedeutet, dass Sie als Eltern dann einsehen können, ob Ihr Kind einen Krippenplatz bekommen hat oder nicht, oder ob es auf der Warteliste steht. Wir sind optimistisch, dass wir allen Kindern einen Krippenplatz anbieten können. In weiterer Folge werden alle Eltern von der Krippenleitung Gabriela Rameis persönlich kontaktiert, um die nächsten Schritte zu besprechen.

**2. Campustag:** Am 20. Jänner 2025 hatten wir die Möglichkeit, am 2. Campustag des Bildungscampus Sinabelkirchen teilzunehmen. Als Kinderkrippe begleiten wir Kinder im Alter von 0-3 Jahren auf ihrem ersten Bildungsweg und legen den Grundstein für ihre weitere Bildungslaufbahn am Bildungscampus Sinabelkirchen. Der gemeinsame Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen aus Kindergarten, Volksschule und Mittelschule ermöglicht es uns, Übergänge bewusst zu gestalten und voneinander zu lernen. Solche Treffen stärken nicht nur die Zusammenarbeit, sondern auch das gemeinsame Verständnis für eine durchgängige Bildungsbiografie der Kinder.

**Ausblick:** Ein wichtiger Schwerpunkt für dieses Semester ist unsere Inhouse-Fortbildung zum Thema Kinderschutz. Unser Team wird sich intensiv mit diesem wichtigen Thema auseinandersetzen und weiter am Kinderschutzkonzept arbeiten. Wir sind auch bemüht, ein umfassendes pädagogisches Konzept zu erarbeiten, um Bildung im Kleinkindalter sichtbar zu machen. Mit den Kindern können wir uns hoffentlich bald auf den Frühling einstimmen und zunehmend mehr Zeit im Garten verbringen. Außerdem steht der Osterhase vor der Tür! Es gibt also viel, worauf wir uns freuen können.

Wir wünschen allen Familien ein schönes zweites Semester im aktuellen Bildungsjahr!

Carina Thomaser, BA MA,  
stellvertretende Leiterin der Kinderkrippe





Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner,

fragen Sie sich auch immer wieder, wohin die Zeit gekommen ist? Mir scheint, ich habe Ihnen erst voller Freude berichtet, dass wir als Team in die Planungen für den neuen Kindergarten eingebunden werden und nun beschäftigen wir uns schon mit den Fragen, wie wir das Siedeln bestmöglich über die Bühne bringen können. Mein engagiertes Team leistet täglich Außergewöhnliches für die Entwicklung und das Wohlbefinden der Kinder in Sinabelkirchen. Erst im Februar dieses Jahres gab es ein Feedback an mich und mein Team durch die zuständigen Fachaufsichten vom Land Steiermark, dass mich voller Stolz auf unsere wertvolle Arbeit für die Kleinsten der Gesellschaft blicken lässt.

Schon im Jänner 2025 fand der zweite Bildungscampustag statt, den ich gemeinsam mit meinen Leiterinnen-Kolleginnen aus Kinderkrippe und Volksschule und dem Leiter der Mittelschule organisieren durfte. Der Nachmittag galt der Fortbildung aller pädagogisch tätigen Personen in unseren Bildungseinrichtungen und diente der Vernetzung. Miteinander und voneinander zu lernen, steht an erster Stelle unserer gemeinsamen Ziele. Es heißt nicht umsonst:



Foto: Karl Schrotter Photograph

Bildungscampus  
Sinabelkirchen -  
durch Bildung  
begleitet,  
von Anfang an!  
Ich möchte mich  
ganz herzlich bei  
allen Mitwirkenden bedanken.

Danke unseren Sponsoren Steiermärkische Sparkasse und Raiffeisenbank Sinabelkirchen!



Ein weiterer Höhepunkt im Jänner 2025 war der Besuch eines ORF-Filmteams. Im Rahmen einer Reportage für die Sendung „Wissenswert“ drehte das Team um Reporterin Kirsten Hauser zwei Stunden

lang in unserer Einrichtung. Entstanden ist die Einladung zum Dreh durch ein Projekt der Pädagogischen Hochschule Steiermark, an dem ich als eine von zwei Vertreterinnen der Elementarpädagogik aus der Oststeiermark teilgenommen habe. BBO – also Bildungs- und Berufsorientierung wird in unserer Gesellschaft zumeist mit den Schulen in Verbindung gebracht. Kaum jemand weiß, dass der Kindergarten als Bildungseinrichtung auch hier bereits eine Verantwortung trägt.

Der Drehtag war aufregend, das Warten auf die Ausstrahlung auch und unser Beitrag zur Sendung dann doch sehr kurz. Interessant fand ich, dass das Filmmaterial von zwei Stunden auf ca. 30 Sekunden gekürzt wurde – ich habe davor noch nicht darüber nachgedacht, wie groß der zeitliche Aufwand für eine Sendung sein kann. Das Sendematerial aus den anderen Einrichtungen war ungefähr gleich lang, was bedeutet, dass für diese Sendung mehr als acht Stunden Material aufgezeichnet wurde. Die Ausstrahlung wurde mehrmals verschoben, aber Anfang Februar war der Beitrag dann endlich in „Steiermark heute“ zu sehen.

## Rosenmontag und Faschingsdienstag im Kindergarten



Am Rosenmontag durften alle Kinder an einer Theatervorstellung von Stefan Karch teilnehmen. Der bekannte Puppenspieler und Autor aus Stubenberg begeisterte uns mit seinem Stück: „Opa Wolf im siebten Himmel“. Dank seiner Professionalität wurde

und durch sein Schwarzlichttheater wurde der Gemeindesaal zu einer tollen Theaterbühne – die Kinder waren wie verzaubert!



Am Faschingsdienstag verwandelte sich unser Kindergarten in ein farbenprächtiges Kuddel-Muddel-Paradies – wir feierten unseren Kuddel-Muddel-Kunterbunten-Tag. Die Kinder

kamen in den fantasievollsten Kostümen und genossen einen Tag voller Spiele, Kinderdisco, Tänze und Überraschungen. Von Prinzessinnen über Superhelden bis hin zu Fantasiewesen war alles vertreten. Die Kinder aller Kindergartengruppen durften nach Herzenslust feiern und sich durch das gesamte Haus bewegen, was ihnen sichtlich Spaß machte.

**Ausblick.** In den kommenden Wochen werden wir die Pläne zum Siedeln im Sommer 2025 konkretisieren. Wir werden uns intensiv damit beschäftigen, wie es uns gelingen kann, bis zu 140 Kindergartenkinder im September 2025 in das neue Kindergartengebäude zu begleiten und ihnen einen bestmöglichen Start ermöglichen. Und wir werden weiterhin an unserem Kinderschutz-Konzept arbeiten.

Abschließend möchte ich mich bei allen Familien für das Vertrauen und ihre Unterstützung bedanken. Gemeinsam schaffen wir eine Umgebung, in der unsere Kinder sicher, glücklich und neugierig aufwachsen können.

Ihre Kindergartenleiterin Elke Kapper

## Bräuche zum Jahreswechsel



Die Mädchen und Buben der 1b-Klasse lernten im Sachunterricht viele spannende Bräuche zum Jahreswechsel kennen. Ein Brauch, den die meisten Kinder noch nicht kannten, war das „Bleigießen“. Die duftenden Bienenwachsschweinchen von Familie Klaindl eigneten sich dafür perfekt. Die Mädchen und Buben der 1b-Klasse wünschen allen ein glückliches Jahr 2025!

Sandra Gspandl

## Workshop der besonderen Art



Bei einem Workshop zum Thema Kinderrechte durften die Kinder mehrerer Klassen gemeinsam mit Frau Magdalena Zimmerl von der Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark, T-Shirts vom vietnamesischen Designer La Hong Nhut bemalen. Zusätzlich zum bestickten Schriftzug „Respect children rights“ des Designers, konnten die Kinder ihr künstlerisches Talent unter Beweis stellen und ihr persönliches T-Shirt gestalten. Die jungen Künstlerinnen und Künstler waren begeistert bei der Sache.

Edith Köhldorfer

## Das Hühnerei mit allen Sinnen erleben

Im Rahmen des Projekts „Vom Ei zum Huhn“ untersuchten die Schülerinnen und Schüler der 1b Klasse das Hühnerei mit allen Sinnen. Besonders spannend war das Innere des Eis. Begeistert nahmen sie die aufgeschlagenen Eier unter die Lupe und bereiteten anschließend eine leckere Eierspeise ganz selbstständig zu. Doch die Entdeckungs-



reise geht weiter: In der Klasse werden derzeit Hühnereier ausgebrütet, und die Kinder warten gespannt auf die ersten Küken.

Sandra Gspandl

## Zu Besuch im Kindergarten



Am 13. Februar 2025 machten sich die Mädchen und Buben der 1b im Rahmen der Transitionsarbeit voller Vorfreude auf den Weg in den Kindergarten. Die Wiedersehensfreude war groß! Mit viel Begeisterung sangen die Volksschulkinder den Kindergartenkindern ein fröhliches Lied vor und lasen ihre selbstgeschriebenen Bücher zur Hündin Luna vor. Zum Abschluss konnten die Erstklässler gemeinsam mit den Kindergartenkindern spielen und dabei in schönen Erinnerungen schwelgen.

Sandra Gspandl

## Wald im Winter



Nachdem wir im Herbst das erste Mal den Wald erkundeten, ging es nun im Winter wieder hinaus in die Natur. Gemeinsam mit den Waldpädagoginnen nahmen wir den winterlichen Wald unter die Lupe und machten dabei viele spannende Entdeckungen. Besonders beeindruckend waren die zahlreichen Tierspuren, die wir gut versteckt entdecken. Ein spannendes Experiment zeigte

uns außerdem, dass Laub tatsächlich dämmen kann – ein echter „Aha-Moment“! Weiters durften wir selbst in die Rolle einer Forstarbeiterin oder eines Forstarbeiters schlüpfen und uns mit der Säge eine „Erinnerungsbaumscheibe“ absägen. Trotz der frostigen Temperaturen hatten wir jede Menge Spaß und konnten den Winterwald in seiner ganzen Vielfalt genießen.

Sandra Gspandl



## Schwimmtage



Auch in diesem Semester wird im Rahmen des Sportunterrichtes fleißig an den Schwimmfähigkeiten weiter trainiert. An Terminen über das Semester verteilt, besuchen die Klassen die Schwimmbäder in Feldbach und Hartberg, um unter Anleitung eines Schwimmtrainers das Schwimmen zu üben und auch um das eine oder andere Schwimmabzeichen zu erlangen.

Carmen Lienbacher

## MINTwoch



Der MINTwoch hat sich in der Volksschule schon etabliert. In altersgemischten Gruppen können die Kinder am ersten Mittwoch im Monat zu verschiedenen Themen der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik an durch die Lehrpersonen vorbereiteten Stationen forschen. Viele Wow-Momente und strahlende Kinderaugen begleiten diese Einheiten.

Carmen Lienbacher

## MINT-Fortbildung der Pädagog:innen

Als anstrebende MINT-Schule ist es uns ein großes Anliegen auch unsere Fähigkeiten in diesem Bereich weiterzubilden. Nach der Fortbildung zu Experimenten mit Wasser und Alltagsmaterialien im Herbst, besuchten wir



nach den Weihnachtsferien eine Fortbildung zum Thema Mikroskopie. Die Welt unter der Lupe betrachtet, brachte neue Erfahrungen und vor allem auch viele Ideen für die Umsetzung in den Klassenzimmern.

Carmen Lienbacher

## Aulasingen



Das Aulasingen wird als Teil unserer Schulkultur regelmäßig durchgeführt. Nach dem Üben von ausgewählten Liedern in den Klassenzimmern, trifft sich die Schulgemeinschaft in der Aula zum gemeinsamen Singen und Musizieren. Das Spektrum reicht von Kinderliedern über moderne Lieder bis hin zu traditionellen steirischem Liedergut. Ein Auftritt unseres Schulchores darf dabei natürlich auch nicht fehlen!

Carmen Lienbacher

## Wir sind Meistersänger:innen!

Die Volksschule ist stolz für ihren Schulchor und die musikalische Arbeit in der Schule auch in diesem Jahr das Meistersingergütesiegel verliehen zu bekommen. Die Verleihung des Gütesiegels findet im März statt. Eine herzliche Gratulation vor allem an die Mitglieder unseres Schulchores, die mit ihrem Können und ihrer Begeisterung für Musik das Schulhaus zu einem Ort der Musik machen.

Carmen Lienbacher

## Dipl.-Päd. Michael Fischer geht in den wohlverdienten Ruhestand



Unser geschätzter Kollege Michael Fischer unterrichtete seit Dezember 1985 an der Hauptschule, NMS und MS Sinabelkirchen. Das sind beeindruckende 14.330 Tage, an denen er tagtäglich aus Graz zu unserer Schule pendelte. Während seiner langjährigen Tätigkeit übernahm er vielfach die Funktion des Klassenvorstandes und prägte damit das Schulleben nachhaltig. Seine große Leidenschaft galt stets dem Sport. Besonders im Fußball setzte er bedeutende Akzente: Er war maßgeblich an der Einführung des Moduls und Wahlfachs „Fußball“ beteiligt und unterrichtete dieses mit großer Hingabe. Im Zuge dessen organisierte er zahlreiche Turniere und Veranstaltungen und ermöglichte es, dass bekannte Spieler und Trainer wie Mario Haas die Schule besuchten. Auch die Organisation des traditionellen Hallenfußballturniers in Sinabelkirchen lag in seinen Händen. Dank seines unermüdlichen Einsatzes und seines Coachings konnten die Schülermannschaften der Schule beachtliche Erfolge feiern.

Doch nicht nur dem runden Leder galt seine Begeisterung: Auch der Wintersport lag ihm sehr am Herzen. Unter seiner Leitung fanden zahlreiche Skikurse auf der Planeralm statt. Zudem widmete er sich mit großer Freude dem Golfsport und bot mit seinen Klassen immer wieder Golfschnupperkurse an. Sein Engagement für eine gesunde Lebensweise zeigte sich auch in seiner Beteiligung am Antiraucherprojekt, das in Kooperation mit dem BG Canerigasse durchgeführt wurde.

Besonders hervorzuheben ist sein beeindruckendes Moderationstalent. Zahlreiche Male vertrat er unsere Schule

bei offiziellen Veranstaltungen, sei es bei Fußballturnieren oder dem 50-jährigen Schuljubiläum, wofür er auch ausdrücklichen Dank und Anerkennung erhielt.

Michael Fischer erlebte in seiner fast 40-jährigen Laufbahn alle Entwicklungen und Veränderungen im Schulsystem hautnah mit und war stets ein wertvoller Erfahrungsschatz für das Kollegium. Wir haben ihn als einen äußerst angenehmen, engagierten und hilfsbereiten Kollegen kennengelernt, dem das Miteinander, die Bewegung und die Förderung der Jugend stets ein großes Anliegen waren. Sein Wirken in Sinabelkirchen hat tiefe Spuren hinterlassen. Viele heute erwachsene Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner erinnern sich an ihn als prägenden Lehrer – darunter auch Bürgermeister Emanuel Pfeifer. Zudem unterrichtete er bereits die Kinder vieler ehemaliger Schülerinnen und Schüler. Auch für junge Lehrkräfte war er ein wertvoller Mentor, der ihnen den Einstieg in den Beruf erleichterte.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir uns nun von ihm: Mit Freude, weil er nun mehr Zeit für seine Familie und seine Hobbys haben wird, aber auch mit Wehmut, weil wir ihn als Kollegen und Freund nicht mehr täglich sehen werden. Im Namen zahlloser Schülerinnen und Schüler, vieler Kolleginnen und Kollegen, sowie der Bildungsdirektion Steiermark danken wir ihm herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz, seine Loyalität und seine Freundschaft. Auch der Bürgermeister bedankte sich im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen für Herrn Fischers langjährigen Einsatz für unsere Schule.

Lieber Michael, wir wünschen dir für deine Zukunft viel Erfolg, Energie und vor allem Gesundheit!

**Dir. Christian Tauschmann und alle Kolleginnen und Kollegen**

## Achtsam Essen



Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen nahmen an einem spannenden Workshop der Österreichischen Gesundheitskasse teil. Unter dem Motto „Achtsam Essen“ lernten sie, wie bewusste Ernährung den Alltag positiv beeinflussen kann. Durch interaktive Übungen und praxisnahe Tipps wurde vermittelt, wie man Essen mit allen Sinnen

genießt und gesunde Entscheidungen trifft. Eine wertvolle Erfahrung, die zum Nachdenken anregen und langfristig zu einem gesünderen Lebensstil beitragen kann.



## Autorenlesungen an der Mittelschule



Die Autorin Sonja Kaiblinger entführte mit ihrer fantastischen und gefühlvollen Art zu erzählen, die Kinder der ersten und zweiten Klassen aus der Alltagswelt in das Reich der fantastischen Abenteuer von Scary Harry, Otto, Emily und der frechen Fledermaus Vincent.

## 2b am Mikroskop



Die Schülerinnen und Schüler der 2a-Klasse konnten im Rahmen des Biologie-Unterrichts ein paar Stunden das Mikroskopieren ausprobieren. Nach dem Erlernen der Bedienung des Mikroskops und dem Betrachten fertiger Präparate durften die Kinder auch ihre eigenen Präparate herstellen.

Am Beispiel der Zwiebelzellen als Vertreter der Pflanzenzelle und den menschlichen Mundschleimhautzellen als Vertreter der tierischen Zelle konnten die Schülerinnen und Schüler den Unterschied praktisch erarbeiten und staunten dabei sehr.



Dem jungen, aufstrebenden Autor Colin Hadler gelang es die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen mit seiner sympathischen Art und seinem schwarzen Humor zu begeistern. Er las Auszüge aus seinem neuesten Jugendroman „Seven ways to tell a lie“ und führte die Zuhörenden in spannender und origineller Weise in die Welt der dunklen Geheimnisse.

Wir bedanken uns bei Sonja Kaiblinger und Colin Hadler für die mitreißenden Lesungen und bei der Buchhandlung Plautz für die Organisation. Durch diese Lesungen werden die Schülerinnen und Schüler angeregt, in die Welt der Bücher einzutauchen und vermehrt zu lesen.

## Innovative Projekte



Die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Sinabelkirchen haben im Rahmen des Unterrichtsfachs Digitale Grundbildung beeindruckende Projekte realisiert. Sie setzten sich intensiv mit den Nachhaltigkeitszielen auseinander und entwickelten dabei ihre eigenen Roboter. Diese wurden mithilfe des Micro:bits und des Lego Spikes programmiert und zum Leben erweckt. Durch diese Projekte konnten die



Schülerinnen und Schüler nicht nur ihre technischen Fähigkeiten erweitern, sondern auch ein tieferes Verständnis für nachhaltige Entwicklung gewinnen. Die Kombination aus Kreativität und Technologie hat zu beeindruckenden Ergebnissen geführt, die zeigen, wie wichtig und spannend das Lernen im digitalen Zeitalter sein kann.

Klara Schanes



## Präparation und Sektion



In einem Praktikum im Biologie-Unterricht konnten die Schülerinnen und Schüler der 4b-Klasse Herz und Lunge von Schwein und Lamm genau untersuchen. Sie erlernten dadurch nicht nur den Umgang mit dem Präparierbesteck, sondern fanden auch Analogien zur Funktionsweise der Organe im menschlichen Körper.

## Waldschwerpunkt



In den zweiten Klassen steht heuer der Wald im Mittelpunkt. Gemeinsam mit dem Verein Walderleben Weiz verbringen wir in diesem Schuljahr insgesamt vier Vormittage im Wald, um ihn möglichst facettenreich erleben zu können.

## Fußball verbindet Schulen



Ende 2024 fand ein besonderes Ereignis im Rahmen des Wahlpflichtfaches Fußball statt. Gemeinsam mit der benachbarten und befreundeten Mittelschule Ilz veranstalteten wir einen spannenden Fußballnachmittag. Die Kinder beider Schulen hatten die Chance, ihr Können sowohl im Futsal, als auch im Hallenfußball unter Beweis zu stellen. Dabei stand nicht nur der sportliche Einsatz im Mittelpunkt, sondern auch der Austausch und das gegenseitige Kennenlernen. Fairplay, Freude und spannende Spiele sorgten für eine großartige Atmosphäre und machten den Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die dieses Erlebnis ermöglichten. Wir freuen uns schon auf weitere gemeinsame sportliche Höhepunkte, bei denen der Spaß und das Miteinander wieder im Vordergrund stehen werden.

## Schüler:innenparlament



Das Schüler:innenparlament tagte das erste Mal im heurigen Schuljahr. Neben einer regen Diskussion und vielen konstruktiven Beiträgen, alle mit dem Ziel der aktiven und demokratischen Mitgestaltung in unserer Schule, durften wir im zweiten Teil unserer Sitzung Frau Ronja Kok vom Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum in Wien begrüßen. Unter dem Motto „Das Parlament kommt zu dir“, hielt sie in unserer Runde einen tollen und sehr interessanten Workshop zum Thema Demokratie ab.

Als wohl wichtigstes Ergebnis des Parlaments einigten sich auf den Vorschlag der Schulsprecherin hin alle Beteiligten auf die Errichtung eines Wunschbriefkastens in unserer Bibliothek. Dieser gibt die Möglichkeit Wünschen und Anregungen unserer Schülerinnen und Schüler Gehör zu verschaffen und sie somit aktiv in das Schulgeschehen miteinzubeziehen.



# Nachmittagsbetreuung der VS und MS

Liebe Gemeindemitglieder,

der Start in das Jahr 2025 war in der Nachmittagsbetreuung bereits voller Freude und interessanter Aktivitäten. Wir blicken auf einen kreativen und abwechslungsreichen Jänner und Februar zurück und freuen uns auf den März und auf den Frühling.



Im Jänner starteten wir das neue Jahr mit Winterbasteln, der Leseaktion in der öffentlichen Bücherei und einer Backstunde. Wir bereiteten gemeinsam selbst gebackene Brote mit Aufstrichen zu. Das war der Höhepunkt des Monats. Anschließend verspeisten wir gemeinsam das Essen.

Auch Bewegung und Spiel kamen nicht zu kurz. Die Aktivitäten waren mit viel Energie und Spaß verbunden. Der Februar stand noch ganz im Zeichen des Winters. Wir nutzten daher den Turnsaal und tobten uns dort aus. Ebenso stand er der Februar im Zeichen vom Fasching. Es wurde fleißig gebastelt, wie zum Beispiel Faschingsmasken, die für den Faschingszauber des Elternvereins in der Sport- und Kulturhalle angefertigt wurden oder auch in unserer SEBB-Stunde, in der Trommeln und Rasseln kreiert wurden. (SEBB steht für Spiel und Spaß, Erleben, Bewegung und Basteln.) Am Rosenmontag wurde eine lustige SEBB-Stunde abgehalten. Lustige Spiele wurden durchgespielt. Es fand eine „Reise nach Jerusalem“ und auch ein Schokoladewettessensspiel statt. Wir sind gespannt auf die vielen tollen Momente, die uns das Frühjahr bringen werden, und freuen uns darauf, die Kinder weiterhin in ihrer Entwicklung zu unterstützen und begleiten dürfen.

Mit herzlichen Grüßen  
Stefanie König, Sabine Kriendlhofer und Martina Pfeifer

## Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen

### Im Blickpunkt

#### Die Sicherheit beim Radfahren entsteht nur im Miteinander!

Radfahren wird im Straßenverkehr immer populärer. Seit 10 Jahren wächst die Gruppe der Radfahrer. Leider steigen aber auch jährlich die Unfälle mit Radfahrern. Eine Zunahme, die stark auch mit dem anhaltenden E-Bike Boom zusammenhängt.

Die 33. StVO-Novelle zur Straßenverkehrsordnung liefert neue Richtlinien und Bestimmungen für Radfahren, E-Biker und E-Scooter-Besitzer.

30km/h-Beschränkung erlaubt.

Endet der Radweg und mündet in die Straße, so gilt das Reiverkehrsgrundsatz! Sowohl der Radfahrer als auch der Autofahrer sind aufgefordert, aufeinander zu achten und nicht auf sein Recht zu pochen!

Suchen Sie den Blickkontakt mit den anderen Verkehrsteilnehmern und vermeiden Sie so einen Unfall!

Was gibt es zu beachten – lieben Sie das!

- ✓ Viele Radfahrer sind der Meinung, dass sie über den Schutzweg fahrend im Recht sind. Dem ist nicht so!
- ✓ Radfahrer müssen sowohl das Fahrrad als auch den E-Scooter über den Schutzweg schieben.
- ✓ Existiert eine Radüberfahrt, so muss diese benutzt werden. Ein Absteigen auf der Radüberfahrt ist nicht erlaubt.
- ✓ Achten Sie auf Ihre Geschwindigkeit! Radfahrer müssen sich bei Verkehrsaufkommen mit einer maximalen Geschwindigkeit von 10km/h der Überfahrt nähern.
- ✓ Das Nebeneinanderfahren von 2 Fahrern ist nur bei Straßenbreiten mit einer

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass ein Radhelm bis zu 70% schwere Kopfverletzungen verhindern kann
- ✓ ... dass der Bierweg mit einem E-Bike um vieles länger ist und daher die Gefahr schneller erkannt werden muss
- ✓ ... dass viele E-Scooter-Unfälle in der Dunkelheit und unter Alkoholeinfluss passieren.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Kostenloses Pro E-Bike-Fahrsicherheitstraining
- ✓ Schulaktion Toter Winkel

Mehr Informationen: [www.umkehr.stiermark.at](http://www.umkehr.stiermark.at)

Das Land Steiermark  
Verkehr

Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

STATISTIK AUSTRIA  
Die Informationsmagister

SILC  
Einkommen &  
Lebensbedingungen

### SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

#### Was ist SILC?

Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

#### Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmässig.

#### Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugesandt.

#### Wo gibt es weitere Informationen?

[www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo) | [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at) | +43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)



**Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlag 2025**

Der Voranschlagsentwurf für das Jahr 2025 wurde 2 Wochen im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Schriftliche Einwendungen zum Voranschlagsentwurf wurden nicht eingebracht. Nach eingehender Beratung wurde der Voranschlagsentwurf für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen.

**Beschlussfassung der Hebesätze bzw. Höhe der zu erhebenden Abgaben**

Der Gemeinderat beschließt diese für das Haushaltsjahr 2025.

**Beschlussfassung der Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen erforderlicher Kassenstärker**

Der Gemeinderat beschließt, dass der Höchstbetrag des **Kassenkredits**, der im Haushaltsjahr 2025 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird mit **EUR 1.800.000,00** festgesetzt.

**Beschlussfassung über den Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen**

Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen und Zahlungsverpflichtungen laut § 80 Stmk. GemO: Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben der Investitionen bestimmt sind, wird mit **€ 1.532.000,00** für das **Jahr 2025** festgelegt.

**Beschlussfassung des Dienstpostenplanes (Stellenplan)**

Der Gemeinderat beschließt für das Jahr Haushaltsjahr 2025 den Dienstpostenplan in der vorliegenden Form.

**Beschlussfassung der Nachweise über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung**

Der Gemeinderat beschließt für das Jahr Haushaltsjahr 2025 den Investitionsplan und deren Finanzierung in der vorliegenden Form.

**Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb**

Der Bürgermeister legte dem Gemeinderat das Budget 2025 und Folgejahre für die Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG vor und erläuterte den Budget-Entwurf. Nach eingehender Beratung wurde das Budget für das Jahr 2025 und Folgejahre beschlossen.

**Beschlussfassung des mittelfristigen Haushaltsplanes 2025-2029**

Der mittelfristige Haushaltsplan **2025 bis 2029 (Plan für die Jahre 2026 bis 2029)** in der vorliegenden Form wurde beschlossen.

**Vergabe des Kassenkredits**

Der Kontokorrentkredit wurde an die Raiffeisenbank Region Gleisdorf-Pischelsdorf eGen, 8200 Gleisdorf, Florianiplatz 18-19, mit einem Rahmen von € 1.800.000,00, Laufzeit 1. 1. 2025 bis 31. 12. 2025, vergeben.

**Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz 2023 der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG**

Der Jahresabschluss für das Jahr 2023 der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG wurde von Bür-

germeister Emanuel Pfeifer dem Gemeinderat vorgelegt und ausführlich erläutert. Nach eingehender Beratung wurde der Jahresabschluss für das Jahr 2023 genehmigt.

**Beratung und Beschlussfassung betreffend Ankauf der Einrichtungen im Rahmen des Projektes Neubau Kindergarten Sinabelkirchen 50**

- a) Sonnensegel
- b) Tischler-Küchen
- c) Tischler-Büromöbel
- d) Tischler-Holzdecken
- e) Tischler-Kindergartenmöbel

**Zu a)**

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Ankaufes der Sonnensegel gemäß vorliegendem Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, Edelsgrub 255 8302 Nestelbach an die Firma Konrad Sonnensegel GmbH, Höhenstraße 19 8083 St. Stefan im Rosental, mit Angebotsdatum vom 11.09.2024, im Rahmen des Projektes Kindergartenneubau Sinabelkirchen 50.

**Zu b)**

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Ankaufes der Tischler – Küchen gemäß vorliegendem Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, Edelsgrub 255 8302 Nestelbach an die Firma Manninger Möbel GmbH. Sinabelkirchen 107 8261 Sinabelkirchen, mit Angebotsdatum vom 02.10.2024, im Rahmen des Projektes Kindergartenneubau Sinabelkirchen 50.

**Zu c)**

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Ankaufes der Tischler – Büromöbel gemäß vorliegendem Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, Edelsgrub 255 8302 Nestelbach an die Firma officeR-Raimund Faustner, Bürgergasse 27 8200 Gleisdorf, mit Angebotsdatum vom 21.08.2024/19.11.2024, im Rahmen des Projektes Kindergartenneubau Sinabelkirchen 50.

**Zu d)**

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe der Tischler – Holzdecken gemäß vorliegendem Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, Edelsgrub 255 8302 Nestelbach an die Firma Strobl Holzbau GmbH, Bundesstraße 85 8260 Weiz, mit Angebotsdatum vom 13.11.2024, im Rahmen des Projektes Kindergartenneubau Sinabelkirchen 50.

**Zu e)**

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe der Tischler – Kindergartenmöbel gemäß vorliegendem Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, Edelsgrub 255 8302 Nestelbach an die Firma Resch Möbelwerkstätten GmbH, Dreisesselbergstraße 34 4160 Aigen-Schlögl, mit Angebotsdatum vom 28.11.2024, im Rahmen des Projektes Kindergartenneubau Sinabelkirchen 50.

**Beteiligung und Beitritt zur Energiegenossenschaft Region Umspannwerk Gleisdorf UM2 eGen – Grundsatzbeschluss**

Der Gemeinderat beschließt die Beteiligung der Marktge-



meinde Sinabelkirchen mit einem Geschäftsanteil in der Höhe von € 10,00 an der Energiegenossenschaft Region Umspannwerk Gleisdorf UM2 eGen als Mitglied.

### **Beratung und Beschlussfassung für die Annahmeerklärung zum KPC-Förderungsvertrag Abwasserentsorgungsanlage BA 105 LIS Obergroßau**

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Annahmeerklärung seitens Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Türkenstraße 9 1090 Wien, wie folgt: Der Förderungsnehmer Marktgemeinde Sinabelkirchen, GKZ 61748, erklärt die vorbehaltlose Annahme des vorliegenden Förderungsvertrages vom 04.10.2024, Antragsnummer C305247, betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Abwasserentsorgungsanlage BA 105 LIS Obergroßau.

### **Beratung und Beschlussfassung für die Annahmeerklärung zum KPC-Förderungsvertrag Wasserversorgungsanlage BA 101 LIS Zentrum**

Public Consulting GmbH, Türkenstraße 9 1090 Wien, wie folgt: Der Förderungsnehmer Marktgemeinde Sinabelkirchen, GKZ 61748, erklärt die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages vom 04.10.2024, Antragsnummer C305379, betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Wasserversorgungsanlage BA 101 LIS Zentrum.

### **Beratung und Beschlussfassung für die Annahmeerklärung zum KPC-Förderungsvertrag Abwasserentsorgungsanlage BA 104 LIS Unterrettenbach**

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Annahmeerklärung seitens Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Türkenstraße 9 1090 Wien, wie folgt: Der Förderungsnehmer Marktgemeinde Sinabelkirchen, GKZ 61748, erklärt die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages vom 04.10.2024, Antragsnummer C206345, betreffend die Gewährung eines Bauphasen- und Finanzierungszuschusses für die Abwasserentsorgungsanlage BA 104 LIS Unterrettenbach.

### **Anpassung des Stundensatzes für das Pflege- und Hilfspersonal**

Der Gemeinderat beschließt, dass die Kostenverrechnung für das zusätzliche Betreuungspersonal im Kindergarten und in der Schule gemäß Stmk. Pflichtschulerhaltungsgesetz § 35a, sowie gemäß Steiermärkischen Schulassistenzgesetz StSchAG 2023, angehoben und für das Schuljahr 2024/2025 und die Folgejahre ein Betrag von € 31,15 pro Stunde (bisher € 30,78 pro Stunde) verrechnet wird.

### **Beratung und Beschlussfassung für den Ankauf eines Staplers für den Bauhof**

- a. Ankauf
- b. Leasingvereinbarung
- c. **Wartungsvereinbarung und Garantieverlängerung**

#### **zu a)**

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf eines Dieselstaplers, gemäß vorliegendem Angebot der Firma Stapla

Vertriebs- und Service GmbH, Rubert-Gutmann-Straße 5, 8200 Gleisdorf-Albersdorf, mit der Auftragsnummer AUV2400224 vom 27.11.2024, vom Hersteller: Bobcat, Modell: D30NXS, Seriennummer FDA54-4570-00511, Baujahr 2024, Gerätenummer 008819, Leasingfinanzierung 48 Monate 0%, sowie Wartungsvereinbarung 2024 mit Garantieverlängerung 5 Jahre / 5000Std.

#### **zu b)**

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Kundenerklärung und die vorliegende Finanzierungsvereinbarung der UniCredit Leasing GmbH, Rothschildplatz 1 1020 Wien, vom 29.11.2024, zwischen der Marktgemeinde Sinabelkirchen 8 8261 Sinabelkirchen und der Firma Leasfinanz GmbH, Rothschildplatz 1 1020 Wien, für das Leasingobjekt Bobcat Dieselstapler D30NXS der Firma Stapla Vertriebs- und Service GmbH, Rupert-Gutmann Straße 5, 8200 Albersdorf-Prebuch.

#### **zu c)**

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Wartungsvereinbarung inkl. Garantieverlängerung vom 28.11.2024 mit der Vereinbarungsnummer: WVB2024AUV2400424 zwischen der Firma Stapla Vertriebs- und Service GmbH, Rupert-Gutmann Straße 5, 8200 Albersdorf-Prebuch, und der Marktgemeinde Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8 8261 Sinabelkirchen, für den Gerätetyp Bobcat D30NXS.

### **LA21 – Abschlussbericht betreffend Bürgerbeteiligungsprojekt „Vision Sinabelkirchen 2037“**

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden finalen Abschlussbericht vom 12.12.2024 mit der GZ: 300/2024 betreffend Bürgerbeteiligungsprojekt „Vision Sinabelkirchen 2037“ bzw. „Entwicklungsstrategie Sinabelkirchen 2037“ erstellt von Mag. iur. Marlies Gauster.

Ing. Mag. (FH) Thomas Knotz

## **Gemeinderatssitzung 1/2025 vom 27.02.2025**

### **Flächenwidmungsplanänderungen 5.39 (UG-Gewerbepark Nord)**

#### **a) Einwendungsbehandlung**

#### **b) Beschlussfassung**

Nach erfolgter Kenntnisnahme der Stellungnahmen sowie der Beratung und Beschlussfassung der Einwendungen wird die Flächenwidmungsplan-Änderung, Verfahrensfall lfde. Nr. 5.39 „Gewerbepark Untergroßau Nord“, verfasst von der Pumpernig & Partner GmbH vom 05.02.2025, GZ: 125FK24, beschlossen.

### **Flächenwidmungsplanänderungen 5.40 (Gnies Ost Verkehrsfläche)**

#### **a) Einwendungsbehandlung**

#### **b) Beschlussfassung**

Nach erfolgter Kenntnisnahme der Stellungnahme wird die Flächenwidmungsplan-Änderung, Verfahrensfall lfde. Nr. 5.40 „Verkehrsfläche Gnies Ost“, verfasst von der Pumpernig & Partner GmbH vom 04.02.2025, GZ: 128FK24, beschlossen.



### **Bebauungsplanänderungen Gnies Ost**

#### **a) Einwendungsbehandlung**

#### **b) Beschlussfassung**

Nach erfolgter Kenntnisnahme der einzelnen Stellungnahmen, der Beratung und Beschlussfassung aller eingelangten Einwendungen wird der Bebauungsplan „Gnies-Ost“ idF der 2. Änderung, verfasst von der Pumpernig & Partner GmbH vom 27.02.2025, GZ: 130BÄ22, beschlossen.

### **Bebauungsplanänderungen Gewerbepark Untergroßau-Nord**

#### **a) Einwendungsbehandlung**

#### **b) Beschlussfassung**

Nach erfolgter Kenntnisnahme der Stellungnahmen sowie der Beratung und Beschlussfassung der eingelangten Einwendungen wird die 1. Änderung des Teil-Bebauungsplanes „Gewerbepark Untergroßau - Nord“, verfasst von der Pumpernig & Partner GmbH vom 27.02.2025, GZ: 116BÄ24, beschlossen.

### **Verpachtung des Fischwassers an die Fischervereine Sinabelkirchen, Egelsdorf, Gnies, Unterrettenbach, Großau, Frösau und IG Fünffing/Nitschabach**

Der Gemeinderat beschließt die Verpachtung des Fischwassers, in der Pachtzeit: 01.04.2025 bis 31.03.2031, in der Marktgemeinde Sinabelkirchen an die Fischervereine Sinabelkirchen, Egelsdorf, Gnies, Unterrettenbach, Großau, IG Fünffing/Nitschabach und Frösau.

### **Verlängerung der Finanzierungsvereinbarung betreffend Wettbewerbskosten für den Neubau einer Turnhalle – Polytechnische Schule Gleisdorf**

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende **Verlängerung** der Finanzierungsvereinbarung vom 25.11.2024, zwischen der Stadtgemeinde Gleisdorf (GR-Beschluss vom 25.11.2024, GZ: GR/2024/004/8.2.2) als Sitzgemeinde und der Marktgemeinde Sinabelkirchen als Beitragsgemeinde für das Vorhaben „Wettbewerbskosten für den Neubau einer Turnhalle – Polytechnische Schule“.

### **Preisanpassung 2025 der Entsorgungsfractionen im Altstoffsammelzentrum Untergroßau**

Der Gemeinderat beschließt das Informationsblatt inklusiver angepasster Preise für das Altstoffsammelzentrum in Untergroßau. Siehe Seite 33

### **Beratung und Beschlussfassung für die Vergabe, Ausschreibung und ÖBA betreffend Architekturleistung Gebäude und Einrichtung im Rahmen des Projektes Kinderkrippe Sinabelkirchen 75**

Der Gemeinderat beschließt, gemäß vorliegendem Angebot vom 30.01.2025, die Auftragsvergabe für die Vergabe, Ausschreibung und ÖBA betreffend Architekturleistung Gebäude und Einrichtung im Rahmen des Projektes „Kinderkrippe Sinabelkirchen 75“, an die Firma Herler, Projektmanagement – Planung – Bauleitung, Edelsgrub 255 8302 Nestelbach.

### **Beratung und Beschlussfassung betreffend Radweg Gnies – Vertrag Land Steiermark**

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Vertrag mit der GZ ABT16-250806/2024-8 vom 10.02.2025,

abgeschlossen zwischen dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 16, Verkehr und Landeshochbau, Stempferg 7 8010 Graz, einerseits sowie der Marktgemeinde Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8 8261 Sinabelkirchen andererseits über die Errichtung, Erhaltung und Finanzierung des Projektes „B65 Gleisdorfer Straße Str. km 35,805 bis km 36,382 - GRW Sinabelkirchen – Gnies.“

### **Beratung und Beschlussfassung betreffend Vergabe LIS – digitaler Wasserleitungskataster BA102 (Egelsdorf)**

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe zur Erstellung des LIS - digitalen Wasserleitungskatasters BA102 (Egelsdorf) an die Firma soljoy GmbH Unterthalstraße 2 8051 Thal, gemäß vorliegendem Angebot vom 24.10.2024.

### **Beratung und Beschlussfassung betreffend Vergabevorschlag Industriestraße**

#### **a) Vergabe Hauptauftrag laut Ausschreibung**

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Baumeisterarbeiten für das Bauvorhaben

Industriestraße Untergroßau – Neuerrichtung gemäß vorliegendem Vergabevorschlag seitens der Firma CCE, Ziviltechniker GmbH, Dietrichsteinplatz 15 8010 Graz vom 20.12.2024 an die Firma Swietelsky AG, Zweigniederlassung Süd – Tiefbau Steiermark – Standort Feldbach, Gniebing 335 8330 Feldbach.

#### **b) Zusatzauftrag Verrohrung Kreuzungsbereich (DIN – Zinkpower)**

Zu den Bedingungen des Hauptauftrages (- 3% Nachlass) im Rahmen des Projektes Industriestraße Untergroßau – Neuerrichtung beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Zusatzauftrag vom 07.02.2025, geprüft durch Firma CCE, Ziviltechniker GmbH, Dietrichsteinplatz 15 8010 Graz, für die Vergabe der Verrohrung an die Firma Swietelsky AG, Zweigniederlassung Süd – Tiefbau Steiermark – Standort Feldbach, Gniebing 335 8330 Feldbach.

### **Verwendung des Gemeindewappens durch den Pensionistenverband OG Sinabelkirchen und Seniorenbund OG Sinabelkirchen**

Der Gemeinderat beschließt, dass **Pensionistenverband OG Sinabelkirchen**, Herrn Ernst Huber, Gnies 248 8261 Sinabelkirchen und dem **Seniorenbund OG Sinabelkirchen**, Frau Radegunde Pfeifer, Unterrettenbach 20/1 8261 Sinabelkirchen gemäß Gemeindeordnung i.d.g.F, § 4 Abs. 4, ab 01.03.2025 bis auf Widerruf die Berechtigung zur Führung und Verwendung des Gemeindewappens erteilt wird.

### **Schlennerweg - Grundbücherliche Teilung gemäß §15 LTG – Übernahme ins öffentliche Gut**

Der Gemeinderat beschließt die grundbücherliche Teilung nach §15 LTG gemäß vorliegendem Vorabzug der Vermessungsurkunde mit der GZ: 15625-T1/25, KG Untergroßau Nr.: 68153, von der Firma Permann & Schmaldienst, Vermessung ZT GmbH, Schubertgasse 7 8160 Weiz, betreffend Grundstücke mit der Grundstücksnummer 603/2 (Stand nach Vermessung) sowie die unentgeltliche Übernahme ins öffentliche Gut.

Ing. Mag. (FH) Thomas Knotz



# Gemeinderatswahl 2025



Am Sonntag,  
dem 23. März 2025,  
findet die  
Gemeinderatswahl  
2025 statt.

Die Gemeindevorschläge für die Gemeinderatswahl 2025 finden Sie auf:

<https://www.sinabelkirchen.eu/kundmachungen>

bzw. Sie erhalten diese in gedruckter Form im Marktgemeindegemeindeamt Sinabelkirchen Sinabelkirchen.

## Wahlsprenkel 1: Sinabelkirchen

Bestehend aus den Katastralgemeinden Sinabelkirchen, Egelsdorf.

Wahllokal: Marktgemeindegemeindeamt Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, 8261 Sinabelkirchen

## Wahlsprenkel 2: Gnies

Bestehend aus den Katastralgemeinden Gnies, Nagl, Unterrettenbach, Frösaugraben,

Frösauberg.

Wahllokal: Rüsthaus Gnies, Gnies 66, 8261 Sinabelkirchen

## Wahlsprenkel 3: Untergroßau

Bestehend aus den Katastralgemeinden Untergroßau, Fünfing, Obergroßau.

Wahllokal: Rüsthaus Untergroßau, Untergroßau 145, 8261 Sinabelkirchen

Alle drei Wahllokale haben am Sonntag, 23. März 2025, von 7.00 bis 13.00 Uhr, geöffnet. In das Wahllokal sind die Wählerverständigungskarte **und** ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis oder Führerschein) mitzubringen und vorzulegen.

## Wählen mit Wahlkarte

Wahlkartenanträge sind schriftlich bis Mittwoch, 19. März 2025, möglich; persönlich bis Freitag, 21. März 2025, 12.00 Uhr.

Ein Wahlkartenantrag ist zu begründen:

- Ortsabwesenheit
- Auslandsaufenthalt
- Gesundheitliche Gründe

Die Begründung ist bei jedem Wahlkartenantrag mitzuteilen.

Wenn Sie am Wahltag aus gesundheitlichen Gründen den Besuch der fliegenden Wahlbehörde (Besondere Wahlbehörde) möchten, ist eine Wahlkarte und der Besuch der fliegenden Wahlbehörde im Marktgemeindegemeindeamt zu beantragen.

## Eine Wahlkarte können Sie wie folgt beantragen: Online

über: <https://www.meinewahlkarte.at/61748/wahl>

**Schriftlich** mit der Antragskarte, die übermittelt werden wird, oder per E-Mail von der/dem Wahlberechtigten unter Beifügung eines amtlichen Lichtbildausweises.

**Persönlich** im Marktgemeindegemeindeamt Sinabelkirchen. Hierbei ist die Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises erforderlich. Bei persönlich gestellten Wahlkartenanträgen kann sofort im Amt gewählt werden, sobald die Wahlunterlagen im Amt vorhanden sind.

Bitte beachten Sie, dass beantragte Wahlkarten **nicht** an Ehegatten, Kinder, andere Angehörige oder Erwachsenenvertreter ausgehändigt werden dürfen (persönliches Wahlrecht).

ALT  
GENUG  
Deine Stimme zählt!

Hingehen  
statt  
weghören

Steirische  
Gemeinderatswahl  
23. März 2025

Das Land  
Steiermark  
Jugend, Finanzen, Familie  
und Gleichstellung

altgenug.st

### Wirbelsäulengymnastik

**Montags um 20.00 Uhr**

Turnsaal der Mittelschule Sinabelkirchen  
Mit Herrn Werner Kraus (Sporttherapeut)  
Bitte eine Matte mitbringen!

10 Einheiten zu je Euro 6,-.

Eine Einheit übernimmt die Gesunde Gemeinde.

Informationen erhalten Sie bei Frau Eleonora Lang,  
Tel. 03118 2356. Der Einstieg ist jederzeit möglich!

### Kinderbackkurs – Germteiggebäck für Ostern

**Samstag, 05. April 2025, 9.00 bis 12.00 Uhr**

Schulküche Sinabelkirchen

Wir backen gemeinsam mit Seminarbäuerin Gabriele  
Graßmugg Osterhasen, Nestchen und anderes für Ostern.  
Für Kinder ab 8 Jahren (max. 10 Teilnehmer:innen)

Unkostenbeitrag: Euro 5,00 (Barzahlung vor Ort)

Mitzubringen: Kochschürze und Behälter zum Heimtransport für das Gebäck

Anmeldungen bitte bis spätestens Montag, 31. März 2025  
unter Tel. 0660 4137999.

Die Kosten übernimmt der Arbeitskreis Gesunde  
Gemeinde Sinabelkirchen.

### Pflanzentauschmarkt

**Samstag, 12. April 2025, 9.00 Uhr**

Bauernmarkt Sinabelkirchen

Vielleicht haben Sie zu viele Tomaten gesät? Oder die  
Paprikapflanzen sind zu dicht aufgegangen? Ihre Iris  
müssen auseinandergesetzt werden, aber es sind zu viele  
Wurzelstücke? Dann bringen Sie Ihre überschüssigen  
Pflänzchen, Samen, Stecklinge,... zu unserem Tauschstand.  
Bei Bedarf holen wir sie auch vorher ab. Rufen Sie uns  
unter Tel. 0664 4377188 oder 0660 4137999 an.

Wenn Sie etwas mitnehmen wollen, aber nichts zu tauschen  
haben, hinterlassen Sie eine kleine Spende für den  
Verein Kleine Wildtiere in großer Not.

### Vortrag: Geistig aktiv ein Leben lang

**Dienstag, 13. Mai 2025, 18.00 Uhr**

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Vortragender: Christian Fadengruber, Styria vitalis  
Warum beginnt Lernen schon im Mutterleib? Weshalb  
sollen Kinder nicht nur für die Schule lernen? Wieso  
macht geistige Anforderung auch in der zweiten  
Lebenshälfte Sinn?

In diesem Vortrag werfen wir einen Blick darauf, was  
unser Gehirn braucht, um gut zu funktionieren. Sie  
erhalten Wissen und Empfehlungen zum Thema Lernen  
und Erinnern für jedes Lebensalter.

### Lima – Lebensqualität im Alter

**Freitag, 21. März 2025, Freitag, 04. April 2025,  
Freitag, 25. April 2025, Freitag, 09. Mai 2025,  
Freitag, 23. Mai 2025, Freitag 06. Juni 2025,  
Freitag, 20. Juni 2025, jeweils 14.30 bis 16.00 Uhr**

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk und  
Arbeitskreis Gesunde Gemeinde



Auch heuer treffen wir uns wieder alle zwei Wochen zum  
gemeinsamen Training. Gemeinsames Rätseln, Bewegen  
und das Erarbeiten verschiedener Themen stehen auf  
dem Programm. Ziel ist es, sich auch im Alter gesund und  
geistig fit zu halten. Die Lima-Gruppe Sinabelkirchen ist  
momentan ausgebucht. Ein Schnuppern ist jedoch jederzeit  
möglich, einfach bei Frau Eleonora Lang unter Tel.  
03118 2356 anmelden.

Sandra Sommer

### Alte Bräuche wiederbeleben!

Am 05. Jänner besuchte die Pudlmata der Gesunden  
Gemeinde einige Sinabelkirchner Bewohnerinnen und  
Bewohner und warf Süßigkeiten, Nüsse und mehr in die  
Hausflure.



### Vortrag: Demenz/Delir

**Freitag, 16. Mai 2025, 18.00 Uhr**

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Vortragende: Dr. Simone Pözlner

### Vortrag: Demenz - Validation nach Naomi Feil

**Freitag, 23. Mai 2025, 18.00 Uhr**

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Vortragende: Dr. Simone Pözlner





Lucas Müller/ÖGK

## Nikotinfrei in 6 Wochen

[www.gesundheitskasse.at/nikotinfrei](http://www.gesundheitskasse.at/nikotinfrei) oder 05 0766 501550



## Sturzpräventionskurs



Bereits zum zweiten Mal wurde der Sturzpräventionskurs für Seniorinnen und Senioren mit Lisa Kapler im Gemeindesaal Sinabelkirchen durchgeführt. Möglich machte dies eine Kooperation der Österreichischen Gesundheitskasse mit dem Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen. Die Teilnehmenden hatten viel Freude an der sanften Bewegung und den guten Tipps für den Alltag, um Stürze zu vermeiden.



## Rundum Kultur Theaterfahrt



Im Jänner besuchten wir mit Kindern und deren Eltern eine Vorstellung im Theater Next Liberty in Graz. Theaterfeeling pur! Das sehr modern und abwechslungsreich dargebotene Stück kam bei allen sehr gut an. Im Artikel vom Theater Sandkorn erfahren Sie mehr davon!

## Operettenabend



Der diesjährige Abend stand ganz im Zeichen des steirischen Komponisten und Dirigenten Robert Stolz anlässlich seines 50jährigen Todestages.

## Theaterworkshop



In Zusammenarbeit mit dem Jugendraum Sinabelkirchen SIJU wurde ein Theaterworkshop unter der Leitung der Theaterpädagogin Saskia Mauerhofer durchgeführt. In diesem Workshop konnten sich die Kinder auch selbst mit ihren Ideen zum Thema einbringen. Somit wurde zeitgleich auch die Kreativität gefördert. Die teilnehmenden Kinder waren mit voller Begeisterung in ihren jeweiligen Rollen dabei.

Günter Berghold



Pensionisten Ortsgruppe

# Sinabelkirchen



Der Pensionistenverband der Ortsgruppe Sinabelkirchen unter dem Obmann Ernst Huber führt in das Jahr 2025 mit vielfältigen, besonders auserwählten Programminhalten.

Jubilare, die am Ende des Jahres 2024 vom Pensionistenverband nicht öffentlich genannt wurden, werden in dieser Ausgabe vorgestellt:

Karl Tibet feierte seinen 85. und Franziska Erkingler ihren 90. Geburtstag. Zu einem gemütlichen Zusammensitzen lud Karl Tibet den Obmann mit Vorständen im November des Vorjahres in sein Haus sein. Franziska Erkingler feierte im Dezember mit Vorständen, dem Obmann Ernst Huber, Freundinnen und Freunden sowie mit dem Walking-Verein im Heurigen Laundl. Zu Jahresbeginn wurden Josefine Grabner und Irma Kapfensteiner zu ihren Geburtstagen mit Vereinsvorständen und dem Vorsitzenden Ernst Huber geehrt. Josefine Grabner zum 80. und Irma Kapfensteiner zum 85. Geburtstag.



Josefine Grabner mit den Gratulativen und Gratulanten



Peter Gimpl, Irma Kapfensteiner und Ernst Huber

Das gemeinsame Zusammensitzen gestaltet sich immer kurzweilig mit Austausch meist freudiger Erinnerungen. Viele Geschichten vergangener Jahre werden wachgerüttelt, was meist ein längeres Verweilen zur Folge hat.

## Jahreshauptversammlung 2025

Am 16. Feber 2025 wurde zur Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe des Pensionistenverbandes zum Buschenschank Seidl geladen. Der mit einem äußerst zufriedenstellenden Besuch mit 85 Teilnehmenden zeigt ein besonderes Vereinsinteresse.

Obmann Ernst Huber eröffnete die Versammlung mit der Begrüßung, dem Gedenken an verstorbene Mitglieder und der Vorstellung der inhaltlichen Tagesordnung. Insbesondere wurde das Jahresprogramm 2025 vorgestellt. Ingrid Groß erläuterte ein mit viel Bedacht ausgewähltes, ausgewogenes und für alle Mitglieder ansprechendes Programm.

### Folgende Programmpunkte bis zur Jahreshalbzeit:

01. April 2025: Werbefahrt zur Zuckerwerkstatt nach Wien mit Führung und Verkostung

07. Mai 2025: Halbtagsausflug rund um Fürstenfeld – Aronia-Hof Kober-Hocheneegg,

Gärtnerei - Fachschule Großwilfersdorf. Sonntag 25. Mai 2025: Mutter- und Vatertagsfahrt nach St. Ruprecht an der Raab zum Heurigen Strobl, mit Ehrungen und schmackhaften Speisen und Getränken. Ein unterhaltsamer stimmungsvoller Nachmittag ist gewährleistet.

10. Juni 2025: Halbtagsausflug zur Schalkmühle und Konditorei Gumhalter. Der besondere Höhepunkt des Jahres ist die Dreitagesfahrt nach Linz vom 07. Juli bis 09. Juli 2025: Stadtführung Linz -Stift St. Florian – Pöstlingberg - Voest-Alpine u. weiterer Besichtigungen.

Ab August 2025 wird das Programm für das zweite Halbjahr vorgestellt.

Hinweis zu den Reisen und Ausflügen: Es werden zur Teilnahme auch Nichtmitglieder des Pensionistenverband herzlich willkommen geheißen.

Ursula Knaus organisierte und berichtete im Rahmen der Jahreshauptversammlung über die sportlichen Aktivitäten, vor allem das wöchentliche Kegeln im Seerestaurant Don Camillo, Kurzwanderungen und Radausflüge. Christine Hinker schilderte das regelmäßige unterhaltsame monatliche Zusammensitzen, abwechselnd in Gastlokalen der Marktgemeinde.

Obmannes Ernst Huber bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern für das gemeinsame organisatorische Wirken, sodass jeweils ein perfektes Zustandekommen aller Veranstaltungen gewährleistet wurde.



Besonders wies er auf die bestens gelungene Teilnahme am Marktfest 2024 mit der hervorragenden Zusammenarbeit hin. Der Stand mit allen Köstlichkeiten kam bei den Besucherinnen und Besuchern bestens an. Es konnte ein akzeptabler Gewinn erzielt werden.

Überdies verwies er auf das heurige zweite Sterzfest im Herbst.

Natalie Gradwohl verlautebarte den Kassenstand. Erwähnt werden von ihr die Einnahmen des Vorjahres aus der Beteiligung am Marktfest und den Pensiständen mit allerlei Köstlichkeiten in der Vorweihnachtszeit. Der Kassastand mit ansprechendem Gewinn wurde von den Prüfern Hermann Leier und Herbert König auf die Richtigkeit bestätigt und mit Entlastung der Kassierin beantragt. Schriftführer Peter Gimpl berichtete aus dem Protokoll der vorherigen Jahreshauptversammlung 2024. Weiters zeigte er seine Tätigkeiten auf, vor allem die Erstellung und termingerechte Versendung der Billetts mit den Geburtstagswünschen für die Vereinsmitglieder. Er informierte über die Neuordnung der Pensionistenzeitung und über die Möglichkeit, entsprechende Beiträge des Pensionistenverbandes der OG Sinabelkirchen in der Gemeindezeitung zu veröffentlichen.

Abschließend bedankt sich der Obmann Ernst Huber für die zahlreiche Beteiligung. Zuvor wurden noch Gilets in verschiedenen Farben mit teilweisem Abdruck „Pensi“ vorgeführt. Vorwiegend wurden Gilets weiß und rot bestellt. Den Abschluss der Jahreshauptversammlung bildete das gemeinsame Mittagessen.

Peter Gimpl



Freier  
Eintritt in  
**180**  
Ausflugs-  
ziele

Infos zur  
STEIERMARK-CARD

# Gewinne

## EINE VON ZWEI STEIERMARK-CARDS FÜR ERWACHSENE

(gültig von April bis Oktober)

Sende ein Mail mit dem Betreff „Steiermark-Card-  
Gewinnspiel“ bis 15.04.2025 an [gde@sinabelkirchen.gv.at](mailto:gde@sinabelkirchen.gv.at)

### WWW.STEIERMARK-CARD.NET

© Lucky Bussines/Mojzes Igor – stock.adobe.com

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen verlost in Kooperation mit der Steiermark Card GmbH zwei Steiermark-Cards für 2025.

Mit der Steiermark Card haben Sie zu 189 Ausflugszielen in der Steiermark freien Eintritt.

**Teilnahmemöglichkeit:** Einfach eine E-Mail mit dem Betreff **Steiermark-Card-Gewinnspiel** mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer an [gde@sinabelkirchen.gv.at](mailto:gde@sinabelkirchen.gv.at) mailen und schon sind Sie bei der Verlosung dabei!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Infos zur Steiermark-Card auf:** <https://www.steiermark-card.net/>



# Aktion



Foto: Fotostudio 100

**Komposterde im eigenen Garten herstellen ist gar nicht schwer!**  
Der erste Schritt dazu ist einen Komposter anzuschaffen. Dabei wollen wir Sie unterstützen! Wie? Ganz einfach:

- Komposter Ihrer Wahl im Bezirk Weiz kaufen
- Förderantrag und Rechnung an den AWV Weiz senden
- Förderung erhalten: 50% der Anschaffungskosten bis max. € 40,-
- Feinste Komposterde für den eigenen Garten herstellen!

Weitere Infos:  
**Abfallwirtschaftsverband Weiz**  
Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch  
Tel.: 03172 410 41-0  
[office@awv-weiz.at](mailto:office@awv-weiz.at) [www.awv-weiz.at](http://www.awv-weiz.at)



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

**Bitte beachten Sie folgende Teilnahmebedingungen:**  
Hauptvorteil des Fördernehmers ist im Bezirk Weiz; Pro Haushalt wird max. 1 Stk. Komposter gefördert; Der Kauf muss in einem Geschäft im Bezirk Weiz getätigt werden; Der AWV Weiz übernimmt den Förderbetrag an die Antragstellerin; Aktionszeitraum: 01.01. - 31.12.2025, Einlasseschluss für Rechnungen, einlangend beim AWV Weiz bis 31.12.2025; Ihre Daten werden mit den jeweiligen Gemeindevorstern abgeglichen, jedoch nicht an Dritte weitergegeben.

Förderantrag als Download verfügbar auf [www.awv-weiz.at](http://www.awv-weiz.at)





**Abfallwirtschaftsverband Weiz**  
Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände



Aufgrund vermehrter Anfragen möchten wir Sie über die Regelungen zur Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen im Bezirk Weiz informieren. Diese Regelungen sind bundesweit vorgegeben und können weder vom Abfallwirtschaftsverband Weiz noch vom Entsorgungsunternehmen geändert werden.

**Allgemeine Regelungen**  
Das Sammelsystem für jede Gemeinde ist klar festgelegt:

- **Gelber Sack:** Grundsätzlich wird in allen Gemeinden der Gelbe Sack für die Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen aus Privathaushalten verwendet.
- **Gelbe Tonne:** Gelbe Tonnen stehen **ausschließlich Mehrparteienhäusern und Gewerbebetrieben** unter bestimmten Bedingungen zur Verfügung.

Wichtig: Die Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen ist für BürgerInnen nur in den vorgesehenen Sammelsystemen kostenlos.





# Der große **steirische** Frühjahrsputz




**Samstag, 05. April 2025, 8.00 Uhr**



Infos und Kontakt unter:  
[www.saubere.steiermark.at](http://www.saubere.steiermark.at)



[www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz](https://www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz)






**Herzliche Einladung zum großen steirischen Frühjahrsputz in Sinabelkirchen**  
**Samstag, 05. April 2025, 8.00 Uhr**  
Treffpunkt: Altstoffsammelzentrum Untergroßau  
Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen u.a.

**Hinweis zu privaten Behältern**  
Es ist nicht erlaubt, selbst gekaufte Behälter für die Abholung bereitzustellen – weder für die Gelbe Sammlung noch für andere Abfallarten wie z.B. Restmüll. Es werden nur die bereitgestellten Gelben Säcke mitgenommen.

**Besondere Regelung für Weiz und Gleisdorf**  
Für die Städte Weiz und Gleisdorf gibt es eine Ausnahme: Hier erfolgt die Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen über Gelbe Tonnen statt Gelber Säcke. In diesen beiden Städten werden daher keine Gelben Säcke verwendet.

**Vor- und Nachteile der Systeme**  
Jedes Sammelsystem hat seine Vor- und Nachteile:

- **Gelber Sack:** Flexibles Volumen, jedoch manchmal als unpraktisch empfunden.
- **Gelbe Tonne:** Kein flexibles Volumen, dafür praktisch in der Handhabung.

**Wichtiger Hinweis zur Abholung**  
Gelbe Säcke werden direkt bei den BürgerInnen zu Hause abgeholt. Eine Sammlung der Gelben Säcke im Altstoffsammelzentrum (ASZ) ist nicht vorgesehen und sollte keinesfalls eingeführt werden.

Das Team vom AWV Weiz



## Informationen zu den Problem- und Altstoffübernahmen im Altstoffsammelzentrum Untergroßau



Die folgenden Informationen und Tarife wurden in der Sitzung des Gemeinderates Sinabelkirchen Nr. 1/2025 vom 27. Februar 2025 beschlossen.

Vorab wird festgehalten, dass es sich bei der Problem- und Altstoffübernahme um eine Übernahme von Problemstoffen und Sperrmüll handelt und um keine Restmüllannahme.

### Was ist Restmüll?

Der Restmüll (Hausmüll) ist regulär über die Abfuhr mittels Restmülltonne zu entsorgen. Restmüll sind z.B. Hygieneartikel, abgetragene Schuhe, kaputtes Spielzeug, Katzenstreu oder Feuchttücher.

Wird dennoch Restmüll im Altstoffsammelzentrum Untergroßau angeliefert, ist auch für die Entsorgung im Altstoffsammelzentrum aus Gründen der Fairness gegenüber allen anderen Bürgerinnen und Bürgern, die ihren Restmüll über die kostenpflichtige Restmülltonnentonne bei der Abfuhr entsorgen, zu bezahlen. Die Mitarbeiter im Altstoffsammelzentrum Untergroßau sind beauftragt, Lieferscheine zu erstellen. Die Buchhaltungsabteilung im Marktgemeindeamt schreibt dann eine Rechnung für die Bürgerin/den Bürger.

Die Erstellung der Lieferscheine erfolgt im ASZ Untergroßau nicht durch Abwiegen. Es wird eine Schätzung durchgeführt, was sich aufgrund der Erfahrung der Mitarbeiter bestens bewährt hat. Die Einheit für die Schätzung sind 120 Liter. Je 120 Liter Restmüll werden **Euro 9,-** verrechnet. Ein Sackerl Restmüll wird beispielsweise mit **Euro 7,-** verrechnet.

### Was ist Sperrmüll?

Sperrmüll ist nicht verwertbarer Siedlungsabfall, der nicht in die Restmülltonne passt. Unter Sperrmüll fallen z.B. Matratzen, Schi, Teppiche, Polstermöbel...

### Kostenlos angeliefert werden können:

- Elektrogeräte (Groß- und Kleingeräte)
- Bildschirmgeräte
- Kühlgeräte
- Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen

- Batterien (auch KFZ-Batterien) und Akkus
- Speiseöle (fest und flüssig)
- Druckerpatronen
- Karton
- Altmedikamente
- Reinigungsmittel
- Motoröl bis zu fünf Litern
- Problemstoffe

### Tarife des ASZ Untergroßau:

**Holz:** 1 m<sup>3</sup> Holz pro Jahr und Haushalt kann kostenlos im ASZ Untergroßau angeliefert werden. Jeder weitere Kubikmeter wird mit **Euro 30,00** verrechnet.

**Bauschutt:** 1 m<sup>3</sup> Bauschutt pro Jahr und Haushalt kann kostenlos im ASZ Untergroßau angeliefert werden. Jeder weitere Kubikmeter wird mit **Euro 65,00** verrechnet. Größere Mengen z.B. in Folge eines Hausabbrisses oder einer Renovierung sind direkt über ein Entsorgungsunternehmen zu entsorgen.

**Tellwolle:** Big Bag: **Euro 80,-**  
**KMF (künstliche Mineralfasern):** Big Bag: **Euro 80,-**  
100 Liter-Sack: **Euro 10,-**  
**XPS (geschäumtes Polystyrol):** Big Bag: **Euro 80,-**  
100 Liter-Sack: **Euro 10,-**

**Eternit:** 1 m<sup>3</sup> Eternit: **Euro 90,-** à m<sup>3</sup>  
Hier gibt es keine Freimenge.  
**Reifen ohne Felge:** **Euro 3,-**  
**Reifen mit Felge:** **Euro 5,-**  
**Reifen über 17 Zoll:** **Euro 15,-**  
**Traktorreifen:** **Euro 20,-**  
**Restmüll 1 m<sup>3</sup>:** **Euro 40,-**  
**Restmüll/Sack:** **Euro 7,-**  
**Ölfilter:** **Euro 5,-**

Nachfolgende **Verpackungen** können ebenfalls kostenlos im ASZ angeliefert werden:

- PET-Flaschen sortenrein
- Verpackungsstyropor
- Hohlkörper (Kanister)
- Diverse Folien und Kunstdüngersäcke (Big Bags) – Achtung: keine Silofolie.

**Bei Anlieferung von größeren Mengen wird um vorherige Kontaktaufnahme bei einem Mitarbeiter im ASZ gebeten:**

Groß Gernot Tel.: 0676 3971881  
Karl Jauk Tel.: 0664 2236357

# solution point

**EIN JUBILÄUM, DAS ZÄHLT:  
40 JAHRE ERFAHRUNG, EIN STARKES  
TEAM RUND UM ERICH HASIBAR.  
WIR HABEN DIE LÖSUNG.**



**WO IHRE VERSICHERUNGSLÖSUNGEN  
ZUHAUSE SIND. [SOLUTION-POINT.AT](https://www.solution-point.at)**



## Partnergemeinde Somberek/Schomberg: 15 Jahre Schomberger Amateurschauspieler



„Die ganze Welt ist ein Theater, und jeder Mann und jede Frau darin ist ein Schauspieler.“

Diese Worte können sicherlich auf viele Arten interpretiert werden. Aber es besteht kein Zweifel, dass fast jeder Shakespeares bekannte Zeilen kennt. Und seien wir ehrlich, wir alle haben sicherlich schon einmal mit der Vorstellung gespielt, wie es ist, sich in die Lage eines anderen zu versetzen. Arm zu Reich, manchmal Reich zu Arm, Jung zu Alt und natürlich umgekehrt. Wer möchte nicht ein Prinz oder eine berühmte Person sein? Nun, die Mitglieder der Schomberger Amateurschauspieltruppe, die seit 15 Jahren auf der Bühne stehen, wissen bereits genau, wie sich das anfühlt. Und zur großen Freude Aller gaben sie am 08. Februar anlässlich ihres 15-jährigen Jubiläums einen Vorgeschmack darauf.



Bevor der unterhaltsame und bedeutungsvolle Abend begann, konnten wir uns noch kurz über ihre Geschichte informieren. Im Juni 2006 hätten vielleicht die sechs Gründungsmitglieder nicht gedacht, dass die auf Initiative des Kulturhauses gegründete Gruppe so erfolgreich sein würde. Die Unterhaltung des Publikums war und ist einer der wichtigsten Antriebe der Truppe, deren Anzahl und Zusammensetzung sich im Laufe der Jahre stark verändert hatte. Während dieser 15 Jahre wurden die

ersten Puppenspiele und Kindermärchen durch lustige, humorvolle Possen ersetzt. Zu ihrem Repertoire gehören auch Zweiakter. Heute ist es selbstverständlich, dass die Gruppe ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens des Dorfes ist. Egal, zu welcher Veranstaltung, sie sind da und bringen mit ihren verschiedenen Stücken Farbe ins Spiel. Für ihre Leistungen erhielten sie 2009 zu Recht den Rosa-Schmich-Preis.

Aktuelle Mitglieder der Truppe: Elíz Csoboth, Jolán Frischmann, Viktória Lepold, József Lichtmesz, Balázs Michálisz, Heike Miltner, Klaudia Nehr, Brigitta Schneider, Béla Szomor

Leiterin der Truppe: Márta Stefán



Anlässlich des Abends zum 15-jährigen Jubiläum bereitete die Truppe besondere Szenen vor. Sieben kleinere Stücke wurden vorgetragen in 90 Minuten in ungarischer und deutscher Sprache. 230 Gäste, die das Kulturhaus füllten, hatten eine Menge Spaß. Ich denke, ich kann im Namen aller sagen, dass die Amateurschauspieler/-innen für die Zuschauer/-innen einen sehr humorvollen und unterhaltsamen Abend schufen. Vielen Dank, dass sie uns aus unserem Alltag herausholten und erlaubten, Teil einer wolkenlosen Show zu sein. Zum Schluss feierten die Mitglieder mit Familien den gelungenen Abend.

Mögen sie noch mindestens 15 Jahre weitermachen!

Balázs Michálisz

**Ihre Heinzel-männchen**

Wir helfen Ihnen ihre Arbeit rund ums Haus zu erledigen (z.B. Rasenmähen, Heckenschneiden oder wo immer Sie uns brauchen)

Bitte um Anmeldung unter:  
**Karl-Heinz Wolf**  
Tel. 0664/2422331





## Steiermärkische Berg- und Naturwacht

### Jahresrückblick 2024 der Einsatzstelle Markt Hartmannsdorf/ Sinabelkirchen



Auch im vergangenen Jahr erbrachte unsere Einsatzstelle wieder eine starke Leistung – insgesamt waren wir **2232 Stunden** für die Natur im Einsatz. Diese Stunden wurden von uns

ehrenamtlich und unentgeltlich erbracht. Unser Tätigkeitsfeld ist vielfältig, spannend und abwechslungsreich.

- **Gewässerschutz** durch Begehungen unserer heimischen Bäche von unseren eigens geschulten Gewässeraufsichtsorganen
- Betreuung der zahlreichen, selbstgefertigten **Nistkästen**, die die BNW im Gemeindegebiet bereits aufgehängt hat
- **Begehungen** im Gemeindegebiet, bei denen leider immer noch illegale Müllablagerungen und rechtswidrig abgestellte Autowracks entdeckt werden
- **Amphibienschutz** durch das Errichten von Krötenzäunen, tägliche Kontrollen der Eimer und, nach Ende der Laichzeit, den Rückbau der Schutzzäune



- Bekämpfung invasiver **Neophyten**
- Sechs Mitglieder unserer Einsatzstelle haben eine spezielle Ausbildung zum **Schlangen kundigen Organ**. Sie bergen Schlangen artgerecht aus Häusern, Autos etc. und entlassen sie wieder in die Natur
- auch **Öffentlichkeitsarbeit** wird bei uns großgeschrieben. Die Teilnahme an den Sicherheitstagen in Pischelsdorf und in Gersdorf, am Marktfest in Sinabelkirchen und sogar die Organisation eines Wandertages für die Bevölkerung des Bezirks Weiz standen im Vorjahr auf unserem Programm
- unsere **unterstützenden Biberberater** sind nicht nur in Biberrevieren unterwegs und gerne Ansprechpartner bei Problemen mit dem tierischen Heimkehrer. Zusätzlich bringen sie auch mit dem Projekt „Biber macht Schule“ dieses interessante Tier Kindern in Schulen und Kindergärten näher. Im Vorjahr konnten so im Bezirk Weiz 400 Kinder erreicht werden
- Betreuung von **Naturdenkmälern**, neu hinzugekommen sind 2024 in Markt Hartmannsdorf zwei mächtige, 120 Jahre alte Linden bei der Eisenbergkapelle
- die **Aus- und Weiterbildung** darf nicht zu kurz kommen – 424 Stunden haben wir dafür aufgebracht, um als kompetente Ansprechpersonen für Naturschutzbelange immer am neuesten Stand zu sein

Das alles ist nur ein Teil der Zuständigkeiten, die in der Verantwortung unsere Einsatzstelle liegen, der derzeit 15 Berg- und Naturwächterinnen und –Naturwächter und ein unterstützendes Mitglied angehören. Auch freuen wir uns über einen neuen Anwärter, der seine Ausbildung schon fast beendet hat und in Kürze angelobt wird.

Hast auch du Interesse an dieser sinnvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit? Bist du gerne in der Natur unterwegs? In deiner Heimatgemeinde? Oder liegt dir unsere Umwelt generell am Herzen? Möchtest du Teil einer netten Gemeinschaft sein?

Dann melde dich und schnupper einmal unverbindlich bei uns rein!

Kontakt: Einsatzleiter: Klaus Nestler, Tel. 0664 2307515  
Stellvertreter: Robert Groß, Tel. 0664 9799430

Barbara Kochauf





## QUAK QUAK – Wir sind wieder unterwegs!

Alle Jahre wieder, nach ihrer Winterstarre, sobald die Temperaturen milder werden, begeben sich Amphibien auf Wanderschaft. Frösche, Molche, Salamander, Kröten, Unken, sie alle suchen ihre Laichplätze auf – die Orte ihrer Geburt. Sie sind auf dem Weg dorthin stark gefährdet, besonders wenn sie eine Straße queren müssen, um an ihr Zielgewässer zu gelangen. Nachts sind sie auf dieser kaum zu erkennen und auch tagsüber achtet man kaum darauf, was einem da vor die Räder springt. Das traurige Resultat: unzählige überfahrene Tiere, die es nicht geschafft haben.



Um die Populationen in Sinabelkirchen zu schützen, errichtet die Berg- und Naturwacht auch heuer wieder Amphibienzäune – an Stellen, die von Frosch und Co stark frequentiert werden.

In der Hart beim Teich der Familie Kirchschlager, in Fünfung beim Teich der Familie Reitbauer und beim Krämereteich in Oberrettenbach. An dieser Stelle auch ganz herzlichen Dank an die Grundeigentümer, für die Möglichkeit, den Zaun aufstellen zu dürfen.

Während mehrerer Wochen werden die Fanggefäße täglich kontrolliert, die Tiere gezählt und sicher über die Straße zum Gewässer gebracht – nun steht der großen Partnersuche nichts mehr im Weg-

2024 ergab unsere Zählung 804 Tiere, wobei leider zu beobachten ist, dass diese Zahl über die letzten Jahre stark abnimmt.

Barbara Kochauf



**Steiermärkische  
Berg- und  
Naturwacht**

## INNOVATION AUS DER REGION

**PRODUKTE MIT ZUKUNFT  
VON E.L.T.**

Starte jetzt deine Facharbeiterkarriere  
in der Region und bewirb dich für  
einen Ausbildungsberuf im Bereich  
Kunststofftechnik und Werkzeugbau!



E.L.T. KUNSTSTOFFTECHNIK & WERKZEUGBAU GMBH & CO KG  
A-8240 Friedberg, A-8272 Sebersdorf, Telefon: +43 3339 22820, E-Mail: bewerbung@elt.at

INFOS UND  
JOBANGEBOTE  
FINDEST DU HIER  
[www.elt.at](http://www.elt.at)







## Keine Winterruhe beim FAZ Ost!

Nach dem ersten Höhepunkt der Wintersaison, dem eigenen großen Hallenturnier in Sinabelkirchen (wir berichteten in der letzten Ausgabe), lud das FAZ Ost zum alljährlichen Höhepunkt, der gemeinsamen Weihnachtsfeier. Die Kulturhalle in Nestelbach platzte aus allen Nähten, als sich die Bürgermeister der Marktgemeinden Ilz und Sinabelkirchen, die Obmänner des Ilzer SV, USV Nestelbach und USV Bad Blumau, einige Sponsorenvertreter und die ganze FAZ Ost Familie einfanden, um zu feiern. In ihren Dankesreden lobten die Bürgermeister die Wichtigkeit der Jugendarbeit generell und die hohe Qualität der Arbeit im FAZ Ost im Speziellen. Im Anschluss gab es traditionsgemäß Weihnachtsgeschenke und Wiener Schnitzel. Die Arbeit im Verein ging den Winter über weiter, wollen die mittlerweile an die über 180 jungen Fußballerinnen und Fußballer doch gefordert und gefördert werden. Man tut dies nicht nur in den wöchentlichen Trainingseinheiten und bei den vielen Hallenturnieren, an denen man erfolgreich teilnimmt.



U10



U13

Beispielsweise gewann die U13 das Turnier in Markt Hartmannsdorf, die U10 wurde Dritter beim großen Fürstenfelder Hallenturnier.



Das FAZ-Ost startete eine mehrere Trainingseinheiten umfassende Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Ilz, die im Februar seine Fortsetzung findet. Selbst die Kleinsten hatten jede Menge Spaß beim Training mit Maximilian Marterer und Oliver Grassmugg, beide FAZ Ost Trainer und Sportstudenten. An einer ähnlichen Kooperation mit dem Kindergarten in Sinabelkirchen wird gerade gearbeitet.

Unsere Mannschaften von U7 bis U16 trainieren praktisch durch, wobei höchste Aufmerksamkeit auf Trainingssteuerung und Abwechslung gelegt wird.



U 16

Zum Beispiel werden mit den jungen Fußballern Koordinations- und Gymnastik-Einheiten (z.B. Pilates) abgehalten und von diesen zur Abwechslung gerne angenommen. Man ist damit für die kommende Freiluftsaison gut gerüstet. Die älteren Jahrgänge trainieren bereits wieder auf der grünen Wiese. Die Freude darauf ist aber schon bei allen sehr groß und wird mit jedem Tag größer.

Wenn auch ihr Kind oder Jugendlicher Freude am Fußballspiel verspürt, kann es jederzeit bei einer Schnupperinheit im Faz Ost dabei sein, einfach bei mir melden, Tel. 0664 3022860.

Alexander Pold





### KGT-Bombers (Verein):

### Das 22. Hallenfußballturnier war ein Erfolg!

Die KGT-Bombers bedanken sich herzlich für die tolle Unterstützung bei allen Gönnern und Sponsoren von unserem 22. KGT-Bombers Hallenfußballturnier Sinabelkirchen. Besonderer Dank gilt der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG, die es durch den Einsatz unseres Bürgermeisters Emanuel Pfeifer schaffte, den Hallenboden rechtzeitig für unser Turnier in Schuss bringen zu lassen.

Turniersieger wurde nach einem spannenden Finale die Mannschaft der Dietersdorfer Bombers, die im Finale die Logos Gleisdorf mit 1:0 besiegten.

Ein großes Dankeschön geht an den Buschenschank Seidl, der uns einen Schätzkorb sponserte. Diesen gewann Manuela Gerstl, die das Gewicht exakt bis auf ein Gramm erraten hat.

Danke an unseren Bürgermeister Emanuel Pfeifer und Gemeinderat Patrick Seidnitzer für die Unterstützung bei der Siegerehrung.

Unser Turnier war wieder aufgrund der tollen Unterstützung allerseits ein großer Erfolg.

Ein herzliches Dankeschön im Namen der KGT-Bombers.

Günter Reisenhofer  
Vereinsobmann



Turniersieger: Die Dietersdorfer Bombers

**SV UNION SINABELKIRCHEN**

# SPORTLER FEST 2025

## Sinabelkirchen

**HANNAH**

**DIE SÜDSTEIRER**

Peter Panhofer | Marktmusik Sinabelkirchen

Einlass: 19.00 Uhr  
Beginn: 19.30 Uhr

**Samstag 26. APRIL 2025**

**SPORTHALLE mit DISCOZELT**

**TICKETS:**  
VVK 15,-  
AK 20,-

ACHTUNG: begrenzte Sitzplätze!

Tankstelle P&W Sinabelkirchen  
Raiffeisenbank Sinabelkirchen  
Trafik Sinabelkirchen  
SVU Sinabelkirchen  
und unter [sv\\_sinabelkirchen@gmx.at](mailto:sv_sinabelkirchen@gmx.at)



## Ätherische Öle: Die natürliche Wunderwaffe für Mensch und Tier



Foto: Sandra Fencel

Im Jänner 2025 fand in Salzburg ein intensives und lehrreiches Power-Seminar rund um das Thema ätherische Öle statt. Nadine Fuchs aus Unterrettenbach, diplomierte Aromaberaterin und Beraterin für Pferdearomatherapie, teilte als Gastreferentin ihr umfangreiches Wissen und ihre Leidenschaft für die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten bei Menschen und Tieren.

Sie erklärte wie ätherische Öle nicht nur zur Entspannung, sondern auch zur Unterstützung bei gesundheitlichen Herausforderungen eingesetzt werden können. Ein besonderer Fokus lag in der Anwendung bei Pferden, einem Bereich, auf den sie sich unter anderem spezialisiert hat. „Die Kraft der Natur bietet uns so viele Möglichkeiten, das Wohlbefinden von Menschen und Tieren zu verbessern – auf sanfte, effektive und nachhaltige Weise“, erklärte Fuchs in ihrer Präsentation. Sie zeigte in ihrem Vortrag nicht nur theoretisches Wissen, sondern führte auch praktische Anwendungen vor, bei denen das Publikum die Öle ausprobieren und ihre Wirkung direkt erleben konnten. Sie gab wertvolle Tipps für den Alltag.

Die Veranstaltung stieß auf reges Interesse und zog Tierliebhaberinnen und -liebhaber, Gesundheitsinteressierte sowie Fachleute aus Österreich, Deutschland und der Schweiz an, die sich über die Präsentation von Nadine Fuchs begeistert zeigten: „Es war faszinierend wie vielseitig und einfach die Anwendung der Öle ist. Frau Fuchs hat das Thema mit viel Leidenschaft und Fachwissen präsentiert.“

Nadine Fuchs selbst betont: „Mein Ziel ist es, Menschen und Tieren mit der Kraft der Natur zu helfen und dabei einfache, praktische Lösungen für den Alltag aufzuzeigen. Es war schön zu sehen, wie groß das Interesse an diesem Thema ist.“

Die nächste Veranstaltung in der Region ist bereits in Planung.

## In vier Minuten alles auf den Punkt gebracht



Foto: Justin Bockey

Markus Glieder aus Egelsdorf wurde bei dem internationalen Speaker Slam mit dem Excellence Award ausgezeichnet. Kurz, knackig, prägnant und direkt auf den Punkt: Beim internationalen Speaker Slam, der am 30. Jänner 2025 stattfand, konnte Markus Glieder die Jury überzeugen und wurde mit dem Excellence Award ausgezeichnet. Nach New York, Wien, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart, Wiesbaden und München fand der internationale Speaker Slam nun auch in Dresden statt. Mit mehr als 200 Teilnehmenden wurde damit ein neuer Weltrekord aufgestellt.

Der Speaker Slam ist ein Wettstreit der Rednerinnen und Redner. So wie bei den beliebten Poetry Slams um die Wette gereimt oder gerappt wird, messen sich beim Speaker Slam Rednerinnen und Redner mit ihren persönlichen Themen. Die besondere Herausforderung: Die Teilnehmenden haben nur vier Minuten Zeit, das Publikum mitzureißen und zu begeistern. Einen Vortrag so zu kürzen und trotzdem alles zu sagen, was wichtig ist, und sich dann noch mit seinem Publikum zu verbinden, das ist wohl die Königsklasse im professionellen Reden. Nerven wie Drahtseile brauchen die Teilnehmenden sowieso, denn nach genau vier Minuten wird das Mikrofon ausgeschaltet.

Markus Glieder sprach zum Thema „Arbeit muss sich lohnen – Entscheidungen sind jetzt nötig“. Leistung müsse sich wieder auszahlen! Wer hart arbeite, solle mehr haben als derjenige, der nichts täte. Nicht Überstunden besteuern und Faulheit belohnen! Unsere Gesellschaft dürfe Fleiß und Engagement nicht bestrafen, sondern müsse Anreize schaffen, damit sich Arbeit lohne. Es sei Zeit für Veränderungen – für ein System, das Leistung belohne und Eigenverantwortung fördere. Stillstand und Abhängigkeit dürften nicht attraktiver sein, als Einsatz und Durchhaltevermögen. Wer etwas erreichen wolle, müsse auch die Möglichkeiten dazu haben. Die Zukunft gehöre den Machern – wir bräuchten wieder Leistung und Engagement, so Markus Glieder.



## Marktmusik Sinabelkirchen:

### Sehr geehrte Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!



Im Namen aller Musikerinnen und Musiker sage ich einen herzlichen Dank für die Gastfreundschaft beim **Neujahrsgeiga** zum Jahreswechsel. Immer wieder gern besuchen wir zum Jahresende so viele Häuser bzw. Familien wie möglich und überbringen unsere Neujahrswünsche. Bitte um Verständnis, dass wir Sie nicht jedes Jahr besuchen können. Wir geben unser Bestes, das immer größer werdende Gemeindegebiet alle 2/3 Jahre gut abzudecken.

Erfreuliche Nachrichten gibt es bezüglich **Musi-Nachwuchs**! Gleich drei Damen aus dem Klarinetten-Register dürfen wir zur Geburt ihrer Kinder gratulieren. Wir sind gespannt, mit welchen Instrumenten uns Hanna, Henry und Emmerich zukünftig einmal begleiten werden.



Kameradschaftliche Aktionen fernab der Musik sind uns als Verein genauso wichtig. Deshalb waren wir im Februar wieder sportlich aktiv bei unserem **Musi-Schitag**. Perfektes, wunderschönes Wetter sorgten für Spaß auf der Piste. Auch einen Ausflug soll es heuer

geben. Diesmal wird es zwei Tage lang nach Eugendorf in Salzburg gehen. Dort werden wir eine befreundete Musikkapelle zu einem Musikertreffen begleiten. Darauf freuen wir uns schon sehr.

Vorankündigen dürfen wir unser **MMuSi-Konzert**. Am Palmsamstag, dem 12. April 2025, findet es in unserer Sport- und Kulturhalle statt. Gemeinsam mit regionalen Sängerinnen und Sängern werden wir wieder ein großartiges Programm für Sie haben. Im Namen aller Musikerinnen und Musiker möchten wir alle recht herzlich dazu einladen. Verbringen Sie mit uns einen Abend unter dem Motto „**Tradition, Klassik und Kino**“. Freuen darf man sich auf den ein oder anderen Filmklassiker. Doch zu viel sei nicht verraten. Besuchen Sie unser Konzert und lassen Sie sich musikalisch überraschen!

**Die Marktmusik freut sich Sie beim MMusi-Konzert willkommen zu heißen und wünscht ein schönes Osterfest!**

Alexandra Otter

Voranstalter Marktmusik Sinabelkirchen

# MMuSi-Konzert

## Tradition, Klassik & Kino

PALMSAMSTAG  
**12. APRIL**

Sport & Kulturhalle  
Sinabelkirchen

**BEGINN UM 19:30 UHR**  
EINLASS AB 18:30 UHR

Musikalische Leitung  
DANIEL PALLIER

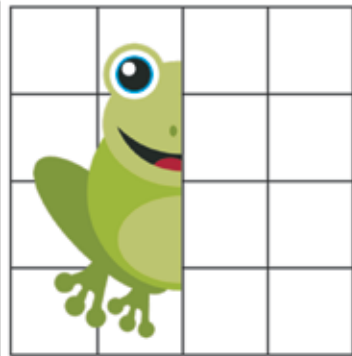
VVK: 12€ | AK: 15€  
Eintritt bis 14 Jahre frei

Karten erhältlich bei allen  
MusikerInnen



# Siniwelter - Rätselspaß

Kannst du das Kreuzworträtsel lösen?  
Das Lösungswort verrät es dir.



Der Frosch vermisst seine zweite Hälfte.  
Kannst du ihn spiegeln?



© <https://www.sabineneitzel.de/frühlingsrätsel/>



Die Entchen sind auf der Suche nach ihren Eltern.  
Welchen Weg müssen sie nehmen?

### Facts about Siniwelt

Mit der Gemeindezusammenlegung im Jahr  bestand Siniwelt aus folgenden Katastralgemeinden: Sinabelkirchen, , Frösaugraben, Unterrettenbach und .

Die Lösungen findest du in der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung.





## WIR SUCHEN EINE/N BETRIEBSLEITER/IN M/W/D

Für die Sport- und Kulturhalle sowie die Bade- und Freizeitanlage Siniwelt

### AB SOFORT (Bewerbungsfrist: 31. März 2025)

Sie sind geübt im Umgang mit Kunden, haben Erfahrung mit der Führung eines eigenen Personal-Teams und suchen eine neue Herausforderung?

Dann sind genau Sie vielleicht der oder die Richtige für uns.

Wir suchen **ab sofort** eine/n BETRIEBSLEITER/IN (M/W/D) für unsere Bade- und Freizeitanlage Siniwelt und die Sport- u. Kulturhalle in Sinabelkirchen, welche/r während der Sommermonate auch als Bademeister/in auftritt.

#### Ihre Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Lehre mit kaufmännischem Grundwissen oder abgeschlossene Ausbildung an einer berufsbildenden höheren Schule
- Abgeschlossener Zivil- oder Präsenzdienst (bei männlichen Bewerbern)
- **EDV-Grundkenntnisse** (MS-Office)
- Offene, kommunikative und stets positive Persönlichkeit
- Belastbarkeit sowie **Flexibilität** vor allem in den Sommermonaten
- **Körperliche Fitness** zur Ausübung der Rettungsschwimmertätigkeit
- Führerschein Klasse B

#### Ihre Aufgaben:

- Sie sind die kompetente Ansprechperson vor Ort und unterstützen die Mitarbeiter in allen Bereichen (Reinigung, Grünraumpflege, Reparaturen)
- Personaleinsatzplanung und Vertretung nach Außen
- Auf- und Abbauarbeiten bei Veranstaltungen auch an Wochenenden
- Betreuung der Kunden sowie Betreuung von Website und sozialen Medien (Facebook, Cities-App, etc.)
- Aufsicht der Badegäste (Erste-Hilfe-Kurs sowie erfolgreiche Ausbildung zum österr. Rettungsschwimmer wird vorausgesetzt, Kurse können falls nicht vorhanden in der Dienstzeit absolviert werden)
- Erstellung von Angeboten, Rechnungen
- Einhaltung der für den Betrieb erforderlichen gesetzlichen Vorgaben



### WIR BIETEN:

EINE LANGFRISTIGE  
ANSTELLUNG IN EINEM  
ZUKUNFTSSICHEREN  
BETRIEB

BRUTTO-  
JAHRESGEHALT  
MIN. 45.000, –  
BIS

MAX. 50.000, –

ALL IN GEHALT FÜR  
VOLLZEIT (100%)  
INKL. SONN- UND  
FEIERTAGSZUSCHLÄGEN

FLEXIBLE  
ARBEITSZEITEN  
AUSSERHALB DER  
SAISON

EIN FREUNDLICHES,  
DYNAMISCHES TEAM

MARKTGEMEINDE  
SINABELKIRCHEN  
SPORT- &  
KULTURHALLE KG  
Sinabelkirchen 8  
8261 Sinabelkirchen

www.siniwelt.com  
info@siniwelt.com

+43 (0) 3118 / 22 11 19

**Hinweis:** Veranstaltungen des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen, der Öffentlichen Bücherei und vom Rundum Kultur finden Sie auf den betreffenden Themen-Seiten.

### Osterausstellung in Egelsdorf

**Freitag, 28. März 2025, 13.00 bis 16.00 Uhr**

**Freitag, 11. April 2025, 13.00 bis 16.00 Uhr**

8261 Sinabelkirchen, Egelsdorf 215

Selbstgemachtes, Magnetschmuck-Wellness und mehr!

Es gibt tolle Sonderangebote für dich!

Es ist auch eine Terminvereinbarung möglich,

Tel. 0664 2359180, Veranstalterin: Gisela Gutmann

### Ostermarkt

**Samstag, 29. März 2025, 11.00 Uhr**

**Sonntag, 30. März 2025, 11.00 Uhr**

Marktplatz Sinabelkirchen

Kulinarische Köstlichkeiten, buntes Kinderprogramm, Kunsthandwerk, regionale Aussteller/-innen!

Veranstalter: SiniMarkt, Judit und Karl Klaindl

### Flohmarkt am Bauernhof

**Samstag, 29. März 2025, 8.00 bis 18.30 Uhr**

**Sonntag, 30. März 2025, 8.00 bis 18.30 Uhr**

Obsthalle, Frösau 2

Es erwarten Sie Kisten, Gartendeko, Kleinmöbel, Textilien, Spielsachen, Bücher, Leuchten u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstalter: Ursula und Peter Hutter

### 2Rad Laller Hausmesse

**Freitag, 04. April 2025**

**Samstag, 05. April 2025**

Gnies 214

Mit Gewinnspiel! Für Speis und Trank ist gesorgt.

Veranstalter: 2Rad Laller GmbH

### Der große steirische Frühjahrsputz in Sinabelkirchen

**Samstag, 05. April 2025, 8.00 Uhr**

Treffpunkt: Altstoffsammelzentrum Untergroßau

Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen u.a.

### Vorspielabend MuSPop

**Mittwoch, 09. April 2025, 18.00 Uhr**

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ein buntes Programm von Volkstümlicher bis hin zur modernen Popmusik. Heuer werden erstmalig auch die Schulband, sowie der Chor der VS Sinabelkirchen mitwirken. Die jungen Künstler/-innen

freuen sich auf ein zahlreiches Publikum.

Veranstalter: Musikschule MuSpop

### MMuSi Konzert

**Samstag, 12. April 2025, 19.30 Uhr**

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktmusik Sinabelkirchen

### Osterfeuer

**Karsamstag, 19. April 2025, 18.00 Uhr**

Beim Rüsthaus Gnies

Veranstalter: FF Gnies

### Sportlerfest

**Samstag, 26. April 2025, Einlass: 19.00 Uhr,**

**Beginn: 19.30 Uhr**

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Sportverein Union Sinabelkirchen

### Lekaros Frühlingserwachen

**Donnerstag, 01. Mai 2025, 10.00 bis 18.00 Uhr**

**Freitag, 02. Mai 2025, 16.00 bis 18.00 Uhr**

**Samstag, 03. Mai 2025, 10.00 bis 18.00 Uhr**

**Sonntag, 04. Mai 2025, 10.00 bis 18.00 Uhr**

Gnies 177

Veranstalterin: Karoline Leitner

### Alfa Romeo Vortreffen

**Freitag, 02. Mai 2025, 19.00 Uhr**

**Samstag, 03. Mai 2025, 9.00 Uhr**

Siniwelt-Parkplatz

Veranstalter: Dieter Kaufmann und Gerold Holzer

### Abriss-Party

**Samstag, 03. Mai 2025**

SPAR Sinabelkirchen

Veranstalter: Johann Pratscher

### Blütenwanderung

**Sonntag, 04. Mai 2025, 9.00 Uhr**

Start und Ziel: Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

### Boxenstopp - Der Carmeet in Sinabelkirchen

**Samstag, 10. Mai 2025, 10.00 Uhr**

Untergroßau 203

Veranstalter: Manuel Angeler

### Tag der Blasmusik

**Donnerstag, 29. Mai 2025, 9.00 Uhr**

Kirchplatz Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktmusik Sinabelkirchen



## Werte Mitbewohnerinnen und Mitbewohner der Marktgemeinde Sinabelkirchen!



In meiner Kolumne ist es mir ein Anliegen interessante Rechtsbereiche zu beleuchten, weswegen ich mich im Nachfolgenden aufgrund zahlreicher Anfragen zu diesem Thema sowohl im Rahmen der unentgeltlichen Gemeindesprechtagge, als auch außerhalb dieser der Strafregisterbescheinigung und den Tilgungsfristen widmen werde.

Das zentrale, von der Landespolizeidirektion Wien geführte Strafregister, erfasst jede rechtskräftige Verteilung durch österreichische Strafgerichte, unabhängig davon, ob das Urteil vom Bezirksgericht in Strafsachen oder des Landesgerichtes für Strafsachen stammt, oder die Strafe bedingt, teilbedingt oder unbedingt verhängt wird. Aufgrund eines entsprechenden Antrages einer natürlichen Person wird die Strafregisterbescheinigung ausgestellt, in welcher grundsätzlich sämtliche strafgerichtliche Verurteilungen einer Person aufgelistet werden. Verwaltungsbehördliche Strafen (z.B. Strafen wegen diverser Vergehen gegen die Straßenverkehrsordnung Ruhstörungen etc.), als auch Diversionen werden nicht in das Strafregister eingetragen.

Die Strafregisterbescheinigung kann sowohl online (ID-Austria), als auch persönlich bei der sachlich zuständigen Behörde beantragt werden, wobei zur Legitimation ein amtlicher Lichtbildausweis und die Geburtsurkunde vorzulegen sind. Grundsätzlich belaufen sich die Kosten für eine Strafregisterbescheinigung auf Euro 16,40 (über online-Antrag Euro 10,70), wenn diese zur Vorlage bei einem Arbeitgeber oder zur Vorlage bei einer Behörde dient.

Eine strafgerichtliche Verurteilung bleibt so lange im Strafregister, bis diese getilgt ist, wobei Tilgung nicht gleichzusetzen ist mit der Verbüßung einer Haftstrafe oder Ablauf des Bewährungszeitraumes bei einer bedingt nachgesehenen Strafe. Die Tilgung einer Straftat und damit die amtswegige Löschung aus dem Strafregister wird im Tilgungsgesetz 1972 i.d.G.F geregelt. Die Tilgung tritt mit Ablauf der Tilgungsfrist kraft Gesetzes ein. Eine vorzeitige Tilgung kann beim Bundesministerium für Justiz im Gnadenweg erwirkt werden, wobei hierauf kein Rechtsanspruch besteht. Der Lauf der Tilgungsfrist beginnt mit dem Abschuss des Vollzuges einer Freiheitsstrafe, gänzlicher Bezahlung einer Geldstrafe, Abschluss sämtlicher vorbeugender Maßnahmen. Bei bedingt nachgesehen Strafen beginnt der Lauf der Tilgungsfrist mit Rechtskraft der Verurteilung, sofern die Probezeit ohne Verlängerung oder Widerruf abgelaufen ist.

Die Dauer der Tilgungsfrist ist abhängig vom Strafausmaß und dem Alter der Betroffenen zum Zeitpunkt der Tatbegehung. Im einzelne beträgt die Tilgungsfrist:

- **drei Jahre** bei einer Verurteilung aufgrund einer Jugendstrafat, wenn der Schuldspruch ohne Strafe oder unter Vorbehalt der Strafe erfolgt ist,
- **zehn Jahre** bei einer Verurteilung zu einer Freiheits-

strafe zwischen einem und drei Jahren,

- **fünfzehn Jahre** bei einer Verurteilung zu einer mehr als dreijährigen Freiheitsstrafe oder wenn die Unterbringung in einem forensisch-therapeutischen Zentrum angeordnet wurde;

Erfolgt eine erneute rechtskräftige Verurteilung einer Person, solange frühere Verurteilungen nicht getilgt sind, tritt eine Tilgung aller rechtskräftigen Verurteilungen **nur gemeinsam** ein, d.h. dass die auch Tilgungsfrist für die jüngste Verurteilung abgelaufen sein muss.

Aufgrund einer Verurteilung wegen einer Sexualstrafat zu einer unbedingten Freiheitsstrafe oder zu einer Unterbringung in einem forensisch-therapeutischen Zentrum wird die Tilgungsfrist **um die Hälfte verlängert**, bei manchen Sexualstrafatbestände sogar **verdoppelt**.

**Untilgbare Straftaten:** Verurteilungen zu lebenslangen Freiheitsstrafen können nicht getilgt werden und schließen darüber hinaus die Tilgung aller anderen Verurteilungen aus. Erfolgt eine Verurteilung wegen einer Sexualstrafat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als fünf Jahren, wird diese ebenfalls nicht getilgt.

Für Fragen zu diesem Thema sowie Ihren rechtlichen Anliegen in anderen Themenbereichen stehe ich Ihnen gerne jederzeit in meiner Kanzlei sowie im Rahmen der unentgeltlichen Gemeindesprechtagge zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und gute Gesundheit und verbleibe mit freundlichen Grüßen  
Mag. Karl Fladerer

### S´ Fruajohr – a sunnig´s Platzerl

A Fruajohrschmuck Johr fir Johr,  
se(i)n d´Wies´n mit Bluman, a Wun(d)a firwohr.  
Soa a Vulfolt in oaner fantastisch´n bunt´n Zier,  
a Bolsoam fir Mensch, a Lebensraum fir vüles Getier.

Unzöhlige Graserl´n und Bluman oller Ort´n,  
a wuhlduftend´s forblich´s Wun(d)a, a blihanda Gort´n.

Schmetterling flattern va Blüat´n za Blüat´n,  
summende Bein(Bienen), schlupf´n in de noch  
nektar-schmeckende Tüat´n.

Oft find ih am Roand van gria wenan Wold,  
a Platzerl, va da Sunn wirmad bestrohlt.  
D`Vogaln, s(i)e zwitschan und trüllan ihr Liad,  
i denk, dös is die besti Arznei fir Herz und Gmüat.

Un voller Freid wird dir oft gwiß,  
dass wieda Fruajohr is.

Peter Gimpl



## Freiwillige Feuerwehr Gnies:

### Stefan Anner neuer Kommandant der FF Gnies



Am 28. Februar 2025 fand im Feuerwehrhaus die 131. Wehrversammlung statt. HBI Albert Winter und OBI Stefan Anner begrüßten die Ehrengäste, ehe HBI Winter einen Rückblick des Jahres 2024 gab.

Als Ehrengäste durften wir Bürgermeister Emanuel Pfeifer, BR Thomas Brandl, ABI Michael Papadi, Vizebürgermeister DI Josef Gerstmann, Gemeindegassier Gerald Neuhold und Gemeinderätin Franziska Auner begrüßen. Über zahlreiche Einsätze, Übungen, Teilnahme an Leistungsbewerben und Veranstaltungen wurde berichtet. Von den 6600 geleisteten Gesamtstunden wurden 2800 Stunden in die Jugendarbeit investiert. Vier Kameraden wurden angelobt und dürfen somit aktiv im Einsatz mitarbeiten. Einige Kameraden wurden zu höheren Dienstgraden befördert oder erhielten Auszeichnungen.

HBI Albert Winter gab seinen Rücktritt nach 18 Jahren als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gnies bekannt und bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden sowie Familien, Freunden und Bekannte für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen. Unter seiner Führung wurde das TLF neu angeschafft sowie der Neubau des Rüsthauses durchgeführt. OBI Stefan Anner bedankt sich im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Gnies bei ihm für seine Arbeit. Danke Ali für deine Arbeit in den letzten Jahren!

Im Anschluss wurde die Wahlversammlung eröffnet, um ein neues Kommando zu wählen. Stefan Anner wurde einstimmig zum HBI und Mario Thomaser ebenfalls einstimmig zum OBI gewählt. Somit wünschen wir unserem neuen Führungsduo alles Gute!

Karl Serschön

## Freiwillige Feuerwehr Egelsdorf

### Interne Übung im Rüsthaus



Am 22. Jänner 2025 führten wir eine interne Übung im Rüsthaus durch, bei der die grundlegenden Dinge wiederholt wurden. Unter anderem wurden die Funktionen des Funkgerätes wieder aufgefrischt und der Umgang mit dem Scheibenwerkzeugset an einer Windschutzscheibe geübt.

### Wintersporttag der steirischen Feuerwehren



Auch heuer nahmen wieder ein paar unserer Jugendlichen beim Wintersporttag der steirischen Feuerwehren am 25. Jänner 2025 am Kreischberg teil. Bei passendem Wetter konnten sie einen traumhaften Schitag genießen.

### Vorausschau: Einladung zum Sommerfest

Am Sonntag, dem 22. Juni 2025, findet wieder unser alljährliches Sommerfest statt. Wir freuen uns, wenn wir Sie begrüßen dürfen!

Nadine Lang

## Freiwillige Feuerwehr Obergröbau: Jugend - Rodelausflug am Salzstiegl



Wenn der Schnee in diesem Winter nicht zu uns kommt, dann fahren wir ihm halt entgegen!

So machte unsere Jugend am 09. Februar 2025 auf den Weg in Richtung Salzstiegl. Um 9.00 Uhr startete unsere Jugend samt ihren Betreuern voller Vorfreude und großer Motivation in das Vergnügen. Viel Spaß, Action und Teambuilding standen an der Tagesordnung.

Herzlichen Dank unseren beiden Jugendbeauftragten LM d.F. Jürgen Nagl und LM d.F. Anna Nagl für den sensationellen Tag!





## Freiwillige Feuerwehr Obergroßau: Markus Pock neuer Kommandant der FF Obergroßau



v.l.: Astrid Strobl, Johann Maier-Paar, Markus Pock, Marco Fall, Michael Papadi, Bgm. Emanuel Pfeifer, DI Josef Gerstmann

Am 01. März 2025 fand die 113. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Obergroßau mit anschließender Wahl des Feuerwehrkommandanten im Gasthof Schuster in Arnwiesen statt. OBI Fall Marco eröffnete die 113. Wehrversammlung und begrüßte neben den 40 anwesenden Mitgliedern unter den Ehrengästen Bürgermeister Emanuel Pfeifer, Vizebürgermeister DI Josef Gerstmann, Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johann Maier-Paar, Ortsstellenleiterin Stv. des Roten Kreuz Gleisdorf Astrid Strobl sowie Pfarrer Giovanni Prietl. Im Bericht des Feuerwehrkommandanten durfte ABI Michael Papadi unter anderem die Statistik des Jahres 2024 präsentieren. Neben 39 Einsätzen, 33 Übungen und 303 sonstige Tätigkeiten leisteten die 54 Kameradinnen und Kameraden im Jahr 2024 beeindruckende 9.075 Gesamtstunden.

Weiters konnte über den aktuellen Planungsstand unseres Rüsthaus Zu- und Umbau berichtet werden, wo anzumerken war, dass die Planungsphase weitgehend abgeschlossen ist und die Umsetzung dieses Bauvorhabens mit der Gemeinde näher rückt.

Die überaus detaillierten und ausführlichen Berichte der einzelnen Beauftragten unterstrichen das Engagement und den gelebten Zusammenhalt in der gesamten Mannschaft.

Im Tagesordnungspunkt Beförderungen durften eine Kameradin und zwei Kameraden eine Beförderung entgegennehmen:

Anna Nagl: LM d.F.

Daniel Schober: LM d.F.

Stephan Dunkl: LM d.S.

Weiters hatten wir die Ehre, unseren Kameraden HLM d.V. Josef Bertsch für 27 Jahre als Schriftführer in unserer Feuerwehr und HBM Erwin Schaller für 40 Jahre Sanitätsbeauftragter in unserer Feuerwehr zu Ehren.

Im Tagesordnungspunkt Angelobungen durften wir zwei junge Damen in den Aktivstand stellen: FF Lena Nagl und FF Larissa Riegerbauer.

Nach Ende der Wehrversammlung fand nach einer kurzen Pause die Wahlversammlung des Feuerwehrkommandanten statt: Da unser bisherige Kommandant Michael Papadi im Herbst 2024 das Amt des Abschnittsfeuerwehrkommandanten angenommen hat, hat dieser seine Funktion als Kommandant der FF Obergroßau nach 13 Jahren zurückgelegt.

Zur Wahl des neuen Feuerwehrkommandanten stellte sich unser langjähriger und erfahrener Kamerad HBM Markus Pock.

Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johann Maier-Paar leitete die Wahl und durfte das Wahlergebnis mitteilen:

100 % der Stimmen waren gültig und fielen auf HBM Markus Pock!

Somit ist das Führungsduo der FF Obergroßau mit dem neu gewählten HBI Markus Pock und dem bestehenden OBI Marco Fall wieder komplett und bestens für die Zukunft aufgestellt.

In seinen Schlussworten bedankte sich HBI Markus Pock bei allen Kameradinnen und Kameraden für das einstimmige Wahlergebnis und das in ihm entgegengesetzte Vertrauen. Gleichzeitig versicherte er, dass er mit vollem Engagement die FF Obergroßau weiterführen wird und sich auf die Zusammenarbeit mit seinen Kameradinnen und Kameraden, der Marktgemeinde Sinabelkirchen sowie dem Bereichsfeuerwehrkommando Weiz freut. In den Grußworten der Ehrengäste gab es großes Lob für die herausragenden Leistungen der Feuerwehr Obergroßau im Jahr 2024 sowie volle Unterstützung in jeglicher Hinsicht für das anstehenden Projekt Feuerwehrhaus Zu- und Umbau.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer und OBR Johann Maier-Paar bedankten sich aufrichtig beim scheidenden Kommandanten ABI Michael Papadi, der die Feuerwehr Obergroßau die letzten 13 Jahre erfolgreich geführt und weiterentwickelt hat.

Herzliche Gratulationen und motivierende Worte wurden dem neuen Kommando überbracht bevor HBI Markus Pock die 113. Wehrversammlung mit einem kräftigen «Gut Heil» um 21.25 Uhr beenden konnte.

Michael Papadi



## Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen

Wenn ich jetzt so auf die letzten 2 1/2 Monate und auf die Tätigkeiten der FF zurückblicke, fällt mir auf, dass es eher, rein einsatztechnisch, auch bedingt durch das schöne Wetter, eine ruhige Zeit war. Ein Verkehrsunfall und einige Straßenreinigungen.



Am 04. Jänner 2025 fand der zweite Ball der FF Sinabelkirchen statt. Und dafür musste ja von acht Paaren die Polonaise einstudiert werden, die Getränke, Speisen und Wechselgeld beschafft und den Sponsoren gedankt werden. Eine Einteilung für die reservierten Tische erstellt werden. Der Aufbau und das Dekorieren zogen sich über drei Tage... Bis endlich die Ballnacht gekommen war...

Was man so hört, war es eine gelungene Veranstaltung, bei der sich die Gäste dem Tanz, der Musik und dem Genuss hingaben. Und natürlich auch viele wichtige und verbindende Gespräche geführt wurden.

Ein eigener Heimbringdienst brachte dann, falls gewünscht, die Ballbesucherinnen und -besucher im Gemeindegebiet nach Hause.



Und am Sonntag, Anfang Februar, hielten wir die 141. Wehrversammlung im Gemeindesaal ab, wo wir auf das Jahr 2024 zurückblickten. Die großen Themen des Rüsthausumbaus, die Erfolge der Jugend, fordernde Einsätze und große und kleine

Übungen wurden noch einmal behandelt. Unzählige Stunden wurde freiwillig geleistet, damit Personen und Tiere, Hab und Gut möglichst vor (weiteren) Schäden bewahrt wurden. Auch wurden drei Mann/Frau in den Aktivstand aufgenommen und angelobt. Es gab einige Auszeichnungen. Nach Beendigung der Wehrversammlung saß man dann noch bei einem Mittagessen in der Halle zusammen.

Franz Kandlhofer jun.

## Freiwillige Feuerwehr Untergroßau:

### Faschingspreisschnapsen



Am Faschingsdienstag fand im Feuerwehrhaus das Faschingspreisschnapsen der Feuerwehr Untergroßau statt. Gespielt wurde in einem K.O. System mit einer Auflage von 64 Karten in der Kategorie Herren und 32 Karten bei den Damen. In spannenden Durchgängen, bei denen sich nichts geschenkt wurde, ging es um zwölf tolle Geschenkkörbe (8 Herren und 4 Damen).

Zusätzlich zu den Preisen, die es beim Schnapsen gab, konnte ein weiterer Geschenkkorb gewonnen werden. Zu erraten war das Gesamtgewicht des zu gewinnenden Korbes.

Die Feuerwehr Untergroßau gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinner. Wir freuen uns auf das Faschingspreisschnapsen 2026!

Lukas Gammel

## Verstärkung für den Bauhof Untergroßau:

### Ein neuer Stapler von Stapla!



v.l.: Gernot Groß, Mario Schober, Karl Jauk, Bürgermeister Emanuel Pfeifer und Gerhard Rominger

Im Jänner 2025 wurde ein Stapler für den Bauhof Untergroßau geliefert.

Das gesamte Bauhof-Team freut sich über die Erweiterung des Fuhrparks.



# Freiwillige Feuerwehr Untergroßau:

## Jahresabschluss 2024



Das Jahr 2024 ist Geschichte und die Feuerwehr Untergroßau zieht Bilanz: 43 Übungen, 68 Einsätze und 243 sonstige Tätigkeiten im Dienste der Allgemeinheit - in Summe wurden im Jahr 2024 von unseren 80 Mitgliedern 12.457 Stunden unentgeltlich geleistet.

In 68 Einsätzen, wovon 45 mal über die Landesleitzentrale in Lebring alarmiert wurde, konnte die Feuerwehr Untergroßau wieder zwei Personen und zwei Tiere aus ihren Zwangslagen retten. Neben dem Einsatzschwerpunkt, der A2-Südautobahn, auf welche wir 14 mal im vergangenen Jahr ausrückten, waren auch ein Wohnhausbrand in Fünfung und ein Großbrand in Egelsdorf zu bewältigen. Um schnell und effektiv helfen zu können, benötigt man auch ein gutes Gerät – so eines durften wir im August 2024 einweihen. Das HLF1 2000 erwies sich bereits in den ersten Monaten als Bereicherung.

Die Feuerwehr Untergroßau bedankt sich auf diesem Weg nochmal bei allen Kameradinnen und Kameraden, Partnerinnen und Partnern, Helferinnen und Helfer sowie allen Sponsoren für die Unterstützung im Jahr 2024 und wünscht allen ein tolles Jahr 2025!

### Branddienstleistungsprüfung



Am 01. März 2025 absolvierten nach wochenlanger Vorbereitung, fünf Gruppen der Feuerwehr Untergroßau mit 31 Kameradinnen und Kameraden die Branddienstleistungsprüfung in Bronze und Silber.

Unter der Aufsicht des Bewerterteams unter der Leitung des Hauptbewerter ABI d.F. Johann Stürzer vom BFV Fürstenfeld wurde von jeder Gruppe, eines von drei möglichen Szenarien erfolgreich abgearbeitet. Zuvor mussten alle Mitglieder Fragen beantworten. Zudem wurde der exakte Lagerort eines von über 150 verschiedenen Geräten aus unserem HLF1 2000 abgefragt. Das jeweilige Gerät musste von einem Mitglied bei geschlossenem Fahrzeug mit der Hand korrekt angezeigt werden. Dank der hervorragenden Vorbereitung aller Beteiligten konnten alle Gruppen die Prüfung mit Bravour bestehen.

Im Beisein von Bürgermeister Emanuel Pfeifer, Gemeindegassier Gerald Neuhold und ABI Michael Papadi wurden die Leistungsabzeichen an die Kameradinnen und Kameraden übergeben.

Anschließend waren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Zuschauer sowie das Bewerterteam zu einem gemeinsamen Ausklang beim Buschenschank Seidl eingeladen. Doch bevor es dazu kam, mussten die Mitglieder nur eine halbe Stunde nach der Übergabe der Abzeichen gemeinsam mit der FF Obergroßau zu einem Verkehrsunfall auf die A2 ausrücken. Ein großes Dankeschön gilt nicht nur den Kameradinnen und Kameraden für ihre investierte Zeit zur Erlangung eines weiteren Abzeichens, sondern auch dem fairen Bewerterteam und dem Bereichsbeauftragten für die BDLP, Supper Martin, für die tolle Vorbereitung. Ebenso bedanken wir uns bei der Firma Jerich Logistics, die ihr Areal für die Übung und den Bewerb zur Verfügung stellte!



## Erlebnis Weidendom



So groß muss er nicht sein, aber 3 Meter im Durchmesser muss er schon haben!

Ein Weidendom ist ein einzigartiger Ort, ein Ort, an dem Natur und Kunst harmonisch verschmelzen. Der aus lebenden Weiden errichtete Dom bietet jedem, vom Kind bis zum Erwachsenen ein besonderes Naturerlebnis und dient gleichzeitig als Rückzugsort zum Lernen, Lesen und Entspannen. In unserer TOP3 Zukunftsregion werden wir einen guten Platz finden und beispielhaft mit Interessierten solch einen lebenden, grünen Mittelpunkt errichten. Wir werden berichten, einladen und den Bau gut dokumentieren. Nachahmen wird erlaubt und gewünscht werden.

DI Josef Gerstmann



## Alltagsradeln in der Top3 Zukunftsregion

Sanfte Mobilität zählt zu den Maßnahmen der KEM. Ein Unterpunkt behandelt das Thema Alltagsradeln. Meine Gattin Karin Gerstmann aus Obergroßau schildert ihren Umgang mit der sanften Mobilität wie folgt: Karin arbeitet in einem bekannten Gastronomiebetrieb in ihrer Nähe als Patisseriefachkraft und tritt ihren Dienst allmorgendlich ab 5.45 Uhr an. Zeitig in der Früh aus den Federn! Nach dem Frühstück wird der Helm aufgesetzt, der Rucksack umgeschnallt und mit dem E-Bike zuerst durch das Dorf Obergroßau, dann den Berg hinauf und dann wieder hinunter dem Ziel, dem Gasthof Dokl, entgegen geradelt.

Gute sieben Kilometer werden in rund 18 Minuten mit Warnjacke und Stirnlampe bewältigt. Nass darf es nicht sein, und im Winter dürfen die Temperaturen nicht unter minus 3 Grad fallen. Sonst wird bei jedem Wetter gefahren. „Beleuchtet wie eine Tankstelle“, wird Karin von Frühauftstehern beschrieben, und so radelt sie gut sichtbar durch den Morgen. Acht Stunden später, nach getaner Arbeit in der Küche, freut sie sich auf gute Luft, den Schatten im Wald und die kühle Brise, wenn es heim zu geht.

Warum Karin das macht? Das Auto bleibt in der Garage und braucht keinen Sprit, sie hält sich körperlich fit, und der Tag beginnt gut aufgewärmt.



Seit drei Jahren macht sie das nun und bleibt dabei. Sie hält sich dabei bei bester Gesundheit und bei stets stabilem Kreislauf. Danke Karin für Deine Geschichte!

DI Josef Gerstmann

## JOBRad - Modell

### JobRad statt Dienst-Auto

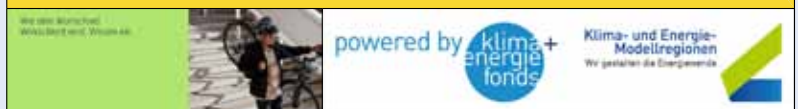
**Gesund, umweltschonend und stressfrei:  
Mit dem „JobRad“-Modell unterstützen Betriebe  
ihre Mitarbeiter:innen,  
berufliche und private Wege  
umweltfreundlich zurückzulegen  
und profitieren zugleich von steuerlichen  
Vorteilen und finanziellen Förderungen**

Arbeitgeber, Beschäftigte und  
Fachhändler arbeiten zusammen:  
Mit wenigen Klicks bringen wir alle Beteiligten  
über unser JobRad Portal zusammen und damit  
immer mehr Menschen aufs Fahrrad.

Informieren Sie sich über dieses Angebot  
und gehen Sie im Internet auf:

**[www.jobrad.at](http://www.jobrad.at)**

**Es wird sich lohnen!**







## Biotopverbund Naturverbunden Vulkanland:

### Aktuelle Aufrufe für Förderungen aus dem Landesnaturschutzprogramm (LAV)



Foto: Thomas Sattler Photography, Naturverbunden Steiermark

Wenn Sie weniger als 1,5 Hektar Grund haben und dort einen wertvollen Lebensraum für mehr Artenvielfalt schaffen möchten, gibt es für Ihr Naturschutzprojekt jetzt eine Förderung. Einreichungen für Waldmäntel und Hecken sind bis 30. April 2025 möglich, für Lebensräume für Biber bis 30. Juni 2025. Nutzen Sie jetzt die Chance auf Fördermittel für Ihr Naturschutzprojekte. Alle Details zu den einzelnen Aufrufen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter: <https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/ziel/177703028/DE/>

Ihr regionaler Ansprechpartner (für Begehungen vor Ort):

Mag. Johann Pfeiler, Tel. 03152 2511-334,  
E-Mail: [johann.pfeiler@stmk.gv.at](mailto:johann.pfeiler@stmk.gv.at)

Mag. Dr. Anna Gasperl  
Modellregionsmanagerin Biotopverbund  
Naturverbunden Vulkanland

## Steirisches Vulkanland:

### Innovationspreis für SiniMarkt



v.l.: Karin Gerstmann, Vizebürgermeister Josef Gerstmann, Karl Klaindl, Judit Klaindl, Bürgermeister Emanuel Pfeifer und Sandra Pfeifer

Am 15. Jänner 2025 wurden vom Steirischen Vulkanland die Innovationspreise in der Kategorie Kulinarik in Kirchbach-Zerlach verliehen. Die herausragende Initiative der Familie Judit und Karl Klaindl mit ihrem SiniMarkt im Ortskern von Sinabelkirchen wurde von den Projektträgern unter 62 Einreichungen mit dem Nahversorgungspreis ausgezeichnet. Der Obmann des Vulkanlandes Josef Ober sprach in seiner Festrede vom unvergleichlichen Wert und vom reichhaltigen Angebot an hochqualitativ veredelten Speisen in unserer Region, das über die Grenzen hinweg bekannt ist. Die Entwicklung des Steirischen Vulkanlandes hin zu einer der lebenswertesten Regionen Europas wurde bisher und wird weiterhin durch begeisterte und engagierte Menschen vorangetrieben, die an den hohen Wert der Region glauben und sie durch ihr Engagement stärken. „In allen von uns schlummert ein Potenzial, das auf Entfaltung drängt“, so Josef Ober. Herzliche Gratulation und vielen Dank an die Familie Klaindl für ihren Einsatz für Sinabelkirchen, im Besonderen für den Einsatz zur Stärkung des Sinabelkirchner Ortszentrums.

DI Josef Gerstmann

## Sanierung Jautzweg

Bereich Familie Kohlhammer bis Jautz. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen hat beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung den Antrag gestellt, die erforderlichen Sanierungsarbeiten im Auftrag der Gemeinde durch die Landesbauabteilung zu veranlassen. 50% des Aufwandes für die Sanierung der Rutschung werden durch Mittel aus dem Steiermärkischen Katastrophenfond gedeckt. Für die Abwicklung durch die Bauabteilung des Landes fallen im Regelfall zusätzlich rund 3% an Verwaltungskosten an und müssen diese von der Gemeinde an das Land bezahlt werden. Die Kostenschätzung für die Sanierung beläuft sich insgesamt auf knapp Euro 100.000,-.

Mit den Bauarbeiten am Jautzweg soll sodann **ab April 2025** begonnen werden.

Die betroffenen Anrainerinnen und Anrainer werden bereits jetzt um Verständnis gebeten, dass während der Bauarbeiten teilweise auch mit Verkehrsbeeinträchtigungen gerechnet werden muss. Für Fragen steht Ihnen das Bauamt der Marktgemeinde Sinabelkirchen gerne zu Verfügung.

Ing. DI (FH) Dominik Winter



## Wasserversorgung Vulkanland: Leistungsbilanz unterstreicht Verbandsstärke



Der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland konnte bei seiner jüngsten Mitgliederversammlung auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurückblicken. Mit einer Steigerung um 11 % konnte ein neuer Wasserabgaberekord von rund 4 Millionen Kubikmetern verzeichnet werden, womit die Leistungsfähigkeit des Verbandes einmal mehr unter Beweis gestellt und die steigende Bedeutung der regionalen Wasserversorgung unterstrichen wurde.

Die aktuellen Jahresabschlüsse bestätigen die wirtschaftliche Kraft des Verbandes: Investitionen in Wartung und Sanierung der Wasserversorgungsanlagen gewährleisten die langfristige Absicherung der bestehenden Infrastruktur. „Auch in der Qualität des Wassers ist es wichtig, frühzeitig zu reagieren“, so Obmann Prof. Josef Ober, „deswegen können wir mit unseren gesetzten Maßnahmen zur Grundwasseranreicherung die Nitratwerte im Trinkwasser weiterhin niedrig halten“. Ein zukunftsweisender Beschluss wurde auch zur nachhaltigen Absicherung in der überregionalen Wasserversorgung gefasst: „Gemeinsam mit anderen Verbänden und dem Land Steiermark steigern wir die Versorgungssicherheit für die Bevölkerung“, erklärt Ober weiter.

Ein Wermutstropfen bleibt: Die Niederschlagsmengen waren seit dem vergangenen Herbst sehr gering, was zu wenig Grundwasserneubildung führt. Auch die Schneeschmelze blieb weitgehend aus, was zusätzliche Herausforderungen für die Wasserversorgung mit sich bringt. Nichtsdestotrotz stellt sich der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland mit den geplanten Weiterentwicklungen zukunftsicher auf und bleibt ein verlässlicher Trinkwasserversorger in unserer Region.

	<ul style="list-style-type: none"><li>- 35 Mitglieder mit ca. 110.000 Einwohnern</li><li>- 6 Brunnenfelder mit 145 U/s eigenem Konsens</li><li>- Wassernetzwerk Steiermark mit 94 U/s Bezugsrecht</li><li>- 300 km Transportleitungen</li><li>- 9 Hoch- und Tiefbehälter mit 11.400.000 Liter Inhalt</li><li>- 26 Pumpwerke mit 200 U/s Förderleistung</li><li>- 23 Notstromaggregate für 5-7 Tage Blackoutsicherheit</li><li>- 3,5 Mio. m<sup>3</sup> Trinkwasser Jahresabgabe</li></ul>
--	---

## Reisepass oder Personalausweis:

### Erwachsene

Zur Antragstellung eines Reisepasses und/oder Personalausweises sind mitzubringen: Bisheriger Reisepass/ Personalausweis, ein aktuelles Foto (blaue Plakette, nicht älter als 6 Monate) und Bargeld (Reisepass: Euro 75,90 / Personalausweis: Euro 61,50).

Ab dem 14. Lebensjahr kann im Zuge der Antragstellung auch die ID-Austria beantragt werden.

### Minderjährige (0 bis 18 Jahre):

Kinder müssen bei der Antragstellung im Amt dabei sein, da es sich um die Ausstellung eines Identitätsdokumentes handelt.

#### Mitzubringen sind, wenn die Eltern aufrecht verheiratet sind:

- Bisheriger Reisepass des Kindes *oder* bei Erstantrag: Staatsbürgerschaftsnachweis des Geburtsurkunde des Kindes
- Heiratsurkunde der Eltern
- Ausweis des Elternteiles, das im Amt dabei ist
- ein aktuelles Foto (blaue Plakette, nicht älter als 6 Monate)

#### Mitzubringen sind, wenn die Eltern geschieden sind:

- Bisheriger Reisepass des Kindes *oder* bei Erstantrag: Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes
- Geburtsurkunde des Kindes
- Gerichtlicher Obsorgebeschluss mit Rechtskraftbestätigung
- Ausweis des Elternteiles, das im Amt dabei ist
- ein aktuelles Foto (blaue Plakette, nicht älter als 6 Monate)

#### Mitzubringen sind, wenn die Eltern nicht miteinander verheiratet sind oder waren:

- Bisheriger Reisepass des Kindes *oder* bei Erstantrag: Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes
- Geburtsurkunde des Kindes
- Vereinbarung über die gemeinsame Obsorge
- Ausweis des Elternteiles, das im Amt dabei ist
- ein aktuelles Foto (blaue Plakette, nicht älter als 6 Monate)

Hinweis: Wenn keine Vereinbarung über die gemeinsame Obsorge getroffen wurde, kann nur die Kindesmutter als gesetzliche Vertreterin des Kindes den Reisepass beantragen.

#### Gebühren für Reisepässe und Personalausweise:

Die Gebühren für Reisepässe und Personalausweise richten sich nach dem Alter.

#### Reisepass – Stand: 01.03.2025

Bis 2 Jahre: Gebührenfrei

Ab 2 Jahre: Euro 30,00

Ab 12 Jahre: Euro 75,90

#### Personalausweis – Stand: 01.03.2025

Bis 2 Jahre: Gebührenfrei

Ab 2 Jahre: Euro 26,30

Ab 16 Jahre: Euro 61,50



## Regionale Entwicklung Oststeiermark:



Liebe Leserin, lieber Leser!

„Der Weg zu einer erfolgreichen Regionalentwicklung führt über die Zusammenarbeit der Menschen, der Wirtschaft und der Natur.“

Ich nehme an, Sie haben sich in Ihrem Leben in der einen oder anderen Art und Weise Gedanken über unterschiedliche Entwicklungsmöglichkeiten gemacht. Vielleicht im privaten oder beruflichen Kontext, um einen Prozess des Wachstums, der Veränderung und der Verbesserung zu erreichen?

In der Regionalentwicklung tun wir das tagtäglich mit dem Auftrag, die Oststeiermark wirtschaftlich, sozial, ökologisch und infrastrukturell zu verbessern. Es geht darum, die Lebensqualität für die Menschen in dieser Region zu steigern, Ungleichgewichte zwischen verschiedenen Sektoren zu verringern und Perspektiven zu schaffen, damit die Region insgesamt wächst und sich gut entwickelt. Dabei ist es uns wichtig, die lokalen Gegebenheiten und Bedürfnisse zu berücksichtigen, um passende Lösungen zu finden. Der Mensch steht im Mittelpunkt, damit jede/jeder gute Chancen und Zukunftsaussichten auf ein gutes Leben haben kann.

Die Regionale Entwicklung in der Oststeiermark ist ein wichtiger Bestandteil der allgemeinen Entwicklung des steirischen Landes, da diese Region eine besondere geografische Lage und wirtschaftliche Struktur aufweist. Sie umfasst Städte und Gemeinden, darunter auch größere Städte wie Weiz, Gleisdorf, Fürstenfeld und Hartberg sowie ländlichere Gebiete mit malerischen und naturnahen Landschaften, einer hervorragenden Kulinarik und einer Vielfalt an kulturellen Angeboten.

## Darum setzen wir uns ein für ...

- Nachhaltiges Wirtschaftswachstum und Innovationen
- Vernetzung und Kooperation
- Stärkung der Regionalen Bildung und Entwicklung von Fachkräften
- Steigerung der Lebensqualität und demografische Entwicklung
- Naturverbunden Oststeiermark
- Stärkung der digitalen Transformation
- Kulturelle Vielfalt
- Förderung der regionalen Lebensmittel und somit der lokalen Landwirtschaft
- Soziale Gerechtigkeit und Integration

## „... weil uns die Oststeiermark als Lebensmittelpunkt wichtig ist.“

Insgesamt streben wir in der Regionalentwicklung Oststeiermark an, eine lebenswerte, nachhaltige und innovative Region zu schaffen, in der wirtschaftliches Wachstum und soziale Gerechtigkeit Hand in Hand gehen. Wir wollen Zukunftsperspektiven für alle schaffen, indem wir auf die Stärken der Region setzen und die Zusammenarbeit auf allen Ebenen fördern.

Die oststeirischen Gemeinden und viele regionale Partnerorganisationen sowie das Land Steiermark gehen mit uns den Weg, dafür ein herzliches Dankeschön.

Ihre Daniela Adler  
und das Team der Regionalentwicklung Oststeiermark

SAVE THE DATE

# Lange Nacht der KARRIERE

## OSTSTEIERMARK



# 10. April 2025

16 bis 20 Uhr

OSTSTEIRISCHE  
BETRIEBE  
ÖFFNEN IHRE  
TÜREN



>>> Mehr Informationen

www.oststeiermark.at/langenacht





**DEUFOL**  
REMOVING LIMITS

**DEUFOL Austria Pack  
Center Solutions GmbH:**

**Interview mit Herrn Stefan  
Schaffler**

**Die Deufol Austria Pack Center Solutions GmbH ist im Industriepark Sinabelkirchen, in Gnies 262, eingezogen. Was ist der Unternehmensschwerpunkt hier in Sinabelkirchen?**

**Stefan Schaffler:** Als globaler Premiumdienstleister für Verpackungen und branchenspezifische IT-Lösungen entwickelt DEUFOL flexible, intelligente und innovative Lösungen entlang der Lieferkette. Das primäre Ziel des B2B-Ansatzes besteht darin, die Warenströme unserer Kunden effizienter und nachhaltiger zu gestalten. Dafür bieten wir eine Vielzahl auf unsere Kunden zugeschnittene, individuelle Lösungen und Services an, die nicht nur einen Bestandteil der Lieferkette abdecken, sondern die komplette Supply-Chain optimieren können. Mit unserem Hub-Portfolio erhält man eine smarte All-in-one-Lösung für logistische Problemstellungen, die sich mit anderen Dienstleistungen von DEUFOL und gleichzeitig sogar mit eigenen Systemen verknüpfen lassen. Auf diese Weise bewahrt man die volle Steuerung über die Warenströme, und man kann von vielfältigen Synergieeffekten profitieren. Kontinuierliche Verbesserung der Produkt-, Prozess- und Servicequalität ist gelebte DEUFOL-Philosophie: Kostenersparnis, Prozessoptimierung und Sicherheit durch IT.

**Wie lange gibt es das Unternehmen bereits und wo sind Ihre anderen Standorte in Österreich?**

**Stefan Schaffler:** Die DEUFOL Austria Pack Center Solutions GmbH wurde 2011 gegründet. Wir freuen uns sehr, dass wir auf eine große Entwicklung zurückschauen dürfen, denn neben dem Standort in Sinabelkirchen zählen auch noch drei weitere in Österreich dazu, welche in Ramsau, St. Pölten und Werndorf ansässig sind. Besonders hervorheben möchten wir die RIEDER KISTENPRODUKTION GmbH, gegründet 1998, welche als zentrale Produktionsstätte für Österreich jährlich mehr als 1,3 Mio. m<sup>2</sup> Kistenoberflächen und Verpackungsmittel aus Holz produziert.

**Wie sind Sie auf den Standort Sinabelkirchen aufmerksam geworden?**

**Stefan Schaffler:** Um unsere Binnenhub-Lösungen für logistische Prozessoptimierungen weiter auszubauen, war für uns der Standort Sinabelkirchen besonders attraktiv. Als langjähriger Verpackungsspezialist können wir nun unseren vielen Kunden in Weiz, Pischelsdorf und Gleisdorf noch mehr Service anbieten, um ihre Wertschöpfungskette zu konsolidieren und zu optimieren.

**Vielen Dank für das Interview.**

## Neueröffnung „Friedrich isst und trinkt“ im Industriepark Untergroßau



Andrea Mauerhofer mit Familie Müller-Mezin und Bürgermeister Emanuel Pfeifer am Faschingsdienstag.

Am 04. März 2025 eröffnete das Lokal „Friedrich isst und trinkt“ in Untergroßau 205 neu. Andrea Mauerhofer freut sich auf viele Gäste. Tolle Mittagspausen und mehr sind jetzt wieder im Industriepark Untergroßau möglich.

**Was bieten Sie den Gästen an?**

**Andrea Mauerhofer:** Wir bieten unseren Gästen angefangen von täglich wechselnden Menüs bis hin zu unserer fixen Karte, die sowohl für den kleinen bis zum größeren Hunger etwas zu bieten hat. Ebenfalls gibt es Kaltgetränke wie Spritzer, Bier, Kracherl, Coca Cola, Eistee und Mineral. Dazu kommen noch Heißgetränke wie Tee und Kaffee. Ebenso gibt es auch verschiedene Kuchenvariationen.

**Welche Motivation steckt hinter der Übernahme?**

**Andrea Mauerhofer:** Es war schon immer mein Traum, mich irgendwann einmal in Richtung Gastronomie selbstständig zu machen. Durch Zufall erfuhr ich, dass der Imbiss „Friedrich isst und trinkt“ leer stand. Als meine Familie dies erfuhr, standen sie sofort hinter mir und ermutigten mich. Nach einigen Telefonaten habe ich mir meinen Traum endlich erfüllt. Darüber hinaus möchte ich mich bei allen, die hinter mir stehen, nochmals bedanken.

**Was gefällt Ihnen an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?**

**Andrea Mauerhofer:** Ich bin hier so gut aufgenommen worden. Das war unglaublich! So herzlich und freundlich wie die Menschen hier in der Marktgemeinde Sinabelkirchen sind; da fühlt man sich direkt wohl.

**Vielen Dank für das Interview.**



## Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. 2025 Kürbiskernöl aus Egelsdorf prämiert

Dunkelgrün, nussig duftend und intensiv im Geschmack – das Steirische Kürbiskernöl g.g.A. zählt zu den kulinarischen Spezialitäten und ist mittlerweile international bekannt. Nachdem sich das Steirische Kürbiskernöl g.g.A. Ende der 1990er immer größerer Beliebtheit erfreute und über nationale Grenzen hinaus immer bekannter wurde, erschien es unumgänglich, bestimmte Qualitätskriterien zu definieren.

Aus diesem Grund wurde 1999 das Bildungsprojekt „Höherqualifizierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.“ ins Leben gerufen um die zahlreichen Landwirtinnen und Landwirte entsprechend darauf aufmerksam zu machen und zu schulen. Bereits im Jahr 2000 wurden die ersten 114 Betriebe im Rahmen der Landesprämierung ausgezeichnet.

2025 findet die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. bereits zum 26. Mal statt - mit einer beeindruckenden Entwicklung: Die Teilnehmerzahl hat sich seither verfünffacht, und auch die Zahl der ausgezeichneten Betriebe ist deutlich gestiegen. Diese Entwicklung belegt die stetige Qualitätssteigerung des steirischen Leitproduktes. So läuft es ab: Unterschiedliche Verkoster-Kommissionen verkosten anonym und unabhängig voneinander jedes Öl mehrmals anhand der vorgegebenen Qualitätskriterien. 2025 bewertete die 100-köpfige Fachjury vier Tage lang Farbe, Geschmack, reiner Ton und Konsistenz von 505 eingereichten Kürbiskernölen. Unglaubliche 449 Kürbiskernöle wurden prämiert. 290 von diesen ausgezeichneten Kürbiskernölen erzielten die absolute Höchstnote. Erkennbar sind diese herausragenden Produzenten an der goldenen Plakette „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2025“.



Aus der Marktgemeinde Sinabelkirchen ist das **Kürbiskernöl von Stefan Fladerer aus Egelsdorf** unter den prämierten Betrieben 2025. Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert sehr herzlich.

## Neu Meisterfloristin Betty Bauer im Selbstbedienungsgeschäft Blumen- und Pflanzenladen Seidl



Nach Jahren der Erfahrung in der floristischen Praxis und dem erfolgreichen Abschluss meiner Meisterprüfung freue ich mich, nun endlich den Schritt in die Selbstständigkeit gemacht zu haben.

Dieser Schritt markiert einen Meilenstein in meiner beruflichen Laufbahn, der von Leidenschaft, Hingabe und Verständnis für Blumen und Pflanzen geprägt ist.

Im Pflanzenladen Seidl finden Sie eine breite Auswahl an Blumensträußen und floralen Arrangements, die zu jedem Anlass passen. Egal, ob es um Hochzeitsfloristik geht, bei der jedes Detail zu einem unvergesslichen Moment beiträgt, oder um die einfühlsame Trauerfloristik, die in schweren Zeiten Trost spendet.

Mein Ziel ist es, den Menschen mit meinen Kreationen eine Freude zu bereiten. Dabei lege ich großen Wert auf Qualität, Individualität und Nachhaltigkeit – vom ersten Design bis zur finalen Umsetzung.

Die Selbstständigkeit ist der Beginn einer neuen Reise. Ich freue mich darauf, meine Leidenschaft für Blumen, Pflanzen und die Natur mit der Welt zu teilen und Ihnen mit meinen floralen Meisterwerken zur Seite zu stehen. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Vielfalt und Schönheit der Floristik inspirieren!

Meisterfloristin Bettina Bauer

Tel. 0664 5041038

E-Mail: [office@bettybauer.at](mailto:office@bettybauer.at)

**Termine**

**Angebot für Trauernde: In der Trauer nicht alleine bleiben**

Haben Sie einen nahestehenden Menschen verloren? Auch wenn jeder und jede seinen eigenen Trauerweg gehen muss, kann es trotzdem hilfreich sein, sich mit anderen auszutauschen, anderen zuzuhören und so gemeinsam neue Erfahrungen zu sammeln. In der Gruppe, die von Frau Mag. Simone Hutter (GO-ON Suizidprävention Steiermark) begleitet wird, haben Sie die Möglichkeit, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und sich mit dem eigenen Verlust auseinanderzusetzen.  
Montags, von 13.00 bis 14.30 Uhr, in der psychosoziale Beratungsstelle Weiz.  
Nächste Termine:  
24. März 2025 / 07. April 2025.  
Kontakt und Infos: Regionalteam Weiz, Tel. 0676 847 886 310

**Jobs**

**Stellenausschreibung: Die Markt-gemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG sucht** ab sofort eine/n Betriebsleiter/in; siehe Seite 39 Zur Stellenausschreibung gelangen Sie auf: [www.sinabelkirchen.eu/jobs](http://www.sinabelkirchen.eu/jobs)

**Immobilien**

**Freie Gemeindewohnungen finden Sie auf:**  
[www.sinabelkirchen.eu/immobilien-1](http://www.sinabelkirchen.eu/immobilien-1)

**Schöne und ruhige Zwei-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss mit Gartenteil in Sinabelkirchen zu vermieten:** Schlafzimmer, Bad, WC, Küche-Essen-Wohnen, Abstellraum, teilmöbliert (Küche, Schlafzimmer), unweit vom Bildungscampus Sinabelkirchen. Wohnbeihilfe durch das Land Steiermark möglich. Kontakt Herr Dr. Turk 0664 4403775

**Erdgeschosswohnung mit Garten** im Ortzentrum von Sinabelkirchen zu verkaufen, ca. 90 m<sup>2</sup>, drei Zimmer, Wohnzimmer, Küche, Esszimmer, Vorraum, Bad und WC. 2019 innen saniert: Neue Böden, Küche, Bad und WC. Keller vorhanden. Ab sofort verfügbar, Tel. 0664 6464041

**Wald in Unterrettenbach, 2,5 ha,** zu verkaufen, Tel. 0664 73494644

**Sonstiges**

**Musikschule MuSPop: Einschreibung Schuljahr 2025/26**

Musikinteressierte können sich ab Mai 2025 für das kommende Schuljahr 2025/26 unter [www.muspop.com](http://www.muspop.com) online anmelden. Büro: Tel. 0664 93096350 (Mo-Do 9.00 bis 12.00 Uhr)

**Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde, liebe Selbstversorgerinnen, liebe Selbstversorger! Wir starten ab Samstag, 08. März 2025 in die Frühlingssaison.**

Über 200 verschiedene Obstsorten, Raritäten sind bei uns erhältlich. Unsere Frühlingsöffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 9.00 bis 17.00 Uhr  
Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr  
Auf euer Kommen freut sich die Baumschule Pauger, Obergroßau 54. Tel. 0664 4501487

**GroßFit - Functional Fitness Training:**

Du suchst nach einer Sportart, die deinen ganzen Körper beansprucht, von Ausdauer und Kraft bis hin zu Eigengewichtsübungen und abwechslungsreichen Trainingselementen alles beinhaltet und deine Fitness effektiv steigert? Dann bist du bei GroßFit genau richtig. Der Name ist nämlich Programm! Zurzeit finden Outdoor (ganzjährig) und Indoor Gruppenkurse in Sinabelkirchen und Umgebung statt. Für jedes Fitnesslevel (ab 16 Jahren) geeignet. Ein kostenloses Probetraining ist jederzeit und überall möglich! Mehr Infos und Anmeldungen unter [www.grossfit.at](http://www.grossfit.at)

**Was ist epigenetische Zellnahrung?**

Gesundheit geht uns alle an. Nichts wird versucht sich so sehr zu erkaufen wie dauerhafte Gesundheit. Dabei wäre der Anfang so einfach: Beginne in dir selbst. Epigenetische Zellnahrung versorgt deinen Körper mit allen Nährstoffen, die dein Körper braucht. Ist dein Körper erst einmal optimal versorgt, kommen Vitalität und Energie in deinen Alltag zurück, überschüssige Kilos schmelzen dahin, Wehwehchen werden erträglich und das Leben macht einfach wieder mehr Freude. Mach jeden Tag zu einem großartigen Tag - ich zeig dir wie! Kordula Dreisiebner, Tel. 0650 4918530

**YFU AUSTRIA: Gastfamilien für das Schuljahr 2025/2026 gesucht!** Es kommen Gastschüler:innen aus aller Welt nach Österreich, für die Gastfamili-

en gesucht werden. Kontakt:  
Tel. 01 890 1506 20  
E-Mail: [gastfamilien@yfu.at](mailto:gastfamilien@yfu.at)  
Web: <https://gastfamilien.yfu.at>

**Marken Komfort-Pflegebett abzugeben,** wenig gebraucht, alle Funktionen elektrisch, samt vielen originalen Zubehörteilen, Holzteile in Lindberg Eiche Dekor, kombiniert mit weißen abnehmbaren Leder Seitenteilen. Zustand wie NEU! Abzugeben in Egelsdorf!  
Neupreis: Euro 3.990,-, Preis laut Anfrage, Tel. 0664 2359180

**Wunderschöne Koj** wegen Überzahl abzugeben, Tel. 0664 5340257

**Holzscheiter,** Eiche und Buche, 50 cm, zu verkaufen, Tel. 0664 9141101

**Neue Öffnungszeiten**

**Apotheke Sinabelkirchen:**

Die Apotheke Sinabelkirchen hat ihre Öffnungszeiten in der Mittagszeit erweitert:  
Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr  
Samstag (wie bisher):  
8.00 bis 12.00 Uhr

**Ordination von Frau Dr. Mayer-Fischl – Ordinationszeiten:**

Montag, Donnerstag und Freitag:  
7.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag und Mittwoch:  
13.30 bis 16.00 Uhr  
Tel. 03118 51608

**Michi's Hairstyle - Öffnungszeiten:**

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag:  
8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und  
13.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag: 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und  
13.30 Uhr bis 19.00 Uhr  
Samstag auf Anfrage (Feiern, Hochzeiten, Bälle)  
Auch kurzfristige Termine sind bei uns möglich!  
Tel. 03118 51696  
WhatsApp: 0676 7658209

**Danksagung**

**Verabschiedung verstorbener Herr Alois Gutmann:**

Die Angehörigen bedanken sich für die liebevolle Anteilnahme und die Spenden zugunsten der FF Egelsdorf.





## Leserbrief

### Europa, wohin gehst du?

Zurzeit möchten das offizielle Europa, Russland und die USA über den Kopf der Ukraine hinweg über den Ukraine Konflikt beraten und auch beschließen.

Da muss sich Europa schon an die eigene Brust klopfen. Europa ist eine der größten Wirtschaftsmächte der Welt und hat auch eine beachtliche militärische Macht. Der Pferdefuß ist aber, dass die europäischen Staaten zu sehr ihre nationalen Interessen verfolgen und bei globalen Interessen heillos zerstritten sind. Ungarns „Minidiktator“ Orban ist ein Paradebeispiel für dieses Verhalten. Putin lacht sich ins Fäustchen, den nach dem Sprichwort „teile und herrsche“ hat er leichtes Spiel. Und gerade in dieser heiklen Phase fällt der Wahnsinnige in Washington der Ukraine in den Rücken. Der überführte Straftäter Trump ist derzeit der weltweit gefährlichste Politiker. Im Verein mit den anderen Brandstiftern Putin, Xi Jinping und Kim Jong-un ist er in der Lage, die Welt ins Chaos zu stürzen. Europa hat jahrzehntelang geschlafen, den Schlaf bewachten die USA. Dieser Zustand war verlockend, weil sich Europa Milliarden ersparte, die es sonst in die militärische Ausrüstung hätte investieren müssen. Die politischen Führer freute das. So konnten sie die Milliarden in den Konsum und in den Ausbau der Infrastruktur Europas stecken. Es schien lange so, als sei die schützende atombewehrte Faust Amerikas gratis. Das war ein Irrtum, denn Europa musste dafür den USA bei seinen globalen Auseinandersetzungen beistehen, diplomatisch und militärisch (der Irakkrieg und Afghanistan sind drastische Beispiele).

Europa hat es in den drei Kriegsjahren nicht fertiggebracht diplomatisch und militärisch so überzeugend aufzutreten, dass wenigstens ein Waffenstillstand für die Ukraine entstanden wäre.

Darüber hinaus hat Europa auch in der Vergangenheit bewiesen, dass es von Krämerseelen regiert wird. Wir haben fast 30 Jahre zugesehen wie der Freiheitskämpfer Nelson Mandela in Südafrika im Gefängnis saß. Oder der Balkankrieg. Drei Jahre hat die Nato tatenlos zugesehen wie Serbien Sarajewo und seine Menschen gequält, verletzt und getötet hat, ohne einen Finger zu rühren - eine Schande für uns.

Jetzt steht eine entscheidende Wende bevor. Putin ist dabei in das Vorzimmer Europas (Ukraine) einzubrechen. Wenn sich Europa nicht entschieden entgegenstellt, wird er als nächstes in unser Wohnzimmer (Mitteleuropa) einzubrechen versuchen. Aufrüstung ist die einzige Antwort, die Putin versteht. Das wird uns natürlich Wohlstand kosten. „Kanonen statt Butter“, an diesem Spruch führt kein Weg vorbei. Die Lehre daraus muss sein: Europa muss mit einer Stimme sprechen „lernen“, will es im Chor der Mächtigen ernst genommen werden.

Denen die glauben, die Ukraine geht uns nichts an, denen sei gesagt: Wenn Europa zulässt das Russland dieses Land besiegt, wird das den Appetit Putins weiter steigern, und wir alle werden einen noch viel höheren Preis zahlen müssen, um den Räuber zu stoppen.

Josef Rosenberger

**Abendschule** HTL WEIZ

**Kostenfrei**

**Infoabend**  
für Personen mit  
LAP, Fachschule, WM, BRP, Matura

Dein Weg zur Ingenieurin,  
zum Ingenieur!

Termin: Fr. 23. Mai 2025, 18:00 Uhr  
Ort: Vortragssaal der HTL Weiz  
Infos: 05 0248 043 203 / abendschule@htlweiz.at

HERZLICH WILLKOMMEN ZUM

**OSTERMARKT**

AM MARKTPLATZ IN  
SINABELKIRCHEN

Samstag 29. & Sonntag 30. März 2025  
ab 11:00 Uhr

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN!

HALLO FRÜHLING!

AM 29. VORLESESTUNDE MIT GEMEINSAMEN OSTER-BASTELN IN DER BÜCHEREI

KUNSTHANDWERK -REGIONALE AUSSTELLER

KULINARISCHE KOSTLICHKEITEN  
BUNTES KINDERPROGRAMM

Sini MARKT  
Wir freuen uns auf Euren Besuch!



## Dienstbereitschaftswochen der Apotheken Quartal II/2025

Dienstwechsel jeweils Montag 8.00 Uhr

Montag, 31. März 2025, bis Sonntag, 06. April 2025  
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 07. April 2025, bis Sonntag, 13. April 2025  
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0  
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065  
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330  
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 14. April 2025, bis Sonntag, 20. April 2025  
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 21. April 2025, bis Sonntag, 27. April 2025  
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368  
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0  
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 28. April 2025, bis Sonntag, 04. Mai 2025  
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 05. Mai 2025, bis Sonntag, 11. Mai 2025  
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0  
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065  
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330  
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 12. Mai 2025, bis Sonntag, 18. Mai 2025  
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 19. Mai 2025, bis Sonntag, 25. Mai 2025  
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368  
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0  
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 26. Mai 2025, bis Sonntag, 01. Juni 2025  
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 02. Juni 2025, bis Sonntag, 08. Juni 2025  
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0  
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065  
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330  
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 09. Juni 2025, bis Sonntag, 15. Juni 2025  
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 16. Juni 2025, bis Sonntag, 22. Juni 2025  
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368  
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0  
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 23. Juni 2024, bis Sonntag, 29. Juni 2025  
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 30. Juni 2025, bis Sonntag, 06. Juli 2025  
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0  
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065  
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330  
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

**Gesundheitstelefon des Ärzte-Bereitschaftsdienstes: Tel.-Nr.: 1450**

Eltern-Kind-Zentrum Gleisdorf \* Dr.-Hermann-Hornung-Gasse 31, 8200 Gleisdorf \* Infos und Anmeldungen:



**Unsere Highlights: April bis Juni 2025**

[www.ekiz-gleisdorf.at](http://www.ekiz-gleisdorf.at)

kontakt@ekiz-gleisdorf.at 0664/333 8200

### SCHWANGERSCHAFT & GEBURT

- Still- und Babypflege Workshop: am 26.04., am 07.06.
- Schwangerengymnastik: ab 28.04.
- Yoga für Schwangere: ab 07.05.
- Geburtsvorbereitungskurs: am 10./11.05., am 28./29.06.
- Klangschalenmassage für Schwangere: ab 28.05.

### RUND UMS BABY Babytreff: jeden MI, 10:00

- Babymassage: ab 23.04.
- Zwergensprache-Babyzeichen: ab 24.04.
- Mama-Baby-Yoga: ab 28.04.
- Rückbildung mit Baby: ab 28.04.

### KINDER 1-10 Jahre Stöpseltreffen: jeden DI, 9:00

- Marte Meo-Goldminenzeit: ab 01.04.
- NEU SinnSorik-Sinnesreise: ab 04.04.
- Papa-Kind-Frühstück (0-9 J.): am 05.04.+03.05.+31.05.

Einstieg in laufende Gruppen nach Verfügbarkeit möglich:

- Eltern-Kind-Turnen Basic + Motorik
- Spielraum nach Emmi Pikler
- Englisch für Kids oder Volksschulkids
- Yoga für Kids oder Schulkids
- Spielgruppen MO+MI+DO+FR
- Flow-Yoga für Frauen UND Männer

Zusammenhalt über Generationen hinweg.  
Großeltern sind in allen Gruppen herzlich willkommen!



### (Groß-)Eltern kochen mit Kindern:

- Osterbäckerei: am 12.04.
- Muffins süß & pikant: am 24.05.
- Smoothies und Cracker: am 15.06.

im EKIZ oder ONLINE von zu Hause

### (Groß-)ELTERN- & WEITERBILDUNG

- Mi, 02.04. Gewaltfreie Kommunikation
- Sa, 05.04. Babys erstes Löffelchen
- Di, 08.04. "Fingerspiele, Knireiter und Kinderlieder" - Inspirationen für (Groß-)Eltern+Fachpersonen
- Mi, 09.04. Autismus - Was ist das eigentlich?
- Sa, 12.04. Kindernotfallkurs, 8 Stunden
- Mi, 23.04. Aggressionen mit anderen Augen sehen
- Mi, 30.04. Auto oder Puppenküche: Alles nur eine Frage des Geschlechts?
- Mi, 07.05. (V)erziehen - zwischen verwöhnen und erziehen
- Di, 20.05. Vom Wickeln bis zum Abschied von der Windel liebevoll begleiten
- Mi, 21.05. Streit in der Sandkiste - Konfliktfähigkeit fördern
- Mi, 28.05. Hochsensible Kinder - Wenn die Haut sehr dünn ist
- Mo, 02.06. Elternberatung im Rahmen des neuen Eltern-Kind-Passes

€ 0,-



Dr. JAN-UWE

**ROGGE**

Warum Raben die besseren Eltern sind - Vom Haltegeben und Loslassen

Mi, 14. Mai 2025

19:00-21:30 Uhr

LIVE im forum KLOSTER auch ONLINE

Vorverkaufskarten sind im EKIZ-Gleisdorf erhältlich!

"Wenn du nicht ..., dann ...!"  
Über Grenzen und Konsequenzen in der Erziehung

Di, 13. Mai 2025

16:00-19:00 Uhr oder

Mi, 14. Mai 2025

15:00-18:00 Uhr

LIVE im EKIZ Gleisdorf



Für Mamas + Omas mit NICHT deutscher Muttersprache  
Mama-Kind-Treffen International  
jeden Freitag, 10:00-11:30 Uhr

Mama-Treffen International  
jeden Montag, 18:30-20:00 Uhr  
jeden Freitag, 08:00-09:30 Uhr

Die aktuellen Termine entnimmt bitte unserem Programmkalender.



## Volksbegehren

Den Einleitungsanträgen zu den Volksbegehren

- **ORF-Haushaltsabgabe NEIN**
- **Autovolksbegehren: Kosten runter!**
- **Stoppt die Volksbegehren-Bereicherung!**

wurde durch den Bundesminister für Inneres stattgegeben.

Diese Volksbegehren können im Eintragszeitraum vom **31. März bis 07. April 2025** unterschrieben werden.

Wenn Sie bereits eine Unterstützungserklärung für eines dieser Volksbegehren unterzeichnet haben, zählt Ihre Stimme für dieses bereits.

Die genauen Eintragszeiten innerhalb des genannten Eintragszeitraumes im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen finden Sie auf:

<https://www.sinabelkirchen.eu/kundmachungen>

**Siniwelter - Rätselspaß**

Kannst du das Kreuzworträtsel lösen?  
Das Lösungswort ist Sonnenschein.



Der Frösch vermisst seine zweite Hälfte.  
Kannst du ihm spiegeln?

Die Entchen sind auf der Suche nach ihren Eltern.  
Welchen Weg müssen sie nehmen?

**Facts about Siniwelt**  
Mit der Gemeindegemeinschaft im Jahr **1968** bestand Siniwelt aus folgenden Katastralgemeinden: Sinabelkirchen, **Großbau**, Frösaugraben, Unterrettenbach und **Fünfling**.

**Lösung**

Lösung: S<sub>1</sub> O<sub>2</sub> N<sub>3</sub> N<sub>4</sub> E<sub>5</sub> N<sub>6</sub> S<sub>7</sub> C<sub>8</sub> H<sub>9</sub> E<sub>10</sub> I<sub>11</sub> N<sub>12</sub>

## Jubilarinnen und Jubilare

Vielen Dank für Ihre Zustimmung zur Veröffentlichung!

### 91 Jahre

Hedwig Fellner, Obergroßau

### 75 Jahre

Franziska Katharina Rosenberger, Nagl  
Blasius Rudolf Kainrath, Untergroßau

### 70 Jahre

Marianne Hedwig Rosenberger,  
Unterrettenbach  
Brigitte Theresia Gaßler,  
Sinabelkirchen

### 60. Ehejubiläum

Erna und Herbert Laundl, Gnies

### 55. Ehejubiläum

Eleonora Maria und Josef Pohnhold, Untergroßau

### Eheschließung

Sabine Josefa Kreisl, Hofstätten an der Raab, und Mario Tripalt, Gleisdorf

### Sterbefälle

Adnan Çakir, Sinabelkirchen  
Johanna Hofer-Schuster, Frösa  
Theresia Lipphart, Egelsdorf  
Maria Theresia Fuchs, Sinabelkirchen  
Maria Groß, Sinabelkirchen  
Hermine Mais, Obergroßau  
Karl Johann Bassa, Sinabelkirchen  
Johann Lorenzer, Sinabelkirchen  
Rosa Ertl, Sinabelkirchen  
Dorothea Swanhild Tscherne,  
Sinabelkirchen  
Friedrich Krainer, Sinabelkirchen  
Theresia Dax, Sinabelkirchen  
Maria Pözlner, Sinabelkirchen  
Johann Timischl, Sinabelkirchen  
Maria Pasch, Sinabelkirchen  
Josef Janisch, Unterrettenbach  
Ingrid Greiner, Untergroßau  
Alois Gutmann, Egelsdorf

### Impressum gemäß §§ 24f. Mediengesetz

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Sinabelkirchen,  
8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, [www.sinabelkirchen.eu](http://www.sinabelkirchen.eu)

**Vertretungsbefugt:** Bürgermeister Emanuel Pfeifer

**Druck:** Impulsdruck Donnerer, 8261 Sinabelkirchen, Untergroßau 25

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den Überbringerinnen und Überbringern der Artikel bzw. Fotos.

Fotos: Sinabelkirchen Titelseite, Otter Seite 5, Neuhold Seite 6 und Seidnitzer Seite 10 von Foto Ramminger; Glatzer Seite 7 von Martin Rosenberger

### Datenschutzerklärung zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein fundamentales Anliegen. Unsere Gemeinde speichert und verarbeitet Ihre Daten - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger - nur in dem für die Verwaltung unbedingt erforderlichen Umfang, ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003, DSG, etc.). Die vollständige Datenschutzerklärung ist unter [www.sinabelkirchen.eu/impressum-und-datenschutzerklaerung](http://www.sinabelkirchen.eu/impressum-und-datenschutzerklaerung) abzurufen.

# Herzliche Glückwünsche!



Josef Arbeiter, 85 Jahre,  
Egelsdorf



Irma Kapfensteiner, 85 Jahre,  
Unterrettenbach



Johann Anton Liendl, 85 Jahre,  
Untergroßau



Rosa Ertl, 80 Jahre,  
Gnies



Maria und Franz Thomaser,  
50. Ehejubiläum, Unterrettenbach



Josefa Grabner, 80 Jahre,  
Unterrettenbach



Josef Ponhold, 80 Jahre,  
Untergroßau



Sophie Schröttner, 80 Jahre,  
Fünfing



Johann Zangl, 80 Jahre,  
Fünfing

## Babys aus der Marktgemeinde



Emmerich Otter, Sinabelkirchen



Annie Josefin Kulmer, Gnies



Rosemarie Klaindl, 80 Jahre,  
Egelsdorf